Gebert, CF 1113 1707 lots 2 plates
1914
April 21

C. F. Gebert's 50. Münzen-Auktion.

VERZEICHNIS

einer großen Sammlung Nürnberger Münzen und Medaillen
(aus altnürnberger Besitz),

einer Sammlung fränkischer Kleinmünzen
(des verst. Herrn Privatier L. in Sch.),

einer sehr schönen Sammlung Schwarzburger Münzen
(aus dem Nachlaß eines Spezialsammlers),

einer interessanten Sammlung Hohenzollern-Münzen und Medaillen
(des verst. Herrn Dr. M. in A.),

einer hervorragenden Sammlung sächsischer Medaillen und Münzen
(aus dem Besitz eines bekannten alten Dresdner Sammlers)

und

einer allgemeinen Sammlung von Münzen und Medaillen
(aus verschiedenem Besitz)

sowie

einer Anzahl Bücher numismatischen Inhalts,

welche ab

Dienstag, den 21. April 1914
im **Industrie- und Kulturverein** (Saal 3) **in Nürnberg**

durch den Experten

Carl Friedrich Gebert-Nürnberg

Tafelhofstraße 32/I
(Fernruf 2933)

gegen Barzahlung versteigert werden.

☞ **Es wird höflichst gebeten, dieses Verzeichnis (von dem auf Wunsch ein weiteres Exemplar gerne zur Verfügung steht) anderen mir noch nicht bekannten Münzfreunden gefl. zugänglich zu machen. Ergebensten Dank im Voraus!**

G. HEYDOLPH, NÜRNBERG.

Vorwort.

Hiemit überreiche das Verzeichnis meiner 50. Versteigerung und freue mich, bei dieser Gelegenheit eine Reihe Sammlungen mit sehr schönen und teilweise höchstseltenen Stücken bieten zu können.

Zuerst ist eine **altnürnberger** Sammlung, welche für Kenner so viel Schönes und Gutes bietet, daß weitere Anpreisung überflüssig erscheint. Nur möchte ich auf die schöne Reihe Medaillen des Christian Maler besonders aufmerksam machen. Auch die große Sammlung **fränkischer** Kleinmünzen wird gewiß vielen Sammlern Ergänzungen bieten. — Die nette Sammlung **Schwarzburger** aber gibt Zeugnis von dem Ernst des Besitzers, der sich auch die Mühe nicht verdrießen ließ, hervorragende ihm (und anderen Sammlern) unerreichbare Stücke wenigstens als Galvanos zu haben. Von dieser Sammlung, wie von der Sammlung **Hohenzollern**-Münzen und Medaillen des † Herrn Dr. M. kann man wohl mit Recht sagen, daß sie nicht nur für Spezialsammler Interessantes bringen.

Die umfangreiche Sammlung **sächsischer** Münzen und Medaillen ist aus dem Besitz eines bekannten alten Dresdner Sammlers, den andauernde schwere Erkrankung veranlaßte, mir seine Schätze zum bona-fide-Verkauf zu übergeben.

Die zwei weiteren Sammlungen bringen schließlich noch Verschiedenartiges und von ihnen, wie von den 1707 Nummern überhaupt, darf ich wohl mit Recht sagen: „Wer vieles bringt, wird jedem etwas bringen!“

Gerne statte ich den vielen Herren Kabinetts- und Museumsvorständen, sowie den tit. Herren Sammlern bei Gelegenheit dieser meiner **50.** Auktion meinen **aufrichtigen Dank** ab, für das mir nun seit bald 38 Jahren entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen und **bitte** um gütige Erhaltung desselben. Ich werde mich nach wie vor demselben würdig erzeigen!

Hochachtungsvoll

Carl Friedrich Gebert-Nürnberg.

Nürnberger Münzen und Medaillen

aus altnürnbergischem Besitz.

Personen-Medaillen (zitiert Imhof, Nürnberger Münzkabinett I, 2):

1 **Baier,** Joh. Jac., Zinnmed. 1800 (v. Dallinger) auf 50jähr. Mitgliedschaft von dem Collegium Medicum gewidmet. Brustb. u. Schrift. 43 mm; ausgez. **R.**

2 **Beckh,** Wilhelm, Dr., Arzt und Präses des Pegnesischen Blumenordens, Bronzemed. 1894, zur 250jähr. Feier des Bestehens des Ordens. Brustbild und Gitterabschluß des Irrhains. 45,5 mm; sehr schön.

3 **Behaim,** Martin, der berühmte Seefahrer, eins. Bronze-Plakette auf den 400jähr. Gedenktag des Todes 1507(1907). Brustbild. 56/37 mm; ausgez.

4 — Paulus, einseitige Bleiguß-Porträtmed. o. J., Brustbild. I. 303, 12. Späterer Guß. 51,5 mm; s. g.

5 **Bernhold,** J. B., Dannreuther J. F. u. Jantke J. J., Orig.-Zinnmed. 1764 (v. P. P. Werner) auf das 50jähr. gleichzeitige Doktorjubiläum der drei Gelehrten. Personifizierte Theologie, Jurisprudenz und medizinische Wissenschaft. R.: Schrift. I. 697, 8. 48 mm; ausgez. **R.**

6 **Cnopf,** Hofrat Dr. Julius, Probe-Zinnmed. 1893 auf seinen 70. Geburtstag. Brustbild nach rechts (vom Beschauer). R.: Kinderspital. Nicht zur Ausgabe gelangt! Einziges Exemplar! 60 mm; s. g.

7 **Donellus,** Hugo, Altdorfer Professor, ovale Bleigußmed. 1590. Brustbild von vorn und Schrift. I. 715, 21. 52/40 mm; s. g.

8 **Drexel,** Tobias u. Maria Helena, Orig.-Zinnmed. 1776, Goldene Hochzeit. 2 Wappen an Baum und die Familie um flammenden Altar. I. 716, 23. 45 mm; s. g.

9 **Dürer,** Agnes (nach neuerer Bezeichnung: „Lucretia"), eins. Original-Bleimed. 1508. Kopf, daneben Jahr und Zeichen Albrecht Dürers. I. 726, 43. 54,5 mm; gel., s. g. **R.**

10 — Albrecht, Blei-Porträtmed. 1527 Brustbild und Wappen. I. 719, 26. 39 mm; sehr schönes Original!

11 Blei-Porträtmed. Brustbild wie vorher. R.: 7 Zeilen Schrift MIRABI•/ etc. 39 mm. Nicht bei Imhof. Spätere Zwittermedaille? gel. S. g.

12 Bronzemed. 1828 (v. Neuß), Saecularfeier. Brustbild und Schrift. 33,5 mm; sehr schön.

13 Bronze-Gußmed. 1828 (v. Burgschmiet). Brustbild und Nürnberger Jungfrauenadler mit Tafel auf der Brust. 53 mm; s. g.

14 Messing-Schraubmed. (ca. 1870). Brustbild und 3 Stadtwappen. Einlage: photogr. Ansichten aus Nürnberg. 45 mm; s. g.

15 Bronzemed. 1871. 400jähr. Geburtsfeier. Brustbild und Stadtansicht. 40 mm; s. g.

16 **Dürnhofer,** Laurentius, Blei-Porträtmed. o. J. (1568). Brustbild fast von vorn. R.: Behelmtes Wappen. I. 727, 45. 34 mm; sehr schön.

17 **Ebermayer,** Johann Martin v., eins. Porträt-Medaillon o. J. u. Schrift. Ziselierter feiner Bleiguß. I. 731, 5. 64 mm; s. g. **RR.**

18 Orig.-Zinnmed. 1726 (v. Vestner). Brustb. R.: Merkur am Baum mit Wap rückwärts das Meer mit einem Kauffahrteischiff. I. 731, 6. 51 mm; sehr sc

19 **Ebner,** Hieronymus Wilhelm, Blei-Porträt-Medaillon o. J. und Sc Brustbild. R.: Wappen in doppelter Einfassung. I. 313, 14. 62,2 sehr schön. **RR.**

20 — Siegmund Wilhelm, Zinngußmed. 1710 auf seine Geburt. Blumen mit Wappen und Schrift. I. 315, 19. 35,2 mm; s. g.

21 **Erhard,** Otto, Rechtsanwalt, Bronzemed. 1888 auf seinen Tod. B bild und Schrift. 50 mm; ausgez.

22 **Eiser,** Johann, Stifter, Bronzemed. 1739 (v. P. P. Werner). Hun jahrfeier seiner Stiftungen für Arme. Brustbild und Brunnen mit Wap etc. I. 734, 11. 44 mm; verg., s. g.

23 Die nämliche Medaille in Orig.-Zinn mit Kupferstift. 44 mm; s. g.

24 **Feuerlein,** Jac. Wilhelm, Orig.-Zinnmed. 1765 (v. Oexlein). Brus u. Postament mit Obelisk zwischen 2 Genien. I. 742, 6. 45 mm. St

25 **Filtzhoffer,** Val., eins. Bleimedaillon 1756 (v. P. W. [verkehrt stehe Brustbild mit Umschrift. I. 744, 8. 72 mm; s. g. **RR.**

26 **Frommann,** Georg Karl, Dr. phil. u. theol., II. Direktor des G Museums, Freimaurer, Bronzemedaille auf seinen Tod 1887. Kopf Schrift. Zirkelkorresp. 457. 50 mm; sehr schön.

27 **Fürer,** Carl Gottlieb, ovale Bleigußmed. (1708). Brustbild von v R.: Wappenschild mit Krone. I. 329, 20. 48/40 mm; s. g.

28 **Geuder,** Martin, Porträtmed. 1532. Brustbild. R.: Schild mit Wap daneben steht der Helm mit dem Kleinod. I. 337, 2. 25 mm. 7 Sehr schöner, späterer (?) Guß.

29 **Hagen,** Justus Jacob, Zinngußmed. 1748 (v. G. F. Loos). Brustbil Wappen. I. 769, 2. 42 mm; s. g.

30 **Haiger,** Hans, Porträtmed. 1530 (v. H. F[ormschneider]). Brust R.: Brust- und Beinharnisch, Schild, Waffen u. Helm. I. 771, 4; v Blei. 34,5 mm; sehr schön.

31 **Haller,** Johann Jacob, v. Hallerstein, Zinnmed. 1688. Brustbild. Zweifach behelmtes Wappen. I. 370, 21. 44,5 mm; s. g. **R.**

32 **Herel,** Johann, eins. Zinnmed. o. J. (v. V. Maler). Brustbild. I. 777 38,5 mm, Abguß; s. g.

33 — Sigmund, ovale eins. Zinnmed. o. J. Brustbild. I. 778, 18. 50/44 r Abguß; s. g.

34 **Herman,** Georg, verkupferte Bleimed. 1529. Brustbild. R.: Harni Schild u. Helm. I. 784b. 38 mm; s. g.

35 **Holzschuher,** Hieronymus, Blei-Porträtmedaille 1529. Brustbild Wappen. I. 386, 1. 40,5 mm; s. g.

36 **Jamnitzer,** Wenzel, ovale Blei-Porträtmed. 1584 (v. V. Maler). Br bild. R.: Auf Felsen stehende Hoffnung etc. I. 799, 10. 39/34 mm;

37 ovale Blei-Porträtmed. 1582. Brustbild u. Schrift. I. 798, 8. 41/31,5 r s. g. Abguß.

38 **Imhof,** Hieronymus, ovale Blei-Porträtmedaille 1584 auf seinen T Brustbild des Neunjährigen. R.: Sein Lebenslauf. I. 421, 33. 38,6 r sehr gutes Original. **RR.**

39 **Imhof,** Gustav Wilhelm, Orig.-Zinnmed. 1742 (v. Holtzhey) auf seine Reise nach Batavia. Brustbild. R.: Schiffe auf dem Meer. I. 434, 55. 49 mm; g. e.

40 **Kessler,** Joh. Wolfgang (v. Erlangen), Orig.-Bleimed. 1808 (v. Dallinger) auf seinen Tod. Brustbild und Schrift. 49 mm; s. g.

41 **Kramer,** Dr. Th. v., Direktor des Bayer. Gewerbemuseums, vers. eins. Bronze-Plakette 1896. Brustbild, dahinter Wappen etc. 45/31 mm; s. g.

42 **Kreß,** Christoph, v. Kreßenstein, Blei-Porträtmedaille 1526. Brustbild. R.: Harnisch, Helm und Schild. I. nicht. 39 mm; s. g.

43 — Christoph Karl, v. Kreßenstein, Blei-Medaillon o. J. (v. A. R. Werner). Brustbild ohne Umschrift. R.: Wappenschild ohne Schrift. I. 470, 17. 67 mm; s. g. **RR.**

44 **Kupezki,** Johann, der berühmte Maler, eins. Blei-Medaillon o. J. Brustbild. I. 819, 31. 92 mm. Vs. bronziert; ausgez. **R.**

45 **Linck,** Ulrich, eins. verk. Blei-Porträtmedaille (v. H. Schwarz?). Brustbild mit Drahthaube. I. 823, 6. 47,2 mm; s. g.

46 **Löffelholz,** Wilhelm, Blei-Porträtmedaille 1541. Brustbild. R.: Harnisch, Helm und Schild. I. 473, 4. 40 mm; sehr schön.

47 — Johann Wilhelm, Porträtmedaille 1600. Brustbild, am Brustabschnitt, sehr schwach, vertieft die Jahrzahl. R.: Das behelmte Löffelholz'sche Wappen in feiner Gravüre. I. 476, 11 (einseitig). 41 mm. 28 gr.; s. g.

48 **Marperger,** Bernh. Walther, Orig.-Zinnmed. o. J. (v. Vestner). Brustbild. R.: Christus und der sinkende Petrus auf dem Meer. I. 830, 2. 44 mm; s. g.

49 — Paul Jakob v., Zinnmed. 1748. Brustbild. R.: Merkurstab zwischen 2 Füllhörner. I. 831, 5. 44 mm; s. g.

50 **Maslitzer,** Johannes, eins. Blei-Porträtmedaille 1574 (v. Val. Maler). Brustbild IOHANNES MASLITZER ÆTATIS LXXIIII. Am Armabschnitt vertieft: 15 · $\widehat{VM}$ · 74 / Nicht bei Imhof. Unediert? 43 mm; s. g. **RR.**

51 **Negelein,** Joachim, eins. Blei-Porträtmedaillon o. J. und Schrift. Brustbild. I. 847, 3. 70 mm; s. g. **RR.**

52 **Peier,** Isak, v. Flaach und Anna Magdalena, vers. Galvano (?) der Med. 1761 auf ihre Stiftungen für die Universität Altdorf. Die 2 Brustbilder und Schrift. I. 858, 5. 45 mm; sehr schön.

53 **Pirckheimer,** Wilibald, eins. Blei-Porträtmedaillon o. J. und Schrift. Brustbild. I. 578, 2. 78 mm; sehr schöner Hohlguß.

54 Bronzemed. (v. Vestner). Brustbild. R.: Schrift. I. 579, 6. 41,5 mm; ausgez.

55 **Pirckheimer** und Albrecht **Dürer,** querovale Bleimedaille (v. G. Holdermann † 1629). Beider Brustbilder, Dürer vor der Staffelei. I. 578, 4 (auf dessen Exemplar aber das C. HOLD anscheinend nicht mehr sichtbar war). 45/55 mm; s. g. **R.**

56 **Pfinzing,** Melchior, Propst von St. Alban in Mainz, St. Sebald in Nürnberg, Canonikus von Trient und St. Stephan in Bamberg, Blei-Porträtmedaillon o. J. Brustbild. R.: Schrift. I. 624, 8. 68,5 mm; s. g. **RR.**

57 — Johann Sigmund, der letzte seines Geschlechts, Med. 1764 (v. Oexlein). Brustbild. R.: Die Erbgruft in Henfenfeld, vor der die trauernde Witwe, eine geb. Haller, mit dem Wappen sitzt. I. 644, 18. 45 mm. 30 gr.; s. g.

58 Orig.-Zinnmed. 1764 wie vorh. Mit der gedruckten Beschreibung! Sehr schön.

59 **Reichert,** J., Orgelmacher, ovale Bleiguß-Med. o. J. (v. P. P. Wer
Brustbild. R.: Christus am Kreuz, vor ihm kniet Frau. I. 875, 4. 40,5 m
s. g. Original! **RR.**

60 **Richter,** Sigmund, Blei-Porträtmed. 1562. Brustbild. R.: Behelm
Wappen. I. 876, 6. 37 mm. Feines Stück!

61 **Roemer,** Philipp, Blei-Porträtmed. 1576. Brustbild. R.: Behelm
Wappen. I. 883, 18. 39 mm; s. g.

62 **Sachs,** Hans, offiz. Med. 1894 zum 400 jähr. Geburtstag. Brust
R.: Doppeladler mit 2 Nürnberger Stadtwappen. 50 mm. 50 gr. St

63 Vers. Bronzemed. 1894 auf gleiches Jubiläum. Brustbild. R.: Sein Wo
haus (nicht „Geburtshaus" wie es fälschlich heißt). 45,5 mm; Stplg

64 **Scherl,** Philippus, Porträtmed. 1615 auf seinen Tod. Brust
R.: Behelmtes Wappen. I. 899, 18. 38 mm. 18,5 gr. Sehr schö
zweiter Guß.

65 **Scheurl,** Christoph II. und Catharina, Blei-Porträtmedaille 1533. Br
bild mit Drahthaube. R.: Brustbild seiner Frau. I. 493, 2. 42 mm; sehr sch

66 **Sichart,** Carel, Blei-Porträtmedaille auf seinen Tod 1597. Brust
R.: 2 Wappen mit Helmschmuck etc. I. 917, 52. 40 mm; späterer (?) Guß;

67 **Syczinger,** Lucas, Porträtmedaille (1554). Brustbild. R.: Wapp
I. 922, 59. 44,5 mm, 31 gr. Ausgezeichnet schönes, aber späteres St

68 **Tetzel,** Hans Jakob, einseitige, ovale Blei-Porträtmed. 1629 (v. C. Ma
Vorwärtssehendes Brustbild. I. 679, 14. 40/34,5 mm; ausgez. (das
am Arm verkratzt).

69 **Treu,** Christoph Jakob (geboren zu Lauf), Orig.-Zinnmed. 1736 (v. Vestn
Brustbild. R.: Schrift. I. 932, 4. 42 mm; ausgez.

70 **Tucher,** Gabriel, eins. versilberte Blei-Porträtsmedaille 1573. Brust
von vorn. I. 510, 6. 35 mm; sehr schön.

71 **Tuscher,** Markus, Bronze-Porträt-Medaillon o. J. (v. M. Meyer). K
R.: Genius mit Radiernadel und Malerpalette lehnt am Säulenstumpf
I. 933, 5. 65 mm; sehr schön. **RR.**

72 Bronze-Porträtmedaille o. J. (v. Arbien). Kopf. R.: Eule auf Fe
Zirkel und Pinsel. Nicht bei Imhof. 37 mm; sehr schön.

73 **Vestner,** Georg Wilhelm, der berühmte Medailleur, eins. Blei-Port
Medaillon 1702. Brustbild. I. 935, 3. 66 mm; ausgez. **RR.**

74 — Anna Barbara, seine Frau, eins. Blei-Porträt-Medaillon auf ih
Tod 1733. Brustbild. I. 936, 7. 64 mm; ausgez. **RR.**

75 **Wülffer,** Johannes, Pfarrer und Stadtbibliothekar, eins. ovales Bron
Porträts-Medaillon 1717. Hüftbild in Amtstracht mit Buch an Ti
stehend; zweizeilige Umschrift. I. 949, 13. 109/81 mm; s. g.

Geld- und Denkmünzen

(hauptsächlich citiert: Imhoff I., 1. und 2.; Hagen, Beschreibung der Silbermünzen Nürnbe
und Katalog Knoll.)

76 **Konrad III. (1138/52), Denar. Buchenau, Balkanfund 6a. RR**
(Das einzige in den Handel gekommene Exemplar dieser ältesten Nürnberger Mi
aus dem berühmten Balkan-Münzfund!)

77 Denare des 13. Jahrhunderts; Halber Löwe mit Menschengesicht
Panther (?). R.: Zwei sitzende Löwen über einköpfigem Adler; s. g.

78 Stern in Einfassung von Bogen und Lilien. R.: wie vorher; sehr sch

79 Gekröntes Brustbild mit 2 Kreuzstäben. R.: Löwe. Kat. Buchenau 3240; s. g.

80 Gekrönte Harpye. R.: Löwe. Kat. Buch. 3241; sehr schön.

81 Kopf des Kaisers. R.: Sitzender Fürst. Kat. Buch. 3242; s. g.

82 Schreitender Löwe. R.: Einköpfiger Adler (wird auch den Meraniern zugeteilt); s. g.

83 Aufsteigender Löwe. R.: sitzender Fürst. (Wendelsteiner Fund.) Kat. Buch. 3245; s. g.

84 Karl IV. (1346/78), Adler. R.: Krone. Kat. Buch. 3249; s. g.

85 Wenzel (1378/1400), eins. Pfennig. Adler mit w auf der Brust. Katalog Buchenau 3249; s. g.

86 Pfennige des **15.** Jahrhunderts. Hand auf Kreuz. R.: N

87 Adler auf Kreuz. R.: H 3 Var.: s. g. 3

88 Stadtwappen auf Kreuz. R.: N/ s. g.

89 Eins. Pfennige. (Halber) Adler über 2 Stadtwappen. I. 463, 19 und 21; s. g. 3

90 Pfennige des **16.** Jahrh. Bandschlinge über 2 Stadtwappen, unten N S. g. 3

91 Ganzer Solidus. Stadtwappen im Vierpaß. R.: einköpfiger Adler, vor dem Schnabel Punkt; s. g.

92 Ganzer Solidus, ähnlich wie vorher, Punkt oben rechts vom Kopf; s. g.

93 Halber Solidus, ähnlich wie vorher. 10 Stück (dabei Varianten); s. g. 10

94 Sigismund, Medaille o. J. (v. M. Brunner) auf die Reichsheiligtümer. Brustbild Kaiser Sigismund (nach Dürer). R.: Reichsheiligtümer. I. II. 7, 4. 14 gr. 35,5 mm; vortrefflich.

95 Goldgulden o. J. Gekr. Hüftbild des Kaisers mit Schwert und Reichsapfel. R.: Einköpfiger Adler mit Doppelkreuz im Schild auf der Brust. I. 53, 10; s. g. **R.**

96 Goldgulden o. J. Darstellung wie vorher, aber: ✶ SIGISMVND ROMTNORRX I. nicht; s. g. Unediert! (Siehe Abbildung.)

97 Goldgulden o. J. Darstellung wie vorher, aber: SIGISNVNDVN (wie I. 51, 6). R.: schließt NVRHMBG/ I. nicht; ausgez. Unediert! (Siehe Abbildung.)

98 Goldgulden o. J. Darstellung wie vorher, aber: SIGISMVND ROMT RX I. nicht; ausgez. Unediert! (Siehe Abbildung.)

99 Aeltester St. Laurentius-Goldgulden o. J. Adler mit N auf der Brust und der Heilige. Nicht bei Imhof, ähnl. I. 60, 27 aber NVRHBHR / s. g. **R.**

00 Der erste Taler **1527.** 2 Wappen und Doppeladler mit Kaiser Karl V. Titel. I. 176, 1. Hagen 1.

Von diesem Taler sind nur zwei Original-Exemplare bekannt. Vorliegendes Stück ist Guß und trägt, um Betrügerei zu vermeiden, auf dem Rand eingeschlagen: GUSS /

01 Taler 1528. Darstellung ähnlich wie vorher. I. 177, 2. H. 2. Sehr schönes Original! **RR.**

02 Sog. Vierteltaler 1528. Stadtwappen in spitzem Schild und einköpf. Adler wie vorher. I. 291, 7. H. 9, 8; s. g. **R.**

03 Viertel-Taler o. J. Stadtwappen in „birnförmigem" Schild und Doppeladler mit Titel K. Karl V. I. 293, 13. H. 11; s. g. **RR.**

104 Reichsgroschen (21er) 1552. Stadtwappen. R.: Reichsapfel mit 21 Titel K. Karl V. I. 366, 1. H. p. 12; ausgez. **R.**

105 Guldentaler 1565. Zwei Stadtwappen. R.: Doppeladler mit Wert im Reichsapfel auf der Brust und Titel K. Maximilian II. Fehlt I. H., mit ❀M❀D❀LXV❀ Sehr schönes Fundstück!

106 Guldentaler 1568. Die zwei Stadtwappen, Doppeladler mit Wert Titel wie vorher. I. 531, 32. H. 20, 7; sehr schön.

107 Guldentaler 1571. Darstellung und Titel wie vorher. I. 535, 45. 20, 13; s. g.

108 Guldentaler 1572. Darstellung und Titel wie vorher. I. 536, 48. nicht (kein Zeichen zwischen LXXII); sehr schön.

109 Halber Guldentaler 1572. Darstellung und Titel wie vorher, nur Reichsapfel 30/ I. 575, 19. Hagen nicht; sehr schön und höchstsel

110 Guldentaler 1573. Darstellung und Titel wie früher. I. 537, 50. 20, 16. Unschädl. Henkelspur; s. g. e.

111 Guldentaler 1573. Darstellung ähnlich, Titel wie vorhergehend. I. 52. H. 20, 17; s. g.

112 Guldentaler 1574. Darstellung und Titel wie früher. I. 538, 53. H. 19; sehr schönes Fundstück.

113 Guldentaler 1574. Darstellung ähnlich, Titel wie früher. I. 539, H. 21, 23; ausgez.

114 Dreifacher Guldentaler 1596. Doppeladler mit Titel. K. Rudolph R.: Dreifaches Wappen im Schild. I. 521, 1. H. 33, 1 Anm. A Bleiabschlag; s. g. **R.**

115 Bleimedaillon 1598 auf Erbauung der Fleischbrücke. Drei Stadtwap unter Kaiserkrone, unten die Brücke. R.: 21 Zeilen Schrift. I. 40, 75,5 mm. Sehr schönes, altes Stück!

116 Messing-Jeton 1598 auf die Fleischbrücke. Drei Wappen und die Brü I. 42, 43. 27,5 mm; s. g.

117 Bleimedaille (verkupfert) o. J. auf die Fleischbrücke. Stadtwappen, geben von 8 Patrizierwappen. R.: Die Brücke. I. 42, 44. 28 mm;

118 Medaille 1603 (v. C. Maler). Frau in reicher Tracht, hinter ihr der mit Sanduhr, CIC · MORTEM OMNIÆ etc. R.: Erstorbener Baum Frühlingslandschaft. I. nicht. 40 mm. 19 gr.; s. g. **RR.**

119 Guldentaler 1605. 2 Wappen, Doppeladler und Titel K. Rudolph I. 550, 92 (das Zeichen des Losungsamtes wieder beseitigt). Zu 29, 18; s. g.

120 Guldentaler 1610. Darstellung wie vorher und Titel K. Rudolph I. 551, 99. H. 29, 25; s. g.

121 Medaille 1611 (v. C. Maler) auf den abgehaltenen Kurfürstentag. Wappen der 7 Kurfürsten, darüber der Name des einzelnen (mit MC statt MOG.). R.: 3 allegorische Figuren. I. 59, 20. 35,5 mm. 18 altvergoldet; s. g.

122 Guldentaler 1611. Darstellung wie früher und Titel K. Rudolph I. 552, 101. H. 29, 26; vorzüglich.

123 Halber Guldentaler 1611. Darstellung wie der ganze, nur 30 im Rei apfel. I. 584, 46. H. 31, 17; s. g. **RR.**

24 St. Laurentius-Goldgulden 1612. Der stehende Heilige mit Rost und Buch. R.: Einköpfiger Adler mit M auf der Brust. I. 148, 332; sehr schön.

25 Guldentaler 1612. Darstellung wie früher und Titel K. Rudolph II. (der letzte dieses Kaisers). I. 553, 103. H. 29, 27; sehr schön.

26 Halber Guldentaler 1612. Darstellung wie vorher und Titel K. Rudolph II., aber 30/ I. 584, 47. H. 31, 18; sehr schön. **R.**

27 Dreieckige Klippe 1613. Erbauung der Wöhrder Bastei. Ansicht derselben. R.: Jahrzahl vertieft. I. 67, 30. 26,5 mm. 3,5 gr.; sehr schön. **R.**

28 St. Laurentius-Goldgulden 1613. Der Heilige und Adler. I. 149, 335; s. g. Seltenes Jahr!

29 Guldentaler 1613. Zwei Wappenschilde, darüber je ein Engelsköpfchen. R.: Doppeladler mit 60 im Reichsapfel und Titel K. Mathias. I. 554, 104, aber ROM ‡ H. 41; s. g.

30 Halber Guldentaler 1613. Darstellung wie vorher, Titel K. Mathias, aber 30 im Reichsapfel. I. 585, 48. H. 42, 1; ausgez. **RR.**

31 Medaille 1614 (v. C. Maler). Genius auf Postament, zwischen 2 Füllhörner ZV GVDER GEDECHTNVS. R.: Anbetung des Christuskindes. I. nicht. 27 mm. 4 gr.; unschädl. geh., s. g.

32 Medaille 1614 (v. C. Maler). Vs.: Aehnlich wie vorher. Rs.: Drei allegorische, fast nackte Frauen ALIS SERVIRE NEFAS. I. nicht. 27 mm. 4 gr.; ausgez. **R.**

33 Guldentaler 1614. Darstellung wie früher und Titel K. Mathias. I. 554, 105. H. 41, 1; s. g.

34 Halber Guldentaler 1614. Darstellung wie vorher, Titel K. Mathias, aber 30. I. 585, 14. H. 42, 2; s. g. **R.**

35 Medaille 1615 (v. C. Maler). Taufmedaille. Patrizierehepaar neben Taufbecken, über welches Pfarrer Kind hält. R.: Taufe Christi im Jordan. I. nicht. 33 mm. 10 gr.; s. g. **R.**

36 Zwitter-Medaille 1615/1616 (v. C. Maler). Pelikan im Nest beißt sich für seine Jungen die Brust auf, unten 1615. R.: Maria mit Jesuskind neben Tisch, an welchem 1616 / I. nicht. 31,5 mm. 10 gr.; ausgez. **R.**

37 Medaille 1617 (v. C. Maler). Anbetung der Hirten. R.: Taufe Christi durch Johannes. I. nicht. 40 mm. 19 gr.; geh., altverg., s. g.

38 Medaille 1617 (v. C. Maler). Reformations-Jubiläum. Kurfürst von Sachsen und Luther mit brennender Kerze an Tisch, worauf die Bibel liegt. R.: 11 Zeilen Schrift. I. nicht. 41,5 mm. 22 gr.; s. g.

39 Medaille 1617 (v. C. Maler). Gleiches Jubiläum. Vs.: Wie vorher. R.: Geharnischter mit Schwert, auf Felsen stehend, hält eine Wage, in welcher die Schale mit der Allmacht (Jesuskind) herunterzieht gegen die Schale mit der Vernunft (Schlange). I. nicht. 42 mm. 22 gr. Feines, auf vergoldetem Schrötling geprägtes Stück!

40 Medaille 1617 (v. C. Maler). Gleiches Jubiläum. Luther und Kurfürst, dazwischen Kruzifix. R.: Engel und Luther heben einen Scheffel von brennender Kerze. I. nicht. 33 mm. 15 gr.; s. g.

41 Medaille 1617 (v. C. Maler). Gleiches Jubiläum. Geflügelte Posaune auf Buch und Kranz. R.: Darstellung wie vorher. I. nicht. 33 mm. 10 gr. Feines, auf vergoldetem Schrötling geprägtes Stück!

142 Goldgulden 1617 auf Reformations-Jubiläum. Hand hebt Scheffel Leuchter. R.: 4 Zeilen Schrift. I. 153, 347; s. g.

143 Silberabschlag dieses Goldguldens. I. 609, 3; sehr schön.

144 Halber Guldentaler 1618 (v. Putzer). Die zwei Wappen, Doppela und Titel K. Mathias. I. 586, 53. H. 42, 6; g. e. **RR.**

145 Pracht-Medaillon 1619 (v. G. Holderman u. Hier. Berkhausen) auf Nürnberger Rathaus. Ansicht desselben von vorn, samt den Seitenflüg und Rückgebäude, darüber die drei Stadtwappen, unten in einer Kartus 5 Zeilen Schrift: QVOD DEVS BENE VERTAT / etc., darunter am Ra IACOB WOLLF · INV · — G · HOLDERMAN · F · — IE · BER HAVSEN · *Verf.* R.: In einem Palmenkranze 10 Zeilen Schrift: HA THEMIDOS SE / DEM etc., außenherum im Kreise die von sechs Pu getragenen und mit Schriftbändern umwundenen Wappenschilde sieben Ratsherren u. des Baumeisters. Imhof 79, 43. 85 mm. 95,8 Von tadelloser Schönheit!

146 Die nämliche Medaille in Blei (Original). 85 mm; sehr schönes Sti

147 Medaille 1619 (v. C. Maler). Christus als Lebensbrunnen. R.: La auf Postament. I. nicht. 33 mm. 10 gr.; unschädl. gehenkelt, alt goldet, sehr schön.

148 Medaille 1619 (v. C. Maler) Vs. wie vorher. R.: Taufe Christi im Jord I. nicht. 33 mm. 11 gr.; geh. gew., ausgez.

149 Guldentaler 1619. Darstellung wie früher. I. 555, 110. H. 42, 6 (letzte mit dem Titel des K. Mathias); sehr schön. **R.**

150 Medaille 1620 (v. C. Maler). Der Lebensbrunnen, darüber hl. Geisttau R.: Lamm liegt auf Postament. I. nicht. 16 mm. 0,5 gr.; ausgez.

151 Losungs-Goldgulden 1621. Drei Wappen u. Schrift. I. 634, 9. Gebert 1 geringhaltig; s. g.

152 Medaille 1622 (v. C. Maler). Ankunft des Kaiserpaares in Regensbu K. Ferdinand II. zu Pferd. R.: In 2 Ovalen Brustb. des Kaisers u der Kaiserin Eleonore. I. nicht. Plato 63. 37 mm. 15 gr.; g. e.

153 Kipper-Gulden 1622 (v. Lauer). Stadtwappen, darüber LX. R.: Dopp adler. I. 272, 28. H. 57; s. g.

154 Taler 1623 (Münzz.: Stern-Lauer). Drei Stadtwappen. R.: Doppelad und Titel K. Ferdinand II. I. 186, 22. H. 50, 7; ausgez.

155 Taler 1623 (Münzz.: Kreuz-Nürnberger). Drei Stadtwappen und Dopp adler wie vorher. I. 188, 29. H. 50, 13; ausgez.

156 Halber Taler 1623 (Münzz.: Drei Aehren-Putzer). Drei Stadtwapp und Doppeladler. I. 273, 22. H. nicht; s. g. Von hoher Seltenhe

157 Taler 1624. Darstellung wie vorher. Münzz.: Stern. I. 189, 33. H. 5 15/16; s. g.

158 Taler 1624. Darstellung wie vorher. Münzz.: Kreuz. I. 190, 37. H. 5 19; sehr schön.

159 Guldentaler 1624 (v. Putzer). 2 Wappenschilde, darüber in der Mit ein Engelskopf. R.: Doppeladler mit 60 u. Titel K. Ferdinand II. I. 557, 11 H. 61; sehr schön.

160 Schautaler 1624 auf die Münzvereinigung des schwäbischen, bayrische und fränkischen Kreises. Die verzierten Wappenschilde von Augsbur

Regensburg und Nürnberg. R.: Sitzender Frieden mit Füllhorn etc. I. II. 86, 51. 43 mm. 18,5 gr.; s. g. **R.**

161 Viertel-Taler 1624. Darstellung wie vorher. Fehlt I. u. H. 30,5 mm. 5,5 gr.; s. g. **R.**

162 Medaille 1625 (v. C. Maler), Zum Neuen Jahr. Brustb. Christi. R.: Christuskind, zwischen 2 Engel. I. nicht. 33 mm. 10 gr.; s. g.

163 Orig.-Zinnmed. 1625 (v. C. Maler). Der vor dem Hirsch knieende St. Hubertus, Säule mit Deutschordenskreuz und das Pferd. R.: Zwei Hände aus Wolken halten eine Krone über einen auf den Hinterfüßen stehenden Wolf. 41 mm; s. g. **R.**

(Jedenfalls auf den Antritt der Regierung des Leopold Wilhelm v. Oesterreich als Bischof von Passau, nach der Resignation Leopold v. Oesterreich).

164 Taler 1625. Drei Wappen und Doppeladler. Münzz.: Stern. I. 192, 43. H. 51, 23; sehr schön.

165 Taler 1625. Darstellung wie vorher. Münzz.: Kreuz. I. 192, 44. H. 51, 26 (?); sehr schön.

166 Guldentaler 1625. Engel fliegt über 2 Wappen, die er an einem Band hält. R.: Doppeladler mit Wert. I. 558, 118. H. 62; sehr schön. **R.**

167 Halber Guldentaler 1625. Darstellung wie vorher. I. 589, 61. H. 63; s. g. **RR.**

168 Med. ohne Jahr (v. C. Maler). Adam und Eva im Paradies. R.: Der auferstandene Christus sitzt auf Sarkophag. I. nicht. 51,5 mm. 40 gr.; s. g. **RR.**

169 Med. o. J. (v. C. Maler). Säule mit Waage und Wappen der Familie Rieter, umgeben von Kruzifix, Lamm, Anker etc. R.: Hahn, oben Sonne und Mond. I. 655, 13. 40 mm. 21 gr.; sehr schön.

170 Med. o. J. (v. C. Maler), auf Weltlust und Vergänglichkeit alles Irdischen. Fast nakte Frau auf Ruhebett, der ein Genius Geldbeutel, Halskette etc. bringt. OMNIA SVBIECTA AVRO. R.: Kronen, Tiara, Mitra, Reichsapfel, Schwerter etc. in Flammen, SIC OMNIS MVNDI GLORIA / I. nicht. 36 mm. 15,5 gr. Oben und unten auf Rand Originalöse; verg. s. g. **RR.**

171 Med. o. J. (v. C. Maler). Hochzeitsmedaille. Ehepaar reicht sich die Hände etc. R.: 2 Hände aus Wolken halten ein Herz, darüber strahlender Gottesnamen unten 2 Vögel. 36,5 mm. 12 gr.; s. g.

172 Medaille o. J. (v. C. Maler). Patrizierehepaar, dazwischen Taufbecken, über welchem Pfarrer ein Kind tauft. R.: Ritter in Schiff, dessen Mast das Kruzifix bildet, vom Meer aus machen weltliche und teuflische Gestalten zu Fuß und zu Pferd Angriffe auf das Schiff, CVM $\overline{\text{CHRO}}$ DVLCE PERICVLVM ❀ I. nicht. 40 mm. 15,5 gr. Auf vergoldetem Schrötling geprägtes höchstseltenes und feines Stück! Wegen der Rückseite siehe Tentzel T. 40, 1!

173 Ovale Med. o. J. (v. C. Maler). Hüftbild des Apostel Petrus. R.: Hüftbild des Apostel Paulus. (Dieses Stück wurde jedenfalls von Maler in Wien, nach seiner Flucht aus Nürnberg gefertigt.) 32/27,5 mm. 11,5 gr.; ausgez. **RR.**

174 Taler 1626. Drei Wappen und Doppeladler. Münzz.: Kreuz. I. 195, 53. H. 52, 31. Schönes Fundstück.

175 Guldentaler 1626. Engel über 2 Wappen. R.: Doppeladler mit Wert. I. 559, 120. H. 63, 1; sehr schön. **R.**

176 Doppeltaler 1627. Geflügelter Genius (ohne Band) hält zwei Sta wappen. R.: Kaiser Ferdinand II. im kaiserlichen Ornat zu Pf I. 172, 4. H. 66, 1; sehr schön. **RR.**

177 Doppeltaler 1627. Wie vorher, aber Genius hat Band von der rech Schulter herab. I. 172, 5. H. 65. Alter versilberter Bleiabschlag; s

178 Guldentaler 1627. Engel über 2 Wappen. R.: Doppeladler mit W I. 559, 122. H. 63, 2; s. g. **R.**

179 Taler 1627. 3 Wappen und Doppeladler. Münzz.: Kreuz. I. 197, H. 52, 34. Prachtstück.

180 Taler 1627. Darstellung und Münzzeichen wie vorher. I. 197, H. 52, 35; ausgez.

181 Zehn-Dukaten-Stück 1628. Engel mit Band und 2 Wappen. Reitender Kaiser. Fehlt Imhof in Gold! S. g. **RR.** (Siehe Abbildun

182 Sechseckige Klippe 1629 (von Münzmeister Lauer) auf Friedenssehnsuc Um Altar vier knieende Männer. R.: 7 Zeilen Schrift mit der Bi wieder Frieden zu schenken. I. nicht. 44,5/33 mm. 8 gr.; s. g. R

183 Taler 1629 (v. Putzer). Stadtwappen in Einfassung, in welcher ob und unten ein Gesicht von vorn. I. 202, 68. H. 71; ausgez. **RR.**

184 Taler 1629 (v. Lauer). Stadtansicht, darüber 3 Wappen, darunter VENI AV sVB etc. R.: Doppeladler, auf der Brust im Oval des Kaisers Bru bild. I. 203, 70. H. 70; sehr schön. **R.**

185 Taler 1630. Drei Wappen und Doppeladler. Münzz.: Stern. I. 207, H. 52, 41; ausgez.

186 Taler 1630. Geflügelter Genius zwischen drei Wappen. R.: Dopp adler. I. 208, 78. H. 68, 1; ausgez.

187 Halber Taler 1630 (v. Lauer). Stadtansicht, darüber 3 Wappen, darunt der Friedenswunsch: paX bona nVnC reDeat etc. R.: Doppelad mit kaiserl. Brustbild. I. 276, 39. H. 76; ausgez.

188a Taler 1631 (v. Lauer). Stadtansicht, darüber 3 Wappen, darunter d Friedenswunsch: VIVIDa paX ChrIstI etc. R.: Doppeladler mit kais lichem Brustbild. I. 209, 82. H. 77; s. g.

188b Halber Taler 1631. Darstellung und Spruch wie das vorhergehen Stück. I. 277, 40. H. 78. Unschädl. geh. gew.; sehr schön.

189 Achteckige Porträtmed. 1632 (v. Münzm. Lauer). Brustbild Gust Adolph v. Schweden, ohne Schrift. R.: Hand hält Schwert, in welch Krone. 22,5/21 mm. 2 gr.; sehr schön.

190 Erster Dukate der Stadt 1632. Stadtwappen und Lamm auf Erdba I. 15, 1; s. g.

191 Dukat 1632 (vom Münzmeister Lauer während der Besetzung Nürnber durch die Schweden für König Gustav Adolph geprägt). Brustbild d Königs. R.: Unter Krone schwedisches Wappen; sehr schön.

192 Dukat 1633. Stadtwappen. R.: Liegendes Lamm, über welches ei Hand aus Wolken ein langes Kreuz hält. I. 17, 3; ausgez. V höchster Seltenheit! (Siehe Abbildung.)

193a Taler 1633 (v. Lauer). Stadtansicht, darüber 3 Wappen, darunter d Friedenswunsch: paX aDsIt beLLVM / fVgIat pestIsqVe / seVer R.: Doppeladler. I. 210, 86. H. 79; sehr schön.

193b Halber Taler 1633 (v. Lauer). Wie vorher, aber - sVB VENIAT fINIs / IVDICIVMVE / pIIs · R.: Doppeladler. I. 277, 41. H. 78; sehr schön.

194 Halber St. Sebaldus-Guldentaler 1633. Der Heilige mit dem Kirchenmodell zwischen 2 Wappen. R.: Doppeladler. I. 594, 75. H. 75, 3; g. e. Höchstseltenes Jahr!

195 Medaille 1635 (v. S. Dadler) auf das neue Jahr. Anbetung der drei Könige, doppelzeilige Umschrift. R.: Christuskind, umgeben von Wolken und doppelzeiliger Umschrift. I. nicht. 56 mm. 44 gr.; ausgez.

196 Dukat 1635. Engel hält 2 Wappenschilde mit dem Friedenswunsch: pestIs beLLa faMes absInt paX VIVIDa VIVat · R.: Einköpfiger Adler. I. 18, 6; s. g.

197 Taler 1635. Drei Wappen und Doppeladler. Münzz.: Stern. I. 212, 90. H. 52, 45; ausgez.

198 Taler 1635. Genius ohne Flügel lehnt zwischen 3 Wappen. R.: Doppeladler. I. 212, 91. H. 68, 4; sehr schön.

199 Dukat 1636. Wappen mit dem Friedenswunsch: PAX NOVA NVNC REDEAT etc. R.: Schrifttafel. I. 20, 10; ausgez.

200 Taler 1636. Drei Wappen und Doppeladler. I. 214, 94. H. 53, 47; sehr schön. **R.**

201 Ovaler Taler 1637. Drei Wappen. R.: Einköpfiger Adler und Titel K. Ferdinand III. I. 217, 102. H. 84; s. g. **R.**

202 Taler 1637. Ungeflügelter Genius steht zwischen 3 Wappen. R.: Doppeladler. I. 218, 103. H. 81; ausgez.

203 Ovaler Taler 1639. Drei Wappen und einköpfiger Adler. I. 219, 107. H. 84, 2; ausgez. **RR.**

204 St. Sebaldus-Guldentaler 1639. Der Heilige mit der Kirche zwischen 2 Wappen. R.: Doppeladler mit Wert. I. 566, 144. H. 92, 1; sehr schön. **RRR.**

205 Dukat 1640. Darstellung und Spruch wie auf Nr. 199. Fehlt Imhof! Von hoher Seltenheit; sehr schön. (Siehe Abbildung.)

206 Medaille (1648) o. J. (v. S. Dadler) auf Frieden von Münster. Der personifizierte Frieden hebt die Kriegsgöttin auf, um sie zu Boden zu werfen. R.: Frau (der Frieden) steht auf dem überwundenen, zu Boden liegenden, Krieg etc. I. 96, 63 (mit 1648). 61 mm. 61 gr. Prachtstück!

207 Medaillon 1649 (v. S. Dadler). Friedensvollziehung in Nürnberg. Kaiser Ferdinand III. zu Pferd, rückwärts Wien. R.: Adler, darunter die Wappen von Frankreich und Schweden und der acht Kurfürsten, unten die Ansicht von Nürnberg. I. 98, 64. 72,5 mm. 138,5 gr.; sehr schön. **R.**

208 Doppeldukat 1649. Friedensvollziehung. 3 Wappen und Lamm mit Fahne auf Buch. I. 12, 10; s. g.

209 Dukat 1650. Friedenvollziehungs-Schluß. Einköpfiger Adler, über welchem Hand aus Wolken Kranz hält. R.: Schrift u. Wappen. I. 28, 32; ausgez.

210 Klippe 1650. Friedenvollziehungs-Schluß. Hand mit Kranz aus Wolken über halbem Erdball. R.: Schrift, unten Stadtwappen. I. I. 606, 4. 26 mm. 4 gr.; geh., s. g.

211 Klippe 1650. Wie vorher, aber nur 3,5 gr.; s. g.

212 Steckenreiterklippe 1650. Knabe ohne Käppchen. I. 106, 71; s. g.

213 Steckenreiterklippe 1650. Knabe mit Käppchen. I. 107, 72; s. g.

214 Silberjeton 1650. Verkündigung des Nürnberger Friedenvollziehun beschlusses durch den Kaiser. Zwei Wappenschilde. R.: Schrift. I. ni 24 mm. 2 gr.; s. g.

215 Fünfzehner 1655 von Thorn, vom (früheren Nürnberger) Münzmeis H. D. Lauer geprägt. Brustbild K. Johann Casimir v. Polen. R.: En hält Stadtwappen, daneben die Münzmeisterbuchstaben; s. g.

216 Bleimedaille 1657 (verkupfert). Restaurierung der St. Sebalduskirc Ansicht der Kirche. R.: Hl. Geisttaube hält ein Herz. I. 107, 41,5 mm; s. g. **R.**

217 Bleimedaille 1671 (verkupfert) auf das neuerbaute Waizenbräuha Ansicht des Bräuhauses, darüber 3 Wappen. R.: Schrift. I. 110, 46,5 mm; s. g. **R.**

218 Medaille 1673 (v. Wolrab) auf das neue Zucht- und Werkhaus im früher Franziskanerkloster. Die 3 Nürnberger Stadtwappen, darüber die sieb Wappen der Septemvirn, im Feld in vier Abteilungen die Gefangen an ihren verschiedenen Arbeiten. R.: Schrift, darunter die Wappen d vier Ratsherren, welche für das Werk „deputirt" waren. I. 115, 8 46 mm. 24,5 gr.; vorzüglich. **RR.**

219 Taler 1680. Stadtansicht, darüber in Wolken der strahlende Nam Gottes. R.: Drei Wappen. I. 224, 121. H. 99, 5; ausgez.

220 Rathaus-Taler o. J. (v. P. H. Müller). Ansicht des Rathauses mit offene Türen, davor sitzende Noris. R.: Stadtansicht. I. 225, 123. H. 102; s.

221 Rathaus-Taler o. J. (v. D. S. Dockler). Ansicht des Rathauses m geschlossenen Türen, sonst ähnlich wie vorher. I. 226, 126. H. 103; ausge

Diese zwei Taler, in einem Etui, werden nur zusammen verkauft!

222 Taler 1693. Brustbild K. Leopold I. R.: Adler mit Schwert u. Szept über 2 Wappen. I. 226, 127. H. 194; s. g.

223 Taler 1694. Drei Wappen zwischen zwei Füllhörner, oben geflügelt Engelskopf. R.: Stadtansicht. Jahrzahl auf beiden Seiten. I. 227, 12 H. 100, 6; ausgez.

224 Doppel-Dukaten-Klippe 1700. Beginn des neuen Jahrhundert Drei Wappenschilde, darüber Taube mit Oelblatt. R.: Lamm auf Er ball. I. 13, 14; ausgez. **RR.** (Siehe Abbildung.)

225 Dukaten-Klippe (v. C. G. Lauffer). Darstellung wie vorher. I. 31, 40; ausge

226 Halber Dukat 1700 (v. G. F. Nürnberger). Darstellung wie vorhe I. 38, 2; ausgez.

227 Viertel-Dukat-Klippe o. J. Wappen und Lamm. I. 41, 10; s. g.

228 Viertel-Dukat-Klippe o. J. in Silber. Wie vorher. I. nicht; sehr schön

229 Viertel-Dukat-Klippe o. J. in Silber. Lamm und strahlende Sonne m Sternen. Scheint unediert; s. g. **RR.**

230 Halbe-Dukat-Klippe 1700. Ein Wappen u. Lamm. I. 39, 5; sehr schön

231 Achtel-Dukat o. J. Wappen und Lamm. I. 42, 13; ausgez. **R.**

232 Vierfacher Lamms-Dukat 1703. Die drei Wappen unter Baldachin R.: Lamm auf Erdball. I. 7, 3. Prachtstück! **RR.**

233 Ehestands-Dukat o. J. (v. Nürnberger). Ehepaar kniet vor Altar. R. Jesus segnet ein Ehepaar ein. I. nicht; vortrefflich.

234 Medaille o. J. (v. G. Hautsch) auf die Tugenden der Jünglinge. Joseph und Daniel. R.: Tobias und Samuel. I. nicht. Riedner 515. 40 mm. 16 gr.; vorzüglich.

235 Med. o. J. auf die Tugenden der Jungfrauen. Rahel und Ruth. R.: Martha und Maria. I. nicht. Ried. 516. 38 mm. 14 gr.; vorzüglich.

236 Med. o. J. (v. G. Hautsch) auf die Freundschaft. Zwei ineinander gewachsene Bäume. R.: David und Jonathan. I. nicht. Ried. 489. 35 mm. 10,5 gr.; vorzüglich.

237 Medaille o. J. (v. G. Hautsch). Taufe. Die Darstellung einer Kindertaufe. R.: Die Taufe Christi. I. nicht. Ried. 452. 55 mm. 41,5 gr.; gut erh. **R.**

238 Medaille 1705 (v. M. Brunner u. G. F. Nürnberger). Huldigung für Kaiser Josef I. Brustbild. R.: Opfernde Noris. I. 137, 6. 42 mm. 29,5 gr.; sehr schön. **RR.**

239 Silberabschlag des Huldigungs-Dukaten 1711 für Kaiser Karl VI. Gekröntes Brustbild. R.: Flammender Altar mit den 3 Stadtwappen. I. 607, 6; s. g.

240 Taler 1711. Brustb. K. Karl VI. R.: Adler mit goldenem Vließ, Reichsapfel und Scepter unter strahlendem Gottesauge, darunter zwei Stadtwappen, ganz unten Stadtansicht. I. 231, 155. H. 118. Stplgl.

241 Bronzemed. 1712 (v. Vestner). Ehrenpforte für K. Carl VI. Ansicht der Ehrenpforte. R.: Ansicht der Ehrensäulen. I. 140, 10. 49 mm. Vs. etwas verkratzt; R. s. g.

242 Bleimed. 1712 (v. P. H. Müller u. Vestner). Brustb. des Kaisers. R.: Die Ehrensäulen. I. 141, 11. 49 mm; verkupfert, sehr schön.

243 Dukat 1717. Reformationsjubiläum. Hand hebt Scheffel von Leuchter. R.: Schrift. I. 149, 25. Anm.; ausgez.

244 Silberabschlag des vorigen Dukat 1717. Zu I. 149, 25; s. g.

245 Silberjeton 1717. Darstell. ähnl. wie vorher. I. 148, 24. 22,5 mm. 2,5 gr.; s. g.

246 Medaille 1717. Gleiches Jubiläum. Brustbild Luthers u. Schrift. I. nicht. Riedner 276. Kreusler 13, 30. 26,5 mm. 6 gr.; ausgez.

247 Med. 1717. Gleiches Jubiläum. Brustbild Luthers und Palmbaum in Landschaft. I. nicht. Ried. 269. 20,5 mm. 2 gr.; ausgez.

248 Medaille 1718 (v. M. Brunner). Wiedererbauung der abgebrannten St. Egydiuskirche. Ansicht der neuen Kirche. R.: Stadtwappen umgeben von den Wappen der sechs ältesten Ratsherrn. I. 150, 27. 36 mm. 14 gr.; sehr schön. **R.**

249 Taler 1721 (v. P. G. Nürnberger). Brustb. K. Karl VI. R.: Adler über Stadtansicht. I. 232, 136. H. 119. Tadellos. **R.**

250 Bleimedaille 1722 (v. P. P. Werner). Jubiläum der Mittwochs-Gesellschaft der Schützengesellschaft. Schiff. R.: Schrift. I. 154, 31. 43,5 mm; verkupfert, s. g.

251 Orig.-Zinnmed. 1726 (v. P. Werner) auf den Bau des Sichartschen Hauses. Ansicht des Hauses. R.: 16 Zeilen Schrift. I. 918, 53. 50 mm; sehr schön. **R.**

252 Medaillon 1730 (v. Holtzhey). Augsburger Konfessions-Jubiläum. Brustb. Luthers umgeben von den Wappen Sachsen, Brandenburg, Braunschweig, Hessen, Anhalt, Nürnberg und Reutlingen. R.: Allegorie. I. 163, 38. 62 mm. 70 gr.; s. g.

253 Medaille 1730 (v. P. P. Werner) auf gleiches Jubiläum. Brustbi
Luthers und Melanchtons. R.: Uebergabe der Konfession vor
sammeltem Reichstag. 1. Stempel mit BEKENTVS (statt NVS). I. n
Zu Riedner 347. 44 mm. 31 gr.; ausgez.

254 Medaille 1730 (v. Dockler) auf gleiches Jubiläum. Schrift, umgeben
den 7 Wappen der 1630 lebenden ältesten Ratsherrn. R.: Schrift, umge
von den 7 Wappen der Septemvirn von 1730. I. 166, 39. 31 r
4 gr. Feines Stück!

255 Orig.-Zinnmed. 1733 (v. A. Vestner), Gymnasiums-Jubiläum. Ans
desselben, darüber die Wappen der vier Rats-Scholarchen. R.: 11 Ze
Schrift. I. 168, 40. 44 mm.; s. g.

256 Der Friedens- oder Weihnachtstaler 1736 (v. P. G. Nürnberger). Br
bild K. Karl VI. R.: Stadtansicht, darüber GLORIA IN EXCELSIS I
ATQVE IN TERRA PAX HOMINIBVS./ I. 233, 138. H. 122; sehr sch

257 Taler 1742 (v. P. G. Nürnberger). Brustbild K. Karl VII. R.: St
ansicht, darüber strahlendes Gottesauge und TVTA HIS-AVSPIC
I. 234, 139. H. 125. Stplgl.

258 Doppelter Taufdukat o. J. (v. Loos). Taufszene. R.: Jesus komm
einem in seinem Blute liegenden Kind. I. nicht. Ried. 452. Stempelgl

259 Med. 1745 (v. A. R. und P. P. Werner). Ehrenpforte für K. Fran
und Maria Theresia. Die beiden Brustbilder auf Postament. R.:
Ehrenpforte. I. 181, 51. 44 mm. 30 gr.; s. g. R.

260 Med. 1746 (v. A. R. Werner), Huldigung für K. Franz I. Brustb
R.: Opfernde Noris am Altar zwischen personif. Religion und Tre
I. 184, 54. 44 mm. 30,5 gr.; s. g.

261 Medaille 1746 (v. J. L. Oexlein), Huldigung für K. Franz I. Die
Stadtwappen in einem unten gebundenen Kranz. R.: Das kaiserli
Wappen, darüber zwei verschlungene Hände, darüber Kaiserkrone. U
schrift: DER ALTEN TREVE FESTE KRAFT VERSICHERT RA
VND BVRGERSCHAFT / Zu I. 185, 55. 38 mm. 14,5 gr.; sehr sch

262 Zinn-Medaille 1748 auf das vorgezeigte Nashorn. Das Tier. R.: Fi
zehn Zeilen Schrift in deutscher Sprache. I. 189, 59. (Nachahmung
gleichen Wernerschen Medaille.) 40,5 mm; s. g. R.

263 Vers. Bronzemed. 1748 (v. P. P. Werner) auf das Nashorn. Darstellu
wie vorher, die Schrift in italienischer Sprache, aber mit Erwähnu
Stuttgarts. I. 190, 61. 39,5 mm. Vs.: s. g. Rs.: g. e.

264 Der erste Konventions-Taler 1754 (v. C. G. Lauffer). Brustbild Kai
Franz I. R.: Stadtansicht. Laubrand. I. 235, 141. H. 130; sehr sch

265 Konventions-Taler 1757. Brustbild des Kaisers. R.: Gekr. Adler
Schwert und Szepter über zwei Stadtwappen. I. 236, 142. H. 131; s

266 Konventions-Taler 1757. Darstellung wie vorher, aber anderer Stem
I. 237, 143. H. 131, 1; s. g.

267 Verg. Bronzemed. 1759. Brustbild Friedrich des Großen. R.: 11 Zei
Schrift: NURNBERG / UND FRANCKFURT / WILL ICHS DENCKE
BAYREUTH / UND ANSPACH WILL ICHS / SCHENKEN / BAMBE
UND WURTZBURG / WILL ICHS WEISEN / DAS ICH BIN DE
KOENIG IN PREUSSEN / I. 193, 64. Heller 513. 43 mm. Tadelloses Exempl

268 Konventions-Taler 1759. Brustbild des Kaisers und Adler über zwei Wappen. I. 238, 148. H. 132, 3; s. g.

269 Konventions-Taler 1759. Darstellung wie vorher, aber anderer Stempel. I. 238, 149. H. 132, 7, leicht poliert; s. g.

270 Ehestands-Medaille o. J. (v. P. P. Werner). Ehepaar vor Altar, dem zwei Hände aus Wolken die Eheringe reicht. Umschrift: Was Gott zusammengefügt etc. R.: Unter strahlendem Gottesnamen die Hl. Geisttaube über zwei zusammengefügte Hände aus Wolken, darunter zwei Palmbäume und zwei Tauben. Umschrift: Wie sich zwey Palmen Baum sich Taub und Tauber lieben etc. I. nicht. 45 mm. 29 gr.; ausgez. Scheint unediert.

271 Lege-Vindice-Dukat 1760. Brustbild K. Franz I. R.: Doppeladler mit Szepter und Schwert. I. 36, 49. Stplgl.

272 Lege-Vindice-Konv.-Taler 1760. Darstellung wie vorher, mit MARCKT statt MARCK. I. 257, 195. H. nicht; ausgez.

273 Halber Konv.-Taler 1760. Pegnitz-„Gott" mit Stadtwappen. R.: Doppeladler. I. 285, 59. H. 135; s. g.

274 Konventions-Taler 1761. Sitzende Noris mit Wappen, umgeben vom Wunsch nach Frieden. R.: Doppeladler. I. 240, 156. H. 136; s. g.

275 Lege-Vindice-Konv.-Taler 1762. Brustbild des Kaisers und Doppeladler. I. 258, 197. H. nicht; sehr schön.

276 Medaille 1763 (v. Oexlein). Hubertusburger Frieden. Das Hubertusburger Schloß, darüber Fama mit gerade gehaltener Posaune. R.: Stehende Astraea mit Kornähre und Szepter. I. nicht. Ried. 429. Julius 9. 45 mm. 22 gr.; vorzüglich.

277 Medaille 1763. Darstellung wie vorher, aber die Fama hält die Posaune nach abwärts. I. u. Ried. nicht. Julius 10. 45 mm. 24 gr.; vorzügl. R.

278 Konventions-Taler 1763 (v. Oexlein). Hubertusburger Frieden. Opfernde Noris u. Doppeladler. I. 242, 158. H. 137. Jul. 28; s. g.

279 Medaille 1764 (v. Oexlein), Krönung K. Joseph II. Brustbild d. Kaisers im Ornat mit der Krone. R.: Offener Tempel, ein rauchender Altar mit Stadtwappen etc. I. 195, 66. 45 mm. 29,5 gr.; s. g.

280 Die nämliche Medaille in Bronze auf vergoldetem Schrötling geprägt. 45 mm. Prachtstück!

281 Medaille 1764 (v. Oexlein), gleiches Ereignis. Geharnischtes Brustbild. R.: Sitzende Stadtgöttin mit Mauerkrone, Schaufel und Füllhorn. I. nicht. Monten. 1919. 45 mm. 29,5 gr.; sehr schön.

282 Med. 1764 (v. K.) Die Darstellung der beiden Seiten fast genau wie vorher. Wahrscheinlich eine Nachahmung vom Stempelschneider Körnlein (ab 1765 in Regensburg). 30 gr.; s. g. R.

283 Med. 1765 (v. Oexlein). Vermählung des Kaisers mit Josepha v. Bayern. Die beiden Brustbilder einander gegenüber. R.: Obelisk, unten Stadtwappen. I. 196, 67. 45 mm. 22 gr.; sehr schön.

284 Konventions-Taler 1765 mit der Bitte um Erhaltung des Friedens. Opfernde Noris und Doppeladler. I. 244, 162. H. 138. Stplgl.

285 Konventions-Taler 1765. Brustbild K. Joseph II. und Stadtansicht. I. 244, 163. H. 143. Stplgl.

286 Konventions-Taler 1765. Doppeladler und Stadtansicht. Randschr
I. 247, 168. H. 146, 1; s. g.

287 Konventions-Taler 1766. Stadtwappen in Cartouche u. Doppelad
Laubrand. I. 248, 173. H. 148; vortrefflich.

288 Halber Konventions-Taler 1766. Darstellung ähnlich wie vorher. I. 280,
H. 149; ausgez.

289 Konventions-Taler 1767. Stadtwappen in Cartouche und Doppelad
Randschrift. I. 250, 176. H. 148, 2; sehr schön.

290 Konventions-Taler 1768. Stadtwappen in eiförmigem Schild unter Mau
krone. R.: Doppeladler. Randschrift. Zu I. 252, 185 (aber nur 4 Schwa
federn). H. 149, 7; sehr schön.

291 Konventions-Taler 1768. Stadtansicht und Doppeladler. Randschr
I. 251, 180. H. 146, 3; sehr schön.

292 Konventions-Taler 1768. Stadtansicht und Doppeladler. Laubra
I. nicht. H. 146, 4. Stplgl.

293 Orig.-Zinnmed. 1775 (v. Reich) auf das Waisenhaus in Für
Ansicht des Gebäudes. R.: Schrift, oben Kleeblatt mit Bamberg
Brandenburger und Nürnberger Wappen. I. 199, 72. 41 m
ausgez. **RR.**

294 Konventions-Taler 1779. Stadtansicht und Doppeladler. Laubra
I. 253, 189; s. g.

295 Konventions-Taler 1780. Stadtansicht und Doppeladler. Laubra
I. 254, 190; fast Stplgl.

296 Medaille 1784 (v. Oexlein) auf das Hochwasser. Noris mit Stadtwapp
kniet vor der Fleischbrücke u. Ueberschwemmungsgebiet. R.: 13 Zeil
Schrift. Knoll 1402. 46 mm. 23 gr. Stplgl.

297 Orig.-Zinnmed. 1784 wie vorher. 46 mm; ausgez.

298 Konventions-Taler 1795 (v. J. P. Werner). Brustbild Kaiser Franz
R.: Schrift in Einfassung, unten Stadtwappen. Kn. 1404. Letzter Ta
der Stadt; vorzüglich.

299 Messing-Jeton 1797 auf den Frieden von Campo-Formio. Stadtansic
R.: Schrift. Le Maistre nicht! 26 mm; s. g. **R.**

300 Dukat 1790 (v. J. P. Werner) Kopf Kaiser Leopold II. R.: Sta
ansicht. Knoll nicht; ausgez. **RR.**

301 Dukat 1806 (v. Stettner). Stadtansicht und Lamm auf Erdball. Kn. 140
Der letzte Dukate der Stadt! Sehr schön. **R.**

302 Bronze-Medaille 1824 (v. Losch), Wiederherstellung des schönen Brunne
Brustbild K. Max Joseph v. Bayern. R.: Der Brunnen. W. 253
48 mm; ausgez.

303 Medaille 1826 (unsigniert, aber v. Dallinger), Gymnasiums-Jubiläu
Stadtwappen in Kranz. R.: 5 Zeilen Schrift in Kranz. Knoll 141
32 mm. 10,5 gr.; Stplgl.

304 Medaille o. J. (1829/32), Preismedaille des Industrie- und Kulturverein
Biene in Kranz. R.: Schrift. Knoll 1426. 38 mm. 18 gr. Stplgl.

305 Medaille 1830 (v. Stettner), Augsburger Konfessions-Jubiläum. Die Brus
bilder Luthers und Melanchtons. R.: 9 Zeilen Schrift. 32 mm. 14,5 gr
Stplgl. **R.**

06 Gold-Medaille o. J. (1833). Preis der Künstlerausstellung (v. Dallinger). Die Brustbilder M. Behaims und Albrecht Dürers. R.: Sitzende Noris mit Stadtwappen etc. Einziges bekanntes Exemplar in Gold! 44 mm. 41,8 gr.; vorzüglich. (Siehe Abbildung.)

07 Orig.-Zinnmed. 1840 (v. Kramer). Gutenberg-Jubiläum. Dessen Brustbild. R.: Die Wappen von Mainz, Straßburg und Köln, außen die Namen der Städte Augsburg, Frankfurt, Nürnberg. Jehne 41. Jos. u. Fellner 1836. 43 mm; sehr schön.

08 Versilberte Bronzemed. 1851 (entworfen von Heideloff, geschnitten und geprägt von Lauer). Gründung der Bauhütte. Deren Wappen zwischen zwei Stadtwappen. R.: Zirkel, Maßstab und Winkel ineinandergestellt. 36,4 mm; sehr schön.

09 Bronzemedaille 1830 (v. Pfeuffer). Augsburger Konfessions-Jubiläum. Uebergabe der Konfession. R.: Das sächsische Wappen, umgeben von 21 Wappen (darunter Nürnberg, Reutlingen, Lindau, Memmingen etc.). 49 mm; s. g.

0 Bronzemedaille 1846 (v. Drentwett). Fertigstellung des Hauptbahnhofes. Kopf K. Ludwig I. und Ansicht des Gebäudes. 37 mm; ausgez.

1 Medaille 1865 auf den Brand des St. Lorenzer-Kirchturms (aus dem Metall der Bedachung und der geschmolzenen Glocken). Ansicht der Kirche. R.: Schrift. 40,5 mm; ausgez.

2 Medaille 1876 (v. Klemich u. Ferstl). II. Deutscher Fleischer-Kongreß. Prämienmedaille. Sitzende Germania hält Lorbeerkranz. R.: Schrift. 39,5 mm. 31 gr.; ausgez. **RR.**

3 Anerkennungs-Medaille 1882 (v. Ries) der Landes-Ausstellung. Kopf K. Ludwig II. R.: Schrift. Bronze. 38 mm; sehr schön.

4 Offiz. Bronze-Medaillon 1885 (v. Prof. Wanderer u. Strobel). Ausstellung von Arbeiten aus Edelmetallen. In Cartouche Ansicht von Nürnberg. R.: Schrift in Kranz. 66 mm; ausgez.

5 Versilb. Bronzemed. 1885 auf 50jähr. Bestehen der Nürnberg-Fürther Eisenbahn. Die Wappen von Nürnberg und Fürth. R.: Ansicht der Fürtherstraße mit Eisenbahnzug, rückwärts die Stadt. 40,5 mm; s. g.

6 Bronzemed. 1890. Enthüllung des Kunstbrunnens zur Erinnerung an die Nürnberg-Fürther Eisenbahn. Der Brunnen und Allegorie. 33,5 mm. Fehlt Moyaux; ausgez.

7 Medaillon 1890/92. Vollendung des neuen Rathauses und auf 10jähriges Bestehen des Vereins für Münzkunde. Die Brustbilder der 2 Bürgermeister und Ansicht des Neubaues. Mit Randschrift. 70 mm. 117 gr. Prachtstück!

8 Bronze-Prämien-Medaille 1896 der internationalen Hunde-Ausstellung. Hundegruppe und Stadtansicht. 50,5 mm; ausgez. Im Original-Etui.

9 Bronze-Medaillon 1897 (v. König). Erbauung des neuen Amtsgebäudes (fr. Fünferhaus). Ansicht des Gebäudes. R.: Schrifttafel mit Wappen. 75 mm; ausgez.

) Medaillon 1899. Einverleibung von 13 Vorortsgemeinden. Brustbild der Noris. R.: Jungfernadlerwappen, darunter die 2 Bürgermeisterwappen, außenherum die Namen der Gemeinden. 60 mm. 86 gr.; sehr schön. Das nämliche Medaillon. Bronze, altversilbert. 60 mm; ausgez.

322 Medaillon 1900 auf die 2 Bürgermeister, v. Schuh u. Jäger. Die be
Brustbilder. R.: Das neue Amtsgebäude. Bronze, altversilbert. 70
ausgez.

323 Bronzemed. 1901. Prinz Rupprecht in Nürnberg. Brustbild des k. Pri
von vorn. R.: Stadtansicht. 50 mm; s. g.

324 Bronzemed. 1902. Enthüllung des Neptun-Brunnens. Der Brun
R.: Widmung für den Stifter L. Gerngroß. 75 mm; ausgez. Nich
Handel. R.

325 Medaille 1909 (v. König). Hochwasser. Ansicht des überschwemm
Hauptmarktes. R.: Wasserspeiendes Ungeheuer zwischen 2 Stadtwap
50,5 mm. 50 gr. Mattsilber; ausgez.

326 Bronzemedaillon 1909 (v. Goetz). Zeppelin-Luftschiff am 30. Ma
Nürnberg. Brustbild des Grafen Zeppelin. R.: Luftschiff, unten Ki
auf Stein schreibend. 66 mm; ausgez.

327 Bronzemedaillon 1909 (v. Goetz). Zeppelin III. am 27. August in N
berg. Darstellung auf Vorder- und Rückseite wie vorher, nur an
Inschrift. 66 mm; ausgez.

328 Bronzemedaillon 1909 (v. Goetz). Parseval-Luftschiff in Nürnb
Brustbild des Majors a. D. v. Parseval. R.: Luftschiff, darauf A
65 mm; ausgez.

329 Medaille 1910 (v. König). 350jähriges Bestehen des Handelsvorstan
und Erbauung des neuen Heimes. Ansicht des Gebäudes. R.: Sc
unter Stadtwappen. 50,5 mm. 30,5 gr. Stplgl. Nicht im Handel!

330 Medaille 1912 (v. König). 8. Deutsches Sängerbundesfest. Kopf
Noris. R.: (Neue) Ansicht von Nürnberg, umgeben von 8 Städtewap
50,5 mm. 34 gr. Stplgl. Nicht im Handel!

Die zwei letzten Medaillen wurden nur in geringer Anzahl vom Verein für M
kunde Nürnberg für seine Mitglieder und Freunde geprägt und sind höchst selten.

331 Bronze-Medaillon 1913 (v. M. Heilmeier). Kunst-Ausstellungsh
Ansicht derselben. R.: Schrift, unten halten 2 Genien das Wappen
Geheimrats Dr. v. Petri, des Stifters der Halle. 75 mm; ausgez. N
im Handel.

332 Der große, mittlere und (2) kleine Kerzendreier. I. 452, 82; 453, 83
und nicht; s. g.

333 **Zeichen,** Kupfer-Marke o. J. des Wöchnerinnen-Almosen (c
Wagamt?). I. 662, 20. Gebert 5; s. g.

334 Kupfernes, viereck. Brotzeichen 1529. I. 615, 4. Gbt. 10; gel. (wie alle),

335 Silbernes Brotzeichen 1540. I. 615, 7. Gbt. 14; sehr schön. In Silber

336 Kupfermarke o. J. des Heiliggeist-Spitals (?). Hl. Geist-Taube eingeschlag
Weder I. noch G.; s. g.

337 Messingmarke o. J. Wie vorher; s. g.

338 Eins. ovale Marke. Geflügeltes Engelsköpfchen über Rieter- und Tet
wappen, darunter Storch. Alles eingeschlagen. Bisher unbekannt.

339 Kupferner „Venus"-Pfennig 1567. Frau und Wappen; s. g.

340a **Altdorf,** Medaille 1623 (v. C. Maler) auf die Einführung der Univers
Doppeladler, unten die zwei Nürnberger Wappen. R.: Aufgeschlage
Buch mit Doktorhut, umgeben von sieben Patrizierwappen. I. 203
42 mm. 16 gr.; geh. gew., s. g.

40b Bleigußmed. 1620. Wie vorher. 42 mm; sehr schön.
41 Blei-Medaillon 1723. Jubiläum der Universität. Die 3 Nürnberger und das Altdorfer Wappen. R.: Schrift. 66 mm. I. 211, 11; s. g.
42a Blei-Prämienmünze 1603. Streit der Ibis mit den Schlangen. R.: Schrift. I. 260, 104; s. g.
42b Blei-Prämienmünze 1616. Sonne zwischen dreifach geteilten Wolken. R.: Schrift. I. 283, 158; s. g.
43 Prämienmünze 1625. Chamäleon auf einem Ast. R.: Schrift in verzierter Einfassung und Umschrift. I. 296, 185; geh. gew., s. g. R.
44 Galvano des ovalen Siegels des Pfarramts vom Hl. Geist-Spital. 14./15. Jahrh. 82/47 mm; s. g.
45 Galvano des Siegels des Hl. Geist-Spitals. 16./17. Jahrh. 31,5 mm; s. g.

Sammlung fränkischer Kleinmünzen

des verst. Herrn Privatier J. L. in Sch.

Bamberg

(siehe auch Fränk. Kreis, Hohenzollern-Franken und Würzburg).

Bischöfe aus dem Stamm der Meranier 1177—1250:

6 Eins. Pfennige. Bischöfl. Brustb. mit Krummstab u. Buch (?). Fik. 56; s. g. 2
7 Pfennige. Brustbild mit Kreuz und erhobener Linken. R.: Betürmter Bogen. Fik. 86/87; s. g. 3
8 Pfennig. Brustb. mit Krummstab. R.: Kreuz zwischen 4 Lilien. Fik. 90/91; s. g.

Leopold II. v. Egloffstein 1336/43 oder Leopold III. v. Bebenberg 1353/61:

9 Pfennig. Kopf und Bamberger Löwe. Heller 27; g. e.

Friedrich II. v. Truhendingen 1363/66:

10 Pfennig. Brustbild mit Krummstab und Löwe. H. 28. Zwei schwach ausgeprägte Stücke. 2
11 Eins. Pfennig. Die Rückseite allein geprägt; s. g.

Lambert v. Brun 1373/98:

12 Pfennige. Kopf und Löwe. H. 30; g. e. 2
13 Pfennig. Brustbild, darunter Angel. R.: Löwe. H. nicht; g. e. R.

Albert v. Wertheim 1398/1421:

14 Eins. Pfennig. Zwei Wappen, darüber Band. H. nicht; s. g.

Anton von Rotenhan 1432/59:

15 St. Heinrichs-Schilling o. J. 4feldiges Wappen und Heiliger. H. nicht. Kirchner 5125; vorzüglich.
16 Eins. Pfennige. Löwen- und Familienwappen. H. 35; s. g. 2

Georg I. v. Schaumberg 1459/75:

17 Eins. Pfennige. Löwen- und Familienwappen. H. 49; s. g. 2

Veit Truchseß v. Pommersfelden 1501/03:

18 St. Kunigunden-$^1/_2$ Schilling 1503. Bamberger Löwenschild im Dreipaß und Brustbild der hl. Kaiserin mit Domkirche und Szepter. Zu H. 55, aber: MONET / ausgez. RR.

Georg III. Schenk v. Limburg 1505/25:

19 St. Kunigunden-$^1/_2$ Schilling 1512. Darstellung wie vorh. Zu H. 61; s. g. R.
20 Eins. Pfennige 1511, 1512. Löwen- u. Familienwappen. Fehlen beide H.; s. g. 2

Johann Georg II. Fuchs v. Dornheim 1623/33:

361 Fürther Batzen 1627, 1628, 1629. 2 Wappenschilde und St. Hein H. 119, 120, 121; s. g.

Marquard Sebastian Schenk v. Stauffenberg 1683/93:

362 Groschen 1684. Zwei Wappen u. Reichsapfel. H. 254, 255, 257, 8 Var.; s. g.

363 Groschen 1685. Darstellung wie vorher. H. 259, 260. 7 Var.; s.

Lothar Franz v. Schönborn 1693/1729:

364 Albus 1704. Großes Wappen und Schrift. H. 305; s. g.

365 St. Heinrichs-Batzen 1696, 1698 (2 Var.). H. 282, 286 (?); s. g.

Coburg.

Friedrich der Strenge v. Thüringen 1353/81:

366 Pfennige nach Regensburger Schlag. Fik. 8, 12. 3 Exemplare; g.

Friedrich der Streitbare 1381/1428:

367 Pfennige. Fik. 13, 14, 32 (einseitig und zweiseitig); g. e.

368 Zweiseitiger Hälbling nach Würzburger Schlag. Fik. 33 („unediert"); s.

Eichstätt.

369 Mittelalter-Denar. Geflügeltes Kreuz u. Sitzender (kaum hierher gehörig)

Johann Christoph v. Westerstetten 1612/36:

370 Halbbatzen o. J., 1632 (2 Var.). Gbt. 38b, 49a u. b; s. g. u. g. e.

371 Halbbatzen 1637 (mit Titel K. Ferdinand III). Gbt. 65; s. g.

Johann Anton II. v. Freyberg 1736/57:

372 Groschen o. J. Quadr. Wappen u. sitzender hl. Wilibald. Gbt. 81. Stplg

Raimund Anton v. Strasoldo 1757/81:

373 Konv.-Zwanziger 1763. Wappen und Schrift. Gbt. 93; s. g.

374 Konv.-Fünfkreuzer 1763; $2^1/_2$ Kreuzer 1764 (2 Var.). Gbt. 95, 99a u. b; s

Fränkischer Kreis.

375 Bayersdorfer Konvention: Fürther Halbbatzen 1624. Vier Wap und Reichsapfel; s. g.

376 Fürther III Hellerstück 1624. Vier Wappen und Schrift; ausgez. R

(Siehe auch Nr. 897.)

377 Bamberger Konvention: Halbbatzen 1637. Vier Wappen u. Dop adler; s. g. R.

Henneberg.

Heinrich XI. 1359/1405:

378 Halbgroschen. Henneberger und burggr. Würzburger Wappensch Aus Mailacher Fund; g. e.

Wilhelm II. oder III. 1405—26—44:

379 Schleusinger Hohlpfg. Liegendes S unter Krone. Umschr.: WILhЄ/

380 Schmalkalder Pfennig. Beiderseits Wappen; g. e.

Wilhelm IV. 1444/80:

381 Eins. Pfennige. Die 2 Wappenschilde, oben h unten ⅁ / 2 Var.

382 Eins. Heller mit dem (kleinen) burggräflichen Wappen; s. g. R.

383 Eins. Heller mit viel größerem burggräflichen Wappen; s. g.

Wilhelm V. 1480/1559:

384 Eins. Pfennig. Löwen- und Hennenschild, darunter oIo / s. g.

385 Eins. Pfennig. Wie vorher, darunter ⅁ / s. g.

386 Eins. Pfennig. Geteiltes Wappen. Löwe u. H, darüber oIo / s. g.

Hohenlohe.

Ulrich 1382/1407:

37 Pfennig nach Regensburger Schlag. Zu Albrecht, Tafel I, 6; g. e.

Ludwig Gustav:

38 $^1/_{19}$ Reichstaler 1689. Wappen und Schrift. Albr. 254; s. g.

39 Batzen 1696. Wappen und Phönix. Albr. 268; s. g.

40 $^1/_{24}$ Taler o. J. Wappen und Reichsapfel. Albr. 273; s. g. **R.**

41 Dreier 1690. Drei Schilde und Reichsapfel. Zu Albr. 281, aber im untern Schild nur 5 Rauten; ausgez.

42 Kaiserl. XVer 1685. Münzz.: *a.* Joseph 1; s. g.

Hohenzollern-Franken.

Friedrich V. 1357/97:

43 Langenzenner Pfennig nach Regensburger Schlag. Brustbild zwischen F—z / s. g. 3

44 Wie vorher, aber F—ȝ / s. g. u. g. e. 3

45 Zweiseitige Pfennige mit Brackenkopf und Löwe (und gleichzeitige Fälschung!) s. g. 2

46 Eins. Langenzenner Pfennig. Brackenkopf zwischen P—ȝ / Zu Dillenberger Fund T. I. 31; s. g. **R.**

Johann III. († 1420) u. Friedrich VI. 1397/1440:

47 Eins. Pfennige nach der Konvention v. 1407. Fik. T. I. 16. 3 St.; g. e. 3

Friedrich VI. 1420/40, allein:

48 Eins. Pfennig nach der Konvention v. 1437. Zollernwappen u. Rechenschild. Fik. T. II., 32; s. g. **R.**

Johann Alchymista († 1464) u. Albrecht Achilles 1440/86:

49 Schilling nach der Konvention v. 1454. Quadriertes Wappen u. St. Heinrich. Heller 43. Fik. T. II, 38; g. e.

50 Eins. Pfennig nach dieser Konvention. Würzburger und Zollernwappen. Zu Fik. T. II, 40; g. e. **R.**

51 $^1/_2$ Nürnberger Schilling und eins. Pfennig nach der Konvention v. 1457. Fik. T. II, 42 u. p. 37; s. g. 2

Albrecht Achilles 1464/86, allein:

52 $^1/_2$ Schwabacher Schillinge nach der Konv. v. 1479. Fik. p. 43. 4 St.; s. g. 4

Friedrich der Aeltere 1486/1515:

53 Schwabacher halber Schilling 1510. Wappen im Vierpaß u. Adler; s. g.

54 Schwabacher Schilling 1515. Blumenkreuz mit 4 Wappen und einköpf. Adler; s. g. **R.**

55 Schwabacher eins. Pfennige o. J., 1511; s. g. 2

Georg der Fromme 1515/43:

56 Schwabacher breite Batzen 1532, 1533, 1534; s. g. 3

57 Schwabacher eins. Pfennige 1534, 1535; s. g. 2

Albert (Bruder Georgs) 1512/68:

58 Dreigröscher 1541 (2 Var.), 1544; Schilling 1530 (2 Var.); s. g. 5

Georg Friedrich 1543/1603:

59 Schwabacher Halbbatzen 1566, 1568, 1569; s. g. 3

60 Schwabacher Dreier ($^1/_{84}$) 1571, 1578, 1579; s. g. 3

61 Sterbe-$^1/_4$ Taler und $^1/_8$ Taler 1603. Brustbild und Schrift; g. e. 2

Bayreuth-Kulmbach.

Christian 1603/55:

412 Bayreuther Kipper-Zwölfer 1620 v. C(laus) O(ppermann); sehr schö

413 Schauensteiner Kipper-24er o. J. Münzz.: S. g. **R.**

414 Pegnitzer Kipper-24er 1622 v. LS (Lüders); gel., g. e. **RR.**

415 Wie vorher. BV * I • NV * (dort PVR × I × N ×); gel., g. e. **RR.**

416 Fürther Batzen 1630, 1632 **(R)**. Zwei Schilde und Adler; sehr schö

417 Fürther Halbbatzen 1631. Zwei Schilde und Reichsapfel; sehr schö

418 Bayreuther eins. Silberpfg. 1623 v. H(ans) S(traub). 3 Wappen im Dreipaß

419 Kulmbacher Batzen 1624. Drei Wappen und Adler; s. g.

420 Kulmbacher Batzen 1624. Darstellung ähnlich, aber ganz anders;

421 Kulmbacher eins. Silberpfennige 1624 v. H D E(mmert). 2 Varianten; s.

422 Nürnberger Groschen 1650. Quadr. Wappen u. Reichsapfel; sehr schön.

423 Nürnberger Kreuzer 1650. Hohenzollernschild und einköpfiger A mit Wert auf der Brust; s. g. **RR.**

424 Eins. Nürnberger Silberpfennig 1650. Hohenzollernschild, oben M zeichen (Kreuz) zwischen Jahrzahl; sehr schön. **RR.**

425 Sterbe-Groschen 1655. Brustbild und Schrift; sehr schön.

Christian Ernst 1655/1712:

426 $^1/_{12}$ Taler 1711 v. I A P(oppendick). 2 Wappen u. Schrift. 2 Var.; ausge

427 Batzen 1704 (v. G. F. Nürnberger). Adler mit Zollernschild auf B und Reichsapfel; s. g.

428 Groschen 1695 (v. I A P). 2 Wappen u. Reichsapfel mit 24 / ausgez.

429 Groschen 1696, 1702, 1706, 1710 (v. I A P). Adler mit Zollernschild Reichsapfel; s. g.

430 Sechsling 1691. Zollernschild und Reichsapfel mit 6; sehr schön.

431 Dreiling 1678 (v. G. F. Nürnberger). Einköpfiger Adler und Reic apfel mit 3; s. g. **RR.**

432 Kreuzer 1693. Monogramm und 2 Wappenschilde; s. g.

433 Kreuzer 1701, 1705, 1709, 1710. Brustb. u. Adler. Silberpfennig 1706; s.

434 Doppelgroschen 1712 auf Tod. Lodernder Altar und Schrift; s. g.

Christina Eberhardine (Tochter Christian Ernst), Kurfürs von Sachsen:

435 Doppelgroschen 1727 auf Tod. Cypressenbaum und Schrift; sehr sch

Georg Wilhelm 1712/26:

436 Groschen 1717 auf Bayr. Reformationsjubiläum. 2 Wappen u. Schrift; sch

437 Kreuzer 1715 (v. I A P). Brustbild und Adler; s. g.

438 $^1/_{12}$ Taler 1726 auf Tod. Orangenbaum u. Schrift, unten Wert; ausg

439 $^1/_{12}$ Taler 1726 auf Tod. Wie vorher, aber ohne Wertangabe; ausg

440 $^1/_{24}$ Taler 1726 auf Tod. Brustbild und Schrift; sehr schön.

Georg Friedrich Carl 1726/35:

441 Huldigungsmünze 1727. Brustbild und Wappen; sehr schön.

442 $^1/_{48}$ Taler 1732. Wappen und Adler; g. e. **R.**

443 Dreier 1732. Wappen, darunter 3. R.: Adler; s. g. **RR.**

444 $^1/_{12}$ Taler 1735 auf Tod. Adler v. der Erde z. Sonne fliegend u. Schrift; ausg

445 $^1/_{24}$ Taler 1735 auf Tod. Brustbild und Schrift; ausgez.

Friedrich 1735/63:

46 $^1/_2$ Gulden (30 Kreuzer) 1735. Geharn. Brustbild mit übergeknöpftem Mantel; ausgez.

47 $^1/_2$ Gulden 1735. Mit umgehängtem Mantel. 2 Var.; ausgez. 2

48 $^1/_2$ Gulden 1736. Ganz anderes, größeres Brustbild; ausgez. **R.**

49 $^1/_6$ Taler 1757 (Kriegs-Sechstel). Brustbild und Schrift; ausgez.

50 $^1/_{12}$ Taler 1747. Adler mit Zollernschild auf Brust und Schrift; s. g. **R.**

51 $^1/_{12}$ Reichs-Taler 1752, 1756, 1757. Brustbild und Schrift; sehr schön. 3

52 $^1/_{12}$ Reichs-Taler 1759. Aehnlich wie vorher. Fehlt Kull, Rep. etc. Unediert? Stplgl.

53 $^1/_{24}$ Taler 1752, 1753 (5 Var.), 1759 (2 Var.). Adler u. Reichsapfel. Stplgl. 8

54 $^1/_{24}$ Reichs-Taler 1752. Brustbild und Schrift; s. g. **R.**

55 $^1/_{24}$ Konv.-Taler 1763. Adler auf Postament und Schrift; ausgez.

56 $^1/_{48}$ Taler 1738, 1744, 1746 (2 Var.). Wappen und Adler; ausgez. 4

57 $^1/_{48}$ Reichs-Taler 1750. Adler und Schrift. 2 Var.; sehr schön. 2

58 Sechs-Pfenniger o. J., Dreier 1736 (2 Var.); sehr schön. 3

59 Kreuzer 1743, 44, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 53. Brustbild und Adler. 52 Stück, dabei Varianten; ausgez. u. s. g. 52

60 II gute Pfennige 1751, 1752. Adler und Schrift. 7 Stück; s. g. 7

61 Zweis. Silberpfennige 1738, 39, 42, 43, 46, 47 (2), 49, 50. 2 Wappen und Reichsapfel; s. g. 9

62 Konv.-Zwanziger 1763 auf seinen Tod. Brustbild und Schrift; s. g.

Friedrich Christian 1763/69:

63 Konv.-Zwanziger 1763, 1764 (2 Var.), 1768. Brustbild und Adler auf Postament; s. g. 4

64 Konv.-Batzen 1763. Adlerschild auf Postament und Schrift; s. g. **RR.**

65 Konv.-Groschen ($2^1/_2$ Kreuzer) 1765. Aehnlich wie vorher; s. g.

66 Konv.-Groschen ($2^1/_2$ Kreuzer) 1768. Adlerschild und Schrift; s. g.

67 Kreuzer 1763, 1765; zweis. Silberpfennige 1764 (2 Var.); s. g. 4

Ansbach.

Joachim Ernst 1603/25:

68 Crailsheimer Kipper-24er 1622. Zwischen Jahrzahl geharn. Brustbild, am Armabschnitt W. R.: Einköpfiger Adler mit Reichsapfel, worin aus 12 korrigiert 24. In der Umschrift oben ein Kreuel; ausgez. **RRR.**

Vorliegendes Stück ist höchst bemerkenswert! Jacob Weber ist bereits bekannt als Beamter der markgräflichen Kippermünzstätte Crailsheim (siehe Gebert, Die Brandenburg-Fränkischen Kippermünzstätten, S. 67). Da er aber in der einzigen uns bis jetzt bekannten Urkunde über diese Münzstätte ohne jede Amtsbezeichnung als letzter steht, so wurde angenommen, daß er Gegenschreiber gewesen sei. Er scheint aber auch, nach diesem, bisher unbekannten, Stück Stempelschneider gewesen zu sein. Die Abänderung des 12 in 24 weißt weiter darauf hin, daß auch die Ausprägung von Zwölfern beabsichtigt gewesen ist. Bekannt sind aber Zwölfer von Crailsheim nicht, nur Groschen und Vierundzwanziger.

69 Rother Kipper-24er 1622. Wappen und Adler mit Reichsapfel und 24. Ohne Münzzeichen (also nach dem Abgang des Münzmeisters Lesse); gel., sonst ausgez.

70 Fürther Batzen 1622, 1623. Zwei Wappenschilde und Adler; s. g. 2

71 Rother Groschen 1625. Adler und Reichsapfel mit 3; ausgez.

72 Rother Halbbatzen 1622. Adler u. Reichsapfel mit 2 / ausgez. Höchstselten!

73 Kreuzer 1623 von Fürth, g. e. und Roth, gel., s. g. 2

Albert 1639/67:

474 Klippe 1650 auf Friedensvollziehung in Nürnberg. Schrift unter Wap
R.: Schrift unter Kranz aus Wolken. Imhof 105. 3 gr.; verg., s. g

Johann Friedrich 1667/86:

475 1/6 Taler 1676, 1677, 1678, 1679. Brustbild und Wappen; s. g.
476 (Schwabacher) VI Kreuzer 1684. Zwei Wappen und Adler; ausgez
477 (Schwabacher) IIII Kreuzer 1683. Wie vorher. Jahrzahl schlecht;
478 Groschen (III Kreuzer) 1683. Adler und Reichsapfel. 2 Var.; s. g
479 Kreuzer 1683. Monogramm und drei Wappen; s. g.
480 Kreuzer 1686. Brustbild und Adler mit Wert auf der Brust; s. g.

Georg Friedrich der Jüngere 1692/1703:

481 Schwabacher Batzen 1695 (v. Paul Grill). Adler und Reichsapfel;
482 Batzen 1696 (v. P. G.). 2 Wappen und Adler mit Wert auf der B
2 Var.; s. g. u. g. e.
483 Halbbatzen 1694. 2 Wappen und Adler. 2 Var.; s. g. **R.**
484 Halbbatzen 1694. Adler und Reichsapfel mit Wert; s. g.
485 Halbbatzen 1696. Adler und Reichsapfel mit Wert; s. g.
486 Zweis. Kupfer-Heller 1700. Zollernschild und Schrift; s. g.

Wilhelm Friedrich 1703/23:

487 Kreuzer 1707, 1722. Brustbild und Adler mit Wert; s. g.
488 Eins. Silberpfennige 1713, 1722. Zwei Wappenschilde; s. g.

Christine Charlotte von Württemberg, Vormünderin 172

489 Kreuzer 1726. Gekröntes doppeltes C und Adler; g. e.

Karl Wilhelm Friedrich 1723(29)/57:

490 Huldigungsmünze 1729. Brustbild und Schrift; ausgez.
491 1/6 Reichs-Taler 1755 (Kriegs-Sechstel). Brustbild und Schrift. Stplg
492 1/6 Reichs-Taler 1756 (Kriegs-Sechstel). Wie vorher. Stplgl.
493 XII Kreuzer 1753 u. Kupfer 1/4 Stüber 1754 für Sayn. 2 Wappen u. Schrift; s.
494 1/12 Reichs-Taler o. J. Brustbild und Schrift. 2 Var.; ausgez.
495 6 Kreuzer 1750, s. g.; 1751, Stplgl. Brustbild und Adlerwappen.
496 Schwabacher Groschen 1757. Wappen und Schrift. Götz 1045. St
497 Kreuzer 1736. Brustbild und Adler mit Wert. Stplgl.
498 Eins. Silberpfennige 1737, 1740; s. g. **R.**
499 Ansbacher Prämienmünzen 1737. Gekrönter u. ungekrönter Adler; s.

Alexander 1757/91:

500 Fein-Silber-Dukatabschlag 1769. Vereinigung von Bayreuth mit Ansb
Kopf und Adler über zwei Wappen; ausgez.
501 1/6 Reichs-Taler 1757 (Kriegs-Sechstel). Brustbild u. Schrift; sehr sch
502 8 gute Groschen 1758. Brustbild. R.: Schrift. Auktion Schwalbach
(M. 16 1/2 + 10 %). Dieses Exemplar, sonst meines Wissens noch
vorgekommen; g. e. **RR.**
503 Schwabacher Konv.-20er 1761 (2 Var.), 1763, 1764. Kopf und A
auf Postament; s. g.
504 Bayreuther Konv.-10er 1780. Kopf u. Adlerschild auf Postament; s
505 6 Kreuzer 1758. Brustbild und Adlerwappen; s. g.
506 5 Kreuzer 1784 (2), Groschen 1786 mit Brustbild; s. g.
507 Schwabacher Landmünze 1773 (2 Var.), 74 (2 Var.), 75 (2 Var.), 77, 78, 80; s.

)8 Gleichzeitige Landmünz-Fälschung 1775 „mit den 2 großen O"; ausgez. R.
)9 Kreuzer 1760 (2 Var.). Brustbild u. ALEX. u. ALEXANDER; s. g. R. 2
10 Kreuzer 1765. Wappen und Wert im Viereck; s. g. R.
11 Schwabacher Kreuzer 1784, 85, 86, 87, 88, 89, 90. Zollernwappen auf Hermelin. 21 St.; ausgez. u. s. g. 21
12 Bayreuther Kreuzer 1786. Zollernwappen auf 2 Zweigen. Stplgl. u. s. g. 2
13 Schwabacher 4 Pfenniger 1766, 74, 78, 81; Bayreuther 1780; s. g. 10
14 Silberpfennig 1767 (2), 1781 Bayreuth, Kupferpfennig 1757; s. g. 4

Friedrich Wilhelm II. 1791/97:

15 Schwabacher Kreuzer 1792 (2), 1793 (2); Bayer. Kreuzer 1797, Silberpfennig 1796; ausgez. 6

Meranier-Andechs-Plassenburg:

16 Pfennig. Einköpfiger Adler. R.: Sitzender. Fikentscher 9; sehr schön.
17 Kopf von vorn. R.: Sitzender. Fik. 11; sehr schön.
18 Kreuz in Bogeneinfassung. R.: Adler und Löwe mehrmals. Fik. 14; sehr schön.
19 Einköpfiger Adler. R.: Löwe mit durchgezogenem Schweif. Fik. 14/15; sehr schön.
20 Einköpfiger Adler. R.: Löwe mit übergeschlagenem Schweif. Fik. 17; sehr schön.
21 Halber Löwe u. Wolf. R.: Zwei Löwen über einen Kopf unter Bogen. Fik. nicht, siehe 22; ausgez. R.
22 Löwe. R.: Adler (undeutlich). Zu Fik. 34/35; s. g.
23 Schreitendes Pferd, darüber Lilie. R.: 2 Löwen über Kreuz. Fik. nicht; sehr schön. (Bamberg?)

Neu-Böhmen:

Karl IV. 1353/78:

24 Erlanger Pfennige. Beiderseits ein Brustbild zwischen Ꞵ—K/ s. g. 2
25 Laufer Pfennig. Brustbild zwischen K—L R.: Zwei Brustbilder; s. g.

Wenzel IV. 1376/1400:

26 Erlanger Pfennige. Beiderseits ein Brustbild zwischen Ꞵ—W/ s. g. 2
27 Erlanger Pfennige, wie vorher, aber W—Ꞵ; s. g. 2
28 Erlanger Pfennig. Brustbild zwischen Ꞵ—W/ R.: Krone; s. g. R.

Nürnberg.

29 Konv.-20er 1764. Brustb. K. Franz u. Stadtwappen auf Postament; s. g.
30 Konv.-20er 1766. Titel K. Josef II., sonst wie vorher; s. g.
31 Konv.-20er 1772. Doppeladler und Stadtwappen im Viereck; s. g.
32 Konv.-20er 1774. Doppeladler u. Stadtwappen in eiförmigem Schild; s. g.
33 Kipper-15er 1622 mit Kreuz und Stern (2 Var.); s. g. 3
34 Konv.-Zehner 1764. Doppeladler u. Stadtwappen auf Postament; s. g. R.
35 Acht Kreuzer 1704. Doppeladler und Stadtwappen; s. g. R.
36 Sechs Kreuzer 1680. Doppeladler u. Stadtwappen (2 Varianten); ausgez. 2
37 Kipper-Fünfkreuzer 1622 (2 Var.), s. g.; Konv.-Fünfkreuzer 1766. Stplgl. 3
38 Vier Kreuzer 1704, R.; 1748 (3 Var.); 1755 (3 Var.); ausgez. 7
39 Drei Kreuzer 1806. Wappen u. Schrift in Kranz u. Schrift quer; ausgez. R. 2
40 $2^1/_2$ Kreuzer (Landmünze) 1760, 66, 74, 76, 78, 79; sehr schön. 6
41 2 Kreuzer 1665, Stplgl.; 1694, s. g. 2

542 Kreuzer 1623, 30, 78, 93 (2 Var.), 94, 1709, 26, 59, 63, 64, 65, 73
83, 86, 96, 97 (5 Var.), 98 (3 Var.), 99, 1806 (2), 1807; ausgez. u. s.
543 Kreuzer 1801. Stadtwappen u. Schrift; s. g. Bisher unbekannter Jahrg
544 Kreuzer: 1797, sitzende Noris; 1799, liegender Saturn; 1806, Pyra
und Stadtansicht; 1806, Pyramide und Rosenstrauch; alle Stplgl.
545 Dreier 1659. Stadtwappen im Viereck. R.: Reichsapfel und Jahrzah
Viereck; s. g. **R.**
546 $1^1/_2$ Pfenniger 1659. Stadtwappen, darüber Wert. R.: N u. Wert; ausge
547 Silber-Pfennige (ein- und zweiseitige) 1524, 27, 78; 1611, 34, 93; 1
26, 40, 54, 56, 61, 65, 66, 67, 71, 72, 78, 80, 81 (2), 82, 83, 85, 86,
88, 89 (2), 90 (2), 91, 92, 93 (2), 95, 96 (2), 97, 98 (3), 99 (4), 1
1807; ausgez. und s. g. Alle verschieden!

Schwäbisch-Hall.

548 Lot von 33 Händleinspfennigen der verschiedensten Zeitperioden; s. g

Schwarzenberg.

Joseph Adam Johann 1732/82:

549 (Nürnberger) Konv.-Kreuzer 1765. Wappen Seinsheim u. Schrift. St

Schweinfurt.

König Heinrich VII. (—1234):

550 Pfennig. Brustbild von vorn und Adler; s. g.
551 Städtischer Kipper-Kupfer-Dreier 1622 mit 84, sehr schön.

Wertheim.

Johann I. 1373/90:

552 Pfennig. Kopf und Helmschmuck. Wibel 21; gut erh.

Ludwig v. Stolberg:

553 Dreier 1569. Wappen Wertheim-Breuberg. R.: Reichsapfel. W
nicht; sehr schön. **R.**

Würzburg.

(Siehe auch Fränkischer Kreis und Hohenzollern-Franken.)

Eginhard v. Rothenburg (?) 1088/1104:

554 Pfennig. Brustbild von vorn, das Schwert quer vor sich haltend.
Monogramm. Schneidt T. I, 3; g. e.

Heinrich IV. v. Cals (?) 1202/07:

555 Pfennig. Brustbild mit Schwert und Krummstab. R.: Dreitürmige Ma
mit Tor; s. g.

Otto v. Lobdeburg 1207/23:

556 Pfennig. OTO etc. Kopf von vorn, unter dreitürmigem Torbog
R.: Brustbild mit Schwert und Krummstab; g. e.
557 OT(TOE)PISCOPYS. Monogramm. R.: Brustbild mit Schwert u
Buch; s. g.
558 Eins. Pfennig des Münzmeisters Jechiel. Unter drei Türmen deutl
hebräisch der Name; s. g. **R.**

Hermann I. v. Lobdeburg 1225/54:

559 Meininger Pfennig. Fik., Masbacher Fund 16; s. g. **RR.**

Mangold v. Neuenburg 1287/1303:

560 Pfennig. MANGOL(D). Brustbild mit Schwert und Krummst
R.: Monogramm; s. g. **R.**

Andreas v. Gundelfing 1303/14:

61 Pfennig. AND. .... Brustbild wie vorher. R.: Turm zwischen Stern und Halbmond; s. g.

Gerhard v. Schwarzburg 1372/1400:

62 Gerolzhofer Pfennig. Vs.: ✱G✱ R.: G vor Schwarzburger Löwe (mit Krummstab?); s. g. **RR.**

63 Eins. Würzburger Pfennig. Rechenschild, oben und an den Seiten drei Punkte. Fik., Dillenberg 84.

64 Eins. Seßlacher Pfennig. An den Schildseiten S—H Dill. 74.

65 Eins. Röttinger Pfennig. Rechenschild zwischen (R)—O—T Dill. 91.

66 Eins. Haßfurter Pfennig. An den Schildseiten h — T Dill. 92.

67 Eins. Neustädter Pfennig. Gekrönter Rechenschild an den Seiten N — H Dill. 93.

Johann I. v. Egloffstein 1400/1411:

68 Zweis. Pfennig (vor 1407). Rechenschild, darüber egloffst. Bärenkopf. R.: Monogramm.

69 Eins. Pfennige der Konvention 1407. Die Schilde Franken u. Egloffstein, darunter M Fik. 19., T. I, 11, 12, 13. 3

Johann II. v. Brun 1411/1440:

70 Eins. Pfennige (nach der fortgesetzten Nürnberger Konvention v. 1407). Schilde Franken und Brun. Mailach 47; g. e. **R.**

71 Eins. Pfennig nach der Konvention von 1434. Die Schilde Bamberg und Würzburg im Quadrat, darüber T, darunter Stern. Scheint bisher unbekannt; s. g.

Albert v. Wertheim, 1434 Pfleger des Stifts:

72 Eins. Pfennig. Rechen- u. Fahnenschild. Fik., Remlinger Fund 15a; s. g. **R.**

Gottfried IV. v. Limburg 1443/55:

73 Schilling. Quadr. Wappen: Franken, Limburg, Würzburg und Franken. R.: St. Kilian. 4 Var.; s. g. 4

74 Schilling. Quadr. Wappen: Franken, Würzburg, Limburg und Franken. R.: St. Kilian. 4 Var.; s. g. 4

Johann III. v. Grumbach 1455/66:

75 Großer Schilling. 3 Schilde (Rechen, Fahne, Grumbach). R.: St. Kilian; s. g.

76 Schilling. Dreigeteiltes Schild. R.: St. Kilian; gel., g. e.

77 Eins. Pfennige. Dreigeteiltes Schild wie vorher. 2 Var.; g. e. 2

78 Eins. Pfennige. Die Schilde Franken und Grumbach. 7 Stück; g. e. 7

Rudolf II. v. Scherenberg 1466/95:

79 Eins. Pfennig. Im Schild die Würzburger Fahne; s. g.

Melchior Zobel v. Giebelstadt 1544/58:

80 Dreier 1553 (1 schönes Exemplar u. 3 Exemplare mit unklarer Jahrzahl). 4

Friedrich v. Wirsberg 1558/73:

81 Dreier 1571 (2), 1572 (2). Quadr. Wappen u. Reichsapfel mit 84; s. g. u. g. e. 4

Julius Echter v. Mespelbrunn 1573/1617:

82 Eins. Bleiklippe 1577. Fahne im Schild mit Bischofshut. Umschrift: -:- TVRCKEN -:- STEVR -:- 1577 / 23/24 mm; s. g.

83 Sterbe-Sechser 1617. Dreifach behelmtes Wappen. R.: Schrift und in Einfassung Reichsapfel mit 6/ Letzte Zeile schließt: DIES — 12/ ausgez. **R.**

584 Sterbe-Sechser 1617. Zweiter Stempel; wie vorher, aber letzte Z
DIE · — 12 / ausgez. **R.**

585 Sterbe-Groschen 1617. Darstellung und Schrift wie auf Nr. 583,
Reichsapfel 3 / sehr schön. **R.**

586 Sterbe-Groschen 1617. Zweiter Stempel; wie Nr. 584, mit 3 / sehr schö

Johann Gottfried v. Aschhausen 1617/22 (auch in Bambe

587 Kipper-Kupfer-Schilling 1622. Rechenschild, darüber 16W22 / R.:
Kranz VI / III / s. g. **RR.**

588 Kipper-Kupfer-Kreuzer 1622. Vs.: Rechenschild, darüber zwischen z
Pfeilspitzen (Münzm.: Friedrich Held) W. R.: 1 / KREUTZ / ER / 1622 / sehr sc

589 Kipper-Kupfer-Kreuzer 1622. Wie vorher, aber I zwischen zwei P
spitzen; sehr schön.

590 Kipper-Kupfer-Kreuzer 1622. Wie vorher, aber KREVT / ZER / sehr sc

591 Kipper-Kupfer-Kreuzer 1622. Wie vorher, aber · 1622 / sehr schön.

592 Kipper-Kupfer-Dreier 1622. Vs.: Wie vorher. Rs.: In rundem, mit
Rosetten bestecktem Kranz III / s. g.

593 Kipper-Kupfer-Dreier 1622. Wie vorher, aber ovaler Kranz; s. g.

594 Kipper-Kupfer-Dreier 1622 (?). Wie vorher, aber Kranz ohne die Rosett
g. e. **R.**

595 Eins. Kipper-Kupfer-II Pfenniger 1622. Schild, oben 3 Spitzen, unten
Ueber dem Schild zwischen zwei Pfeilspitzen II / An den Seiten
Schildes 16—22 / s. g. **R.**

596 Eins. Kipper-Kupfer-3 Heller 1622. Wie vorher, nur über dem Sc
3 ℔ / s. g. **R.**

597 Eins. Kipper-Kupfer-Heller 1622. Wie vorher, nur über dem Schi
zwischen den Spitzen; s. g. **R.**

598 Eins. Kipper-Kupfer-II Pfennig 1622 für Bamberg. Bamberger Löw
wappen zwischen Jahr, darüber zwischen den Spitzen II / g. e. Heller 91

599 Kipper-Kupfer-Dreier 1622. Wappen wie vorh. u. im Kranz III / Heller 92;

600 Kipper-Kupfer-Kreuzer 1622. Wappen wie vorher u. Schrift. Heller 93;

601 Sterbegroschen 1622. Vierfach behelmtes Wappen u. Schrift. Heller 1
sehr schön. **R.**

Philipp Adolf v. Ehrenberg 1623/31:

602 St. Kilians-Schilling 1623, 1624 (v. Held). Ausgeschnittenes Schild
Heiliger; ausgez.

603 St. Kilians-Schillinge 1625, 1626 (v. Held). Herzförmiges Schild; ausge

604 St. Kilians-Schillinge 1628, 1629 (v. C. Stutz). Wie vorher; ausgez.

605 Dreier 1625 (v. Held). 3 Wappen und Reichsapfel; s. g.

606 Dreier 1628, 1629 (v. C. Stutz). Wie vorher; s. g.

607 Eins. III Heller 1623, 24, 25 (v. Held). Rechenschild zw. Jahr, oben III / s. g

608 Eins. III Heller 1629 (v. C. Stutz). Wie vorher, aber F III ₰ / s. g.

609 Eins. Schüsselpfennig 1623 (v. Held). Rechenschild, darüber stehe
Pfeilspitze / g. e. **R.**

610 Sterbegroschen 1631. Dreifach behelmtes Wappen, in der Umsch
ADOLH: R.: Schrift und Reichsapfel mit 3/ Röder 139; sehr sch

611 Sterbegroschen 1631, zweiter Stempel, korrigiert ADOLPH/ sonst
vorher. Röder nicht; sehr schön. **R.**

Schwedisches Interregnum: Herzog Bernhard v. Sachsen-Weimar:

12 Batzen (IIII Kr.) 1633. Gekröntes, längliches sächs. Wappen, darüber Wert. R.: Stehender Heiland zwischen 16—33/ ausgez.

13 Batzen 1634 wie vorher, aber ovales Wappen. R.: Stehender Heiland, der Zeigefinger der rechten Hand geht an den Schluß des N in NOS / ausgez.

14 Batzen 1634 wie vorher, aber der Finger bleibt unter dem N und Jahrzahl steht höher; ausgez.

15 Halber Batzen 1634. Darstellung wie vorher; s. g. **R.**

16 Begräbnisgroschen 1655. Brustbild und Schrift; ausgez.

17 Begräbnisdreier 1655. Monogramm und Schrift; sehr schön.

Franz Graf v. Hatzfeld 1631/42 (auch in Bamberg):

18 St. Heinrichsbatzen 1635. 3 Wappenschilde u. Heiliger. Heller 141; s. g.

19 St. Kiliansbatzen 1636. Drei ineinander gestellte Wappen und Heiliger. H. 148; s. g.

20 St. Kiliansschillinge 1635. Drei verschiedene Stempel; zu H. 147; s. g. 3

21 St. Kiliansschilling 1635. Ganz anderer, feiner Stempelschnitt; s. g.

22 Sterbegroschen 1642. 4fach behelmtes Wappen und Schrift mit 3 im Reichsapfel. H. 146; s. g. **R.**

Johann Philipp Graf v. Schönborn 1642/73 (auch in Mainz und Worms):

23 St. Kiliansschillinge 1643, 44, 45. Drei ineinander gestellte Wappen und Heiliger; s. g. 3

24 St. Kiliansschillinge 1648, 49, 50, 51, 56, 57. Quadr. Wappen und Heiliger; s. g. 6

25 St. Kiliansschilling 1672. Sechsfeldiges Wappen und Heiliger; s. g.

26 Halber St. Kiliansschilling 1643. Quadr. Wappen, darüber Wert. R.: Heiliger; s. g. **RR.**

27 Dreier 1644. Drei Wappen (Rechen, Fahne und Schönborn) u. Reichsapfel. Stplgl.

28 Dreier 1648, 52, 56, 57, 58, 59, 60, 62, 63. Drei Wappen (Rad, Rechen und Schönborn); s. g. 9

29 Eins. Pfennig 1649. Zwei Wappenschilde (Rad und Rechen); s. g.

30 Eins. III Heller 1643, 1644 (2 Stpl.). Rechenschild, darüber Wert; s. g. 3

31 Eins. III Heller 1648, 49, 60, undeutlich. Drei Wappen wie Nr. 623; s. g. u. g. e. 4

32 Eins. III Heller 1668. In einem Schild Rad und Rechen, unten schräggestelltes Schönbornschild; s. g. **R.**

33 Albus 1648, 50, 53, 55 (2 Stpl.), 57, 66 (2 Stpl.), 68 (3 Stpl.), 69 (2 Stpl.), 70; s. g. 14

34 Kreuzer 1641 (2), eins. $^1/_2$ Kreuzer o. J., eins. Pfennige o. J. (2); s. g. 5

35 Sterbegroschen 1673. Großes Wappen und Schrift mit Reichsapfel; ausgez.

Johann Hartmann v. Rosenbach 1673/75:

36 St. Kiliansschillinge 1673. Quadriertes Wappen u. Heiliger. 3 Var., s. g. 3

37 Dreier 1673, 1674, 1675. Drei Wappen und Reichsapfel; s. g. 3

38 Sterbegroschen 1675. Quadriertes Wappen unter Hut. R.: Schrift; sehr schön. **R.**

Peter Philipp v. Dernbach 1675/83 (auch in Bamberg):

639 St. Heinrichsbatzen 1680. Wappen und Heiliger zwischen Jahr
Heller 206 und nicht (1 · 6 · — · 80) s. g.

640 St. Heinrichsbatzen 1680, wie vorher, aber Jahrzahl über Wappen;
Scheint unediert!

641 St. Kiliansschillinge 1675 (2 Stpl.), 77, 78 (aus 77 korrig.), 79, 80
(aus 81 korrig.). H. 226, 228, 229, 230, 231 und (1682) nicht; s. g.

642 Groschen 1683. Drei Wappen u. Reichsapfel. H. 196 etc. 6 Var.; s. g

643 Dreier 1676, 77 (77 steht verkehrt!) 78, 80, 82, wie vorher H.
188 (?), nicht (78 und 80), 82; s. g.

644 Dreier 1680, 81, 81, 82 wie vorher aber über Reichsapfel P.-P.-E-B.
nicht, 184, nicht, 185; s. g.

645 Eins. III Heller 1676, 1681. Drei ineinander gestellte Wappen. H.
180; s. g.

646 Sterbegroschen 1683. Wappen und Schrift. 2 Varianten. H. 225
einen Stempel); ausgez.

Konrad Wilhelm v. Wertenau. Mai 1683—September 1

647 St. Kiliansschilling 1683. Drei ineinander gestellte Wappen
Heiliger; s. g.

648 Dreier 1683. Drei Schilde und Reichsapfel im Viereck; s. g.

649 Eins. III Heller 1683. Drei ineinander gestellte Wappen. 2 Var.; s. g

650 Eins. III Heller o. J.; wie vorher; s. g. **R.**

651 Sterbegroschen 1684. Wappen und Schrift. 1. Stempel, Vs. schli
FOD/ sehr schön. **R.**

652 Sterbegroschen 1684 wie vorher. 2. Stempel, Vs. schließt: F. O.
sehr schön. **R.**

Johann Gottfried II. v. Guttenberg 1684/98:

653 St. Kiliansschilling 168**Z** (!) Quadr. Wappen und Heiliger; s. g.

654 St. Kiliansschilling 1685. 2 Var.: Jahrzahl neben Wappen und J
neben Heiligen; s. g.

655 St. Kiliansschilling 1686, 87, 88 (2 Var.), 89 (2 Var.), 90, 91, 92, 93,
Wappen: Rechen, Rose, Rose, Fahne; s. g.

656 St. Kiliansschilling 1694. Wappen: Rose, Rechen, Fahne, Rose. Sch
und selten!

657 St. Kiliansschillinge 1684, 1696, 1697. Drei ineinander gestellte Wappen; s. g

658 Dreier 1684, 85, 87, 88, 93, 94, 95, 96 (2 Stpl.), 97; wie vorher u
Reichsapfel; s. g.

659 Eins. III Heller 1686, 89, 93, 96 (2 Stpl.), wie vorher.

660 Sterbegroschen 1698. Wappen und Schrift; ausgez.

Johann Philipp II., Freiherr v. Greiffenklau u. Vollrat
1699/1719:

661 Eins. Silberklippe von der Vorderseite des Neujahrgoldgulden o.
Röd. 270 (Gold); s. g.

662 St. Kiliansbatzen 1704. Dreifach behelmtes Wappen und Heilig
3 Var.; s. g.

663 Madonnenbatzen 1706. Wappen und Madonna. 2 Var.; s. g.

664 Halber Madonnenbatzen zu 2 Kreuzer 1706, wie vorher; s. g. **R.**

65 St. Kiliansschillinge 1699 (2 Var.), 1701 (3 Var.), 1703; s. g. 6
66 Dreier 1699, 1715; eins. III Heller 1699; s. g. 3
67 Sterbegroschen 1719. Wappen zwischen Glaube und Liebe. Rs.: Schrift; gel., s. g. **R.**

Johann Philipp Franz, Graf v. Schönborn, 1719/24:

68 Sterbegroschen 1724. 1. Stempel: in DIER der Rs. ER verbunden; s. g. **R.**
69 Sterbegroschen 1724. 2. Stempel: ER auseinander; gel., s. g.

Christoph Franz v. Hutten, 1724/29:

70 Fünfzehner 1725. Brustbild und 3fach behelmtes Wappen; ausgez. **R.**
71 Fünfzehner 1726. Ohne Wertzahl. Wappen und Namenszug auf Hermelin etc.; ausgez. **R.**
72 Fünfzehner 1726, ähnlich wie vorher, Jahrzahl kleiner etc.; sehr schön. **R.**
73 Sechskreuzer 1728, ähnlich wie vorher. 2 Var.; s. g. 2
74 St. Kiliansschilling 1726 mit CHRIST · FRANC · / etc.; s. g. **R.**
75 St. Kiliansschilling 1726 mit CHRISTOPH · FRANC · / etc.; s. g. **R.**
76 Dreier 1726, 27, 28, 29. Die 3 Wappen und Reichsapfel etc.; s. g. 4
77 Eins. III Heller 1724, 25, 28, 29. Die 3 Wappen; s. g. 4
78 Sterbegroschen 1729. Wappen und Schrift; ausgez.

Friedrich Karl, Graf v. Schönborn, 1729/46 (auch in Bamberg):

79 Klippe des III Heller 1732. Die drei ineinander gestellten Wappen. 1,5 gr. Heller nicht.
80 Eins. III Heller 1732 (2 Var.), wie vorher. H. nicht; s. g. 2
81 Sterbegroschen 1746. Großes Wappen und Schrift. H. 359; ausgez.

Sedisvacanz, 1746:

82 St. Kiliansschilling. Geteiltes Schild: Rechen und Fahne. R.: Heiliger. Zepernick 236; ausgez. **RR.**

Anselm Franz, Graf v. Ingelheim, 1746/49:

83 Silberabschlag des Dukat 1747 auf seine Konsekration. Röd. 376 (Gold); s. g.
84 Fünfkreuzer 1748. Wappen und Madonna. 2 Var.; s. g. 2
85 Batzen (Vierkreuzer) 1748 Wappen und Madonna. 2 Var.; s. g. 2
86 St. Kiliansschillinge 1746 (3 Var.), 47 (2 Var.), 48; s. g. 6
87 Dreier 1748; eins. III Heller 1746, 47, 48. Stplgl. u. s. g. 4
88 Sterbegroschen 1749. Wappen und Schrift. 1. Stpl. mit D. am Schluß der Rs.; ausgez.
89 Sterbegroschen 1749, wie vorher. 2. Stpl. mit DIE / ausgez.

Karl Philipp, Freiherr v. Greiffenklau von Vollraths 1729/54:

90 St. Kiliansschillinge 1751. 4 Var.; s. g. 4
91 Leichter Kupferkreuzer 1753. Wappen und Schrift; s. g.
92 Sterbegroschen 1754. Wappen und Schrift. 1. Stpl.: 1690. / Stplgl.
93 Sterbegroschen 1754. Wie vorher. 2. Stpl.: 1690 / Stplgl.

Adam Friedrich, Graf v. Seinsheim 1755/79 (auch in Bamberg):

94 Konv.-Viertel-Taler 1764 (v. Loos). Brustb. u. Wappen. Heller 456; s. g. **RR.**
95 Konv.-Zwanziger 1762. Brustbild und Wappen auf Postament, mit SECKZIG etc. H. 429. Kirchner 5357; g. e. **RRR.**
96 Konv.-Zwanziger 1763 (2 Var.), 1764 (2 Var.). Brustbild und Madonna. H. 436 (2 Var.), 437, 438; s. g. 4

697 Konv.-Zwanziger 1764. Aehnlich wie vorher. Gleichzeitige Fälsch
tauchte zuerst in Wien auf und wurde am 10. November 1767 vern
(Gütige Mitteilung des Herrn Lockner-Würzburg.) **RR.**
698 Konv.-Zwanziger 1774. Brustbild und Wappen. H. nicht; s. g.
699 Konv.-Zwanziger 1776. Wie vorher. H. 455; s. g.
700 Konv.-Zehner 1760. Brustbild und Madonna. H. 413; ausgez.
701 Konv.-Zehner 1764, 1766. Brustbild und Wappen. H. 415, 425; s.
702 Konv.-Fünfer 1763. Wappen u. Madonna. 3 Var. H. 403, 404, 405; s.
703 Konv.-Fünfer 1764 und Landmünze 1764. Namenszug und Wap
H. 407 u. 399; g. e. u. s. g.
704 Konv.-Schilling 1763. Wappen u. Madonna. H. 400, 401; s. g. u. g.
705 Eins. Dreier 1759 (2 Var.), 61 (2 Var.), 62, 63 (2 Var.). H. nicht; s.
706 Zweis. Dreier 1764. 3 Wappen. R.: Reichsapfel. H. nicht; s. g.
707 Kupfer-$^1/_2$ Kreuzer u. $^1/_2$ Pfennig (2 Var.) o. J. 2 Wappen u. Schrift; s.
708 Kupfer-$^1/_2$ Kreuzer 1762 (2 Var.); $^1/_2$ Pfg. 1761, 63. Wie vorher; s.
709 Kupfer-$^1/_2$ Pfennig 1760, 1761. Namenszug und Schrift; s. g.
710 Konv.-5 Kreuzer, $2^1/_2$ Kreuzer, 1 Kreuzer 1766 für Bamberg al
H. 395, 393, 392; s. g.
711 Sterbegroschen 1779 für Würzburg. Wappen u. Schrift. H. 512; aus
712 Sterbegroschen 1779 für Bamberg. Aehnlich wie vorher. H. 398; aus

Franz Ludwig, Freiherr v. Erthal 1779/95 (auch in Bambe

713 Silberabschlag des Bamberger Huldigungs-Dukat 1779. H. 537; aus
714 Dickmünze 1782, Universitäts-Jubiläum. 3 Wappen (Egloffstein, Ec
und Erthal). R.: Schrift. 7 gr. Stplgl.
715 Konv.-Zwanziger 1780. Brustbild und Wappen. H. nicht. Stplgl.
716 Konv.-Zwanziger 1783, ähnlich wie vorher. H. nicht. Stplgl.
717 Konv.-Zwanziger 1787. Brustbild und St. Kilian. H. 545. Stplgl.
718 Konv.-Zwanziger 1791. Brustb.u. Wappen. 2 Var. H. beide nicht. Stplg
719 Kontributions-Zwanziger 1795. Wappen und große Schrift; zu H. 547. St
720 Kontributions-Zwanziger 1795. Wappen u. kleine Schrift. H. nicht. St
721 St. Kilians-Schillinge 1794, 1795. H. 541, 544; ausgez.
722 Zweis. Dreier 1794. Rechen- und Fahnenschild. R.: Reichsap
H. nicht; ausgez.
723 Silberkreuzer 1786 u. Kupferheller 1786 (nur f. Bamberg). H. 520, 518; g.
724 Sterbegrosch. 1795 für Würzburg. 1. Stpl. mit: MERZ / H. nicht; ausgez
725 Sterbegroschen 1795 für Würzburg. 2. Stpl. mit: MARZ / H. 559; ausg
726 Sterbegroschen 1795 für Würzburg und Bamberg. H. 540; ausgez.

Georg Karl, Freiherr v. Fechenbach 1795/1802:

727 Kontributions-Zwanziger 1795. Wappen und Schrift mit LX / s. g.
728 Kontributions-Zwanziger 1795, wie vorher aber -:-LX-:- / Stplgl.
729 Kontributions-Zwanziger 1795, wie vorher aber ❀ LX ❀ / s. g.
730 Konv.-Zwanziger 1795. Brustbild und drei Heilige; s. g.
731 Konv.-Zwanziger 1795. Brustbild und Madonna. Stplgl.
732 Konv.-Zwanziger 1796. Brustbild und Wappen; g. e.
733 St.Kiliansschill. 1795, 1796. Wappen u. Heil. 9 St. (versch. Var.); ausgez. u. s.
734 St. Kiliansschilling 1795. Wappen und Heiliger auf Postament; s. g.
735 Dreier 1795 (3 Var.), 96 (2 Var.), 97, 99 (2 Var.); ausgez. u. s. g.

Ferdinand v. Toskana, Großherzog 1806/14:

36 Sechskreuzer 1807, 1808, 1809. Wappen und Schrift. Stplgl. u. s. g. 3

37 Dreikreuzer 1807, 1808, ähnlich wie vorher. Stplgl. u. s. g. 2

38 Kreuzer 1808 (3 Var.), desgl. Stplgl. 3

39 Kupfer-$^1/_2$ Kreuzer 1810, 1811; $^1/_4$ Kreuzer 1811 (2 Var.); s. g. 4

Franz I. v. Oesterreich:

40 Konv.-Taler 1815 mit den Titeln von Würzburg und Franken; s. g.

41 Konv.-Fünfkreuzer 1815 mit den gleichen Titeln; ausgez.

42 Stadt, Kupfermarke o. J. der Schlaraffia in Würzburg. Uhukopf und Schrift; ausgez.

Sammlung schwarzburgischer Münzen

aus dem Nachlasse eines Spezialsammlers.

3 Günther XXXIX., eins. Pfennige o. J. Geteilter Schild, Löwe und Gabel. Fischer 55; s. g. 2

4 Derselbe und Heinrich XXXI., eins. Pfennig o. J. Quergeteilter Schild. F. 60; s. g.

5 Günther XL., Dreier 1544. Schild und Helm. F. 78; s. g. 2

6 Derselbe und Johann Günther, Spitzgroschen o. J. Wappen und Löwenschild in doppeltem Dreipaß. F. 111b 3; s. g.

7 Spitzgroschen o. J., wie vorher aber Löwe nach links und SANDES (statt SVNDERS). Bisher unbekannt; s. g.

8 Dreier 1564. Schild und Helm. F. 114; s. g.

9 Dreier 1567. Darstellung wie vorher. F. 122; s. g.

0 Dreier 1568. Darstellung wie vorher. F. 127 (?); s. g.

1 Eins. Heller o. J. Schild. F. 132a; s. g.

2 Günther XLI., Groschen o. J. Helm und Wappen. F. 139h; s. g.

3 Dreier 1570. Wappen und Helm. F. 143; g. e.

4 Clara, Sterbegroschen 1658. Roß und Schrift. F. 157; s. g. **R.**

5 Gemeinschaftlich, Bettler-Taler 1605. St. Martin zu Pferd schneidet ein Stück seines Mantels für den unten liegenden Bettler ab. R.: Dreifach behelmtes Wappen mit Wappenhalter. F. 181b; s. g.

5 Bettler-Taler 1606. Darstellung wie vorher. F. 183f; sehr schön.

7 **-Sondershausen,** Günther XLII. und Brüder, Groschen 1619. Wappen und Reichsapfel. F. 193, 199 und Groschen wie vorher, Jahr unklar; s. g. 3

3 Dreier 1621. Wappen und Reichsapfel; diff. F. 198a; ausgez.

) Kipper-Zwölfer 1620 (Gehren ?). 3 Wappenschilde (Adler, Hirsch, Löwe) und Doppeladler unter Kaiserkrone; zu F. 207; ausgez. **R.**

) Kipper-Zwölfer 1621 (Arnstadt). 3 Wappen wie vorher. R.: Doppeladler unter Fürstenkrone; diff. F. 210; ausgez. **R.**

Groschen 16ZZ. Drei Wappen und Reichsapfel. F. 245a; sehr schön.

2 Günther XLII., Sterbegroschen 1643. Schrift im Kranz. R.: Schrift. F. 253; s. g.

3 Johann Günther II., Sterbegroschen 1631. Aehnlich wie vorher. F. 257a; sehr schön.

Anna, Sterbegroschen 1640. Beiderseits Schrift. F. 263; g. e. **R.**

765 Ludwig Günther II., Sterbegroschen 1681. Wappen und Sc
F. 276. Stplgl. **R.**

766 Christian Wilhelm I., Münzstätte Sondershausen: Gulden 1675. B
bild von vorn. R.: Dreifach behelmtes Wappen mit den Schildhal
F. 287a; sehr schön. **RRR.**

767 $^2/_3$ Taler 1676. Gekröntes Wappen mit Schildhaltern. R.: In Kran
F. 291b; s. g. **RR.**

768 $^2/_3$ Taler 1677. Brustbild und Wappen; zu F. 301 und 302; ausgez

769 $^1/_{16}$ Taler (Dütchen) 1676. Brustbild und Schrift. F. 309; s. g. **R**

770 Münzstätte Keula: $^2/_3$ Taler 1676. Brustbild und Wappen; zu F.
314; ausgez.

771 Münzstätte Arnstadt: $^2/_3$ Taler 1676. Brustbild und Wappen. F. 322b;

772 Anton Günther, $^2/_3$ Taler 1676. Brustbild und Wappen. F. 369
nicht; s. g.

773 Christian Günther III., Drittel-Taler 1764. Brustbild und Wap
F. 403; sehr schön. **R.**

774 $^1/_6$ Taler 1764; $^1/_{12}$ Taler 1763. F. 405, 406; s. g. u. g. e.

775 $^1/_{12}$ Taler 1764 (2 Var.); $^1/_{24}$ Taler 1763 (2 Var.). F. 408, 409, 410,
s. g. u. g. e.

776a Günther Karl II., Vereinsthaler 1865. F. 423. Schwalb. 298; aus

776b Silbergroschen 1846, 1858. F. 425, 427; s. g.

777 Silbergroschen 1870. F. 428. Stplgl.; Silbergr. 1851, Blei. F. 426; s.

778 Halber Silbergroschen 1846, 1858. F. 429, 431; s. g.

779 Lot von 10 Kupfermünzen. F. 432, 33, 34, 35, 36; s. g. u. g. e.

780 Karl Günther, Zwei-Markstück 1896. F. 438; ausgez.

781 Emilie, vermählt mit P. A. Leopold Fürst z. Lippe, Bronzemed
1845. Silberhochzeit. Die beiden Brustbilder und Allegorie. 43 mm;

782 **-Rudolstadt,** Karl Günther und Brüder, Kipper-24er 1622 aus
Kippermünzstätte Königsee. Wappen und Doppeladler mit Wert
der Brust. F. 452a. Sehr schön und höchstselten!

783 Kipper-24er 1621 aus der Kippermünzstätte Rudolstadt. Quadrie
Wappen, im Schildfuß: Kamm oben R/ R.: Doppeladler etc. F. 4
Sehr schön und höchstselten, bisher nur das Exemplar im Kgl. Kabi
in Berlin bekannt!

784 Kipper-Groschen 1621 aus der Kippermünzstätte Leutenberg.
Wappenschilde und Reichsapfel mit Wert; diff. alle Stempel v. F. 482; s. g

785 Karl Günther, Sterbegroschen 1630. Schrift in Kranz und Sch
F. 493; s. g.

786 Ludwig Günther, Sterbegroschen 1646. Darstellung wie vor
F. 500; s. g.

787 Johann Friedrich, Konventions-Taler 1765. Brustbild und Wap
mit Schildhalter. F. 525; s. g.

788 $^1/_6$ Taler 1764. Brustbild und der schwarzburger Doppeladler. F. 5
sehr schön.

789 $^1/_{12}$ Taler 1753. Monogramm in Rokokoschild. R.: Geteilt: oben
Adler, unten Schrift. F. 528. Stplgl.

790 $^1/_{12}$ Taler 1764, 1766. Doppeladler u. Schrift. F. 530, 531; s. g. u. Stpg

1 1/24 Taler 1753, 1763 (2 Var.), 1764. F. 533, 535, 536, 537; s. g. 4
2 VI Pfennige 1762; 1/48 Taler 1766. F. 547, 551; s. g. 2
3 Lot von 12 Kupfermünzen; s. g. u. g. e. 12
4 Ludwig Günther; Konv.-Taler 1780 auf die Vermählung des Erbprinzen in Roda. Brustbild und Schrift. F. 574; sehr schön.
5 Konv.-Taler 1786. Brustbild u. Wappen mit Schildhalter. F. 575; ausgez.
6 Sechspfenniger 1779, 81, 82, 86 (2); Kupfer-Pfen. 1772; 1/2 Pfen. 1783; Heller 1769. F. 576, 578, 579, 582, 583, 584, 585; s. g. u. g. e. 8
7 Friedrich Karl, Konv.-Taler 1791. Brustbild und Wappen mit Schildhalter. F. 586; vorzüglich.
8 Halber Konv.-Taler 1791. Darstellung wie vorher. F. 587; vorzüglich.
9 Ludwig Friedrich II., Dukat 1803 (angeblich aus Schwarzagold). Der schwarzburgische Doppeladler, darunter Gabel und Kamm. R.: Schrift. F. 591. Stplgl. **RR.**
0 Sechspfenniger 1800, 1801. F. 593, 594; s. g. 2
1 Sechspfenniger 1804. F. nicht. Stplgl. **R.**
2 Kupfer-3 Pfg. 1804, 1 Pfg. (1792), 1801, 1802. F. 595 (589), 596, 597; s. g. 4
3 Friedrich Günther, Konv.-Taler 1812. Kopf u. Schrift. F. 598c; vorzüglich.
4 Konv.-Taler 1813. Kopf und Schrift. F. 600b (mit Laubrand); s. g.
5 Sechs-Pfenniger 1812 auf großen Schrötling (Probe?). F. nicht. Scheint unediert! 20,5 mm: ausgez.
5 Groschen 1808, 1812; 6 Pfg. 1808, 12 (2), 13. F. 601, 602, 603, 604, 605; s. g. u. g. e. 6
7 Kupfer-4-Pfg. 1812, 3 Pfg. 1825, 2 Pfg. 1812 (2), 1 Pfg. 1812. F. 606, 609, 610, 611; s. g. 5
8 Doppeltaler 1841. Kopf und 5fach behelmtes Wappen mit Schildhalter. F. 612. Schwalbach 290; ausgez.
9 Silbergroschen 1841, 1/2 Silbergroschen 1841. Wappen und Schrift. F. 620, 621. Schw. 540, 541. Stplgl. **RRR.** 2
0 Vereinstaler 1858. Kopf u. schwarzb. Doppeladl. F. 614. Schw. 292; sehr schön.
Regierungs-Jubiläums-Taler 1864. F. 618. Schw. 294. Stplgl.
2 Gulden 1842. Kopf und Schrift. F. 627. Stplgl.
3 Halber Gulden 1843. Kopf und Schrift. F. 632; s. g.
Halber Gulden 1846. Kopf und Schrift. F. 633; ausgez.
Sechs Kreuzer 1846. Wappen u. Schrift. F. 636. Jacquet 5455. Stplgl.
Drei Kreuzer 1846. Wappen u. Schrift. F. 642. Jacquet 5458. Stplgl.
Kupfer-Kreuzer 1840. Wappen und Schrift. F. 644; s. g.
Albert, Vereinstaler 1867. Kopf u. Doppeladler. F. 661. Schw. 296. Stplgl.
Lot von 37 Kupfermünzen des 19. Jahrhunderts; s. g. u. g. e. 37
a Messing-Jeton (15)88 (v. Hans Schultes-Nürnberg). Der wilde Mann und die wilde Frau, an jeder Brust 8 / R.: Rechentafel. Wird nach Schwarzburg gelegt; sehr schön.
b Kupfer-Jeton o. J. Die Gabel und zwei Halbmonde. R.: HOVK / O / Wird auch, ob mit Recht oder Unrecht sei unentschieden, nach Schwarzburg gelegt; sehr schön. **RR.**
Papiergeld: Talerschein von Schwarzburg-Sondershausen 1866; s. g.
Talerschein von Schwarzburg-Rudolstadt 1848; vorzüglich.

Die nachfolgenden seltenen Stücke Nr. 823 bis 870 sin ausgezeichnete Galvanos:

823 Heinrich v. Schwarzburg, Bremer Goldgulden. Knyph. 4640.
824 Bremer Groschen. Knyph. 4641.
825 Heinrich XXXI., Halber Taler 1525. F. 70.
826 Günther XL., Taler 1543. F. 74.
827 Taler 1545. F. nicht; zu F. 74.
828 Günther XLI. u. Johann Günther, Taler 1557. F. 89.
829 Taler 1558. F. 90.
830 Taler ohne Jahr. F. 98.
831 Taler o. J. mit Leutenberger Titel. F. 101.
832 Günther XLI., Taler 1571. F. 148c.
833 Gemeinschaftlich, Bettler-Taler 1606. F. 182.
834 Günther XLII. u. Brüder, Kipper-12er Klippe 1620. F. 208 (aber ru
835 Bettler-Gulden 1623. F. 240.
836 Günther XLII., Sterbegroschen 1643. F. 253.
837 Anton Heinrich, Sterbetaler 1638. F. 254.
838 Christian Günther I., 1/4 Sterbetaler 1642. F. 259.
839 Anna, Sterbetaler 1640. F. 261.
840 1/4 Sterbetaler 1640. F. 262.
841 Christian Günther II., Sterbetaler 1666. F. 264.
842 Johann Günther IV., Sterbetaler 1669. F. 267.
843 1/4 Sterbetaler 1669. F. 268.
844 Anton Günther I., Sterbetaler 1666. F. 269.
845 1/4 Sterbetaler 1666. F. 270.
846 Ludwig Günther II., Sterbetaler 1681. F. 273.
847 Christian Wilhelm u. Anton Günther, Medaille 1677. F. 278
848 Medaille 1677 (in Guldengröße). F. 279.
849 Christian Wilhelm, Med. 1688. Erheb. in den Reichsfürstenstand. F.
850 2/3 Taler 1676. F. 291.
851 Gulden 1675. F. 292a.
852 Gulden 1676. F. 298.
853 Taler 1687. F. 328.
854 Anton Günther II., Med. 1709. Erhebung in den Reichsfürstenstand. F.
855 Taler 1682. F. 344.
856 60 Kreuzer 1675. F. 349.
857 2/3 Taler 1675. F. 356 diff.
858 XXIIII Mariengroschen 1675. F. 363a.
859 Taler 1711. F. 376.
860 XII Mariengroschen 1686. F. 378.
861 Heinrich XXXVI., Sterbemedaille 1758. F. 395.
862 Christian Günther III., Medaille 1750. F. 396.
863 Medaille 1758. F. 397.
864 Medaille 1763. F. 399.
865 2/3 Taler 1764. F. 401.
866 Ludwig Günther I., Sterbetaler 1646. F. 498.
867 Sterbegulden 1646. F. 499.

)8 Emilie, Sterbetaler 1670. F. 501.
)9 Albrecht Anton I., Huldigungsmed. 1705 der Stadt Mühlhausen i. Thür. F. nicht.
'0 Günther XXXXIII., Dukat 1737 aus Goldisthaler Gold. F. 521.
'1 **Lesser,** Friedr. Christ., Historische Nachricht von Schwartzburgischen Müntzen. Leipzig 1741. 8°. Mit 2 Abbildungstafeln und den Stammtafeln; geb.
'2 **Kreußler,** M. H. Gottl., Luthers Andenken in Jubelmünzen. Leipzig 1818; beigebunden: Abbildung und Lebensbeschreibung merkwürdiger Zeitgenossen Dr. Luthers. Leipzig 1818. 8°; geb.
'3 **Schönemann,** Carl Phil. Chr., ... Grundzüge der Brakteatenkunde. Mit 325 Abbildungen auf 12 Tafeln. Wolfenbüttel 1852; 4°, geb.
'4 **Fischer,** Ernst, Die Münzen des Hauses Schwarzburg. Mit 16 Lichtdrucktafeln. Heidelberg 1904. Groß 8°, geb.
'5 Auktions-Katalog .... der Sammlung Ernst Fischer, Frankfurt a. M. 1910. Mit den Tafeln und der Preisliste. Groß 8°, geb.
'6 Auktions-Katalog der Sammlung Dr. A. E. Ahrens. Frankfurt a. M. 1911. Mit den Tafeln und der Preisliste. Groß 8°, geb.

---

lünzen und Medaillen aus verschiedenem Besitz.

Haus Hohenzollern.

Sammlung des Herrn † Dr. J. M. in A.

'7 **In Franken.** Albrecht Achilles, Schwabacher Goldgulden o. J. St. Johannes. R.: 5 Wappenschilde und Blumenkreuz; s. g.
'8 Casimir u. Georg, Schwabacher Goldgulden 1517. St. Johannes. R.: 4 Wappenschilde und Blumenkreuz; sehr schön.
'9 Schwabacher Goldgulden 1518. Darstellung wie vorher; sehr schön.
)0 Georg u. Albert, Schwabacher Taler 1541. Die zwei Brustbilder. R.: 5 Wappenschilde und Blumenkreuz; sehr schön.
)1 Schwabacher Taler 1542. Darstellung wie vorher, aber BRO (statt PRO); sehr schön. **R.**
)2 Schwabacher Taler 1544. Darstellung wie vorher. Vorderseitenumschrift schließt: S / s. g.
)3 Schwabacher Taler 1544. Wie vorher, aber Umschrift schließt: SL / s. g.
)4 Schwabacher Taler 1544. Wie vorher, Umschrift schließt: SLE / sehr schön.
)5 Georg Friedrich, Schwabacher Guldentaler (15)73. Doppeladler mit Wert auf der Brust. R.: 5 Wappenschilde und Blumenkreuz. Jahrzahl 73 in einer Einfassung! S. g. **RR.**
)6 Medaille 1589 (v. Valentin Maler). Führung des Kreisoberstenamts. Der Markgraf zu Pferd. R.: Gerechtigkeit, Einigkeit und Frieden mit 3 Wappen, stehend, darüber Gesetz und Religion, das Ganze umgeben von den Wappen der 16 fränkischen Stände. Imhof 21, 19. 39 gr. Prachtexemplar! **RR.**
)7 — Bayreuth, Christian, Dukat 1631. Stehender Markgraf. R.: Großes Wappen. Soothe 898; sehr schön.

888 Christian Ernst, bisher unbekannter ovaler Taler 1695. Geharnis
Brustbild mit großer Perücke, am Armabschnitt G. H. Umsc
CHRISTIANVS — ERN · D · G · M · BRAND / R.: Das siebenfach
helmte große Wappen auf 2 Zweigen, darunter: I · A · P · Umsc
PIETAS AD OMNIA VTILIS · A: 1695; s. g. Unicum! (S. Abbild

Dieser bisher gänzlich unbekannte Taler von 1695, welcher von G. H(a
in Nürnberg geschnitten wurde, gab auch Veranlassung, dem bisher nach seinem
Namen unbekannten Münzmeister I A P nachzugehen. Es stellte sich heraus, da
Mann Johann Adam Poppendick hieß und 1718 gestorben ist. (Siehe Numisma
Mitteilungen Nr. 162.)

889 Wilhelm Friedrich, Blei-Medaillon o. J. (v. Vestner) auf seinen To
Geharn. Brustbild. R.: Religion und trauernde Brandenburgia n
Aufbau mit Urne. 73 mm; s. g. Höchstselten!

890 Georg Friedrich Carl, Med. 1730 (v. Werner). Reformationsjubil
Die drei Markgrafen Georg, Christian u. Georg Fr. Carl neben
stehend etc. R.: Adler hält Landkarte mit dem bayer. Gebiet, au
herum die Wappen von Bayreuth, Kulmbach, Neustadt a. d. A.,
Wunsiedel und Erlangen. 55 mm. 45 gr. Prachtstück! **RR.**

891 Friedrich, Bleimed. o. J. (v. Hanf). Prämie der Akademie. Brus
und Ansicht von Bayreuth, darüber Adler. Spieß II. 89. 50 mm;

892 Medaille 1742 (v. Hanf). Führung der Kreisoberstenwürde. Der M
graf zu Pferd. R.: Adler über 2 Bäume neben welchen kriegeri
und gelehrte Attribute. 47 mm. 36 gr.; vorzügl.

893 Friedrich Christian, Konvent.-Taler 1766. Geharn. Brustbild. R.:
zwei Löwen gehaltenes großes Wappen. Sch.-R. 6129; s. g.

894 — **Ansbach,** Joachim Ernst, Taler 1619. Geharn. Hüftbild mit F
herrnstab von vorn über Leiste, darunter 1619. R.: Ovales gr
Wappen. Sch.-R. 6134; s. g.

895 Taler 1620. Geharn. Hüftbild wie vorher, aber 1620 (aus 1619 geänd
R.: Wie vorher. Sch.-R. 6134 Anm.; s. g. **R.**

896 Taler 1620. Geharn. Brustbild zwischen Jahrzahl. R.: Wie vor
Sch.-R. 6135; s. g.

897 Bayersdorfer Konvention, Taler 1624. Auf 2 Zweige die Wap
schilde von Bamberg, Würzburg, Ansbach und Bayreuth, in der M
C-S (Conrad Stutz, Münzmeister in Fürth). R.: Doppeladler u
Krone mit Reichsapfel auf der Brust. Sch.-R. 7500. Prachtexemplar.
(Siehe Abbildung.)

898 Friedrich, Albert und Christian, Taler 1627. Die drei Hüftbilder
Leiste, darunter Jahr. R.: Dreifach behelmtes Wappen. Sch.-R. 6147;

899 Johann Friedrich, breiter Schwabacher $^2/_3$ Taler 1675. Geharn. Br
bild. R.: Wappen auf 2 Zweigen; s. g.

900 Christine Charlotte v. Württemberg, Vormundschafts-$^1/_2$ Taler 1
Brustbild. R.: Vier doppelte verschlungene C unter Fürsten
Sch.-R. 6177; s. g.

901 Carl Wilhelm Friedrich, Orig.- Zinnmed. (1730) mit Kupfer
(v. Dockler). Reformationsjubiläum. Geharn. Brustbild. R.: Allego
Spieß IV, 183, 2. 44 mm; vorzüglich.

902 Taler 1730. Reformationsjubiläum. Beiderseits Brustbild. Sch.-R. 6182; s. g

)3 Kleine Med. 1732. Salzburger Emigranten; gewölbt geprägt. 24 mm. 4 gr. Zeller 26; vorzügl.

)4 Medaille wie vorher, flach geprägt. 26 mm. 3 gr.; s. g. **R.**

)5 Medaille 1736. Errichtung des Ansbacher Gymnasiums. Brustbild. R.: Ansicht des Schulgebäudes. 30 mm. 7,5 gr. Stplgl. **R.**

)6 Medaille 1741 (v. Vestner). Huldigung von Sayn. Brustbild. R.: Stehende Victrix aequitas. 44 mm. 29 gr. Prachtstück.

)7 Doppel-Dukat 1741 in Silber auf die Huldigung in Sayn. Darstellung wie vorher; Stplgl.

)8 Probe des Falkentalers o. J. in Zinn (mit Kupferstift). Brustbild und aufgehaubter Falke. Sch.-R. 6197; s. g. **RR.**

)9 Reichs-Taler 1752. Brustb. u. Wappen auf Mantel; zu Sch.-R. 6190 Anm.; s. g.

0 Sterbe-Taler 1757. Brustbild. R.: 9 Zeilen Schrift. Sch.-R. 6199; s. g. **R.**

1 Die Medaille „Cuius est“ o. J. Brustbild und Landschaft. 15 gr.; vorzügl.

2 Alexander, $^2/_3$ Taler 1757. Brustbild. R.: Großes Wappen zwischen 2 Adler. Sch.-R. 6201 aber M. B. D. B. & S.; s. g.

3 Schwabacher Konv.-Taler 1768. Kopf und Löwen halten 3 Wappen. 1. Stpl.: Löwenschwänze unter der Schrift; s. g.

4 Schwabacher Konv.-Taler 1768. Wie vorher. 2. Stpl.: Löwenschwänze gehen an EH und AR; vorzügl.

5 Schwabacher Konv.-Taler 1768. Wie vorher. 3. Stpl.: Haarlocken anders und Rückseite verschieden; s. g.

6 Schwabacher Konv.-Taler 1769. Vereinigung von Bayreuth mit Ansbach. 2 Brustbilder und Altar. Sch.-R. 6214. Stplgl.

7 Schwabacher $^1/_4$ Taler 1769. Wie vorher; sehr schön.

8 Schwabacher Konv.-Taler 1774. Brustbild und Löwe mit Wappen. Sch.-R. 6216; vorzügl.

9 Schwabacher Konv.-Taler 1775. Brustbild u. quadr. Wappen auf Leiste zwischen Adler. Sch.-R. 6224; s. g.

)a Schwabacher Konv.-Taler 1775. Brustbild und quadr. Wappen zwischen Adler. Sch.-R. 6227; s. g.

)b Schwabacher Konv.-Taler 1776. Darstellung wie vorher. Sch.-R. 6228; s. g.

1 Schwabacher Helm-Konv.-Taler 1777. Brustbild und 15 fach behelmtes Wappen. Sch.-R. 6229; ausgez.

2 Konv.-Taler 1779. Roter Adler-Orden. Brustb. u. Orden. Sch.-R. 6233; vorzügl. **R.**

3 Bayreuther Konv.-Taler 1779. Brustbild und Löwe mit großen Wappen. Sch.-R. 6236. Vs. etwas justiert, sonst vorzügl.

4 Schwabacher Konv.-Taler 1784. Kopf- und Adlerwappen auf Hermelin. Sch.-R. 6243; vorzüglich

5 Der letzte Bayreuther Konv.-Taler 1786. Brustbild und Wappen auf Hermelin. Sch.-R. 6244; vorzügl. **R.**

) Hardenberg, dirig. Staatsminister, Med. o. J. (Reich). Brustbild. R.: Jagdszene. 43 mm. 36 gr.; vorzüglich. In Silber höchstselten!

Friedrich Wilhelm II., Med. 1792. Vereinigung von Ansbach-Bayreuth mit Preußen. Brustbild. R.: Franconia hält Kissen mit 2 Kronen über Altar. Henkell 5358. 7 gr.; g. e. **R.**

928 Schwabacher halber Taler 1792. Brustbild. R.: Adlerschild mit Wa
halter; zu Sch.-R. 6245 aber Punkt nach PREUSSEN. S. g.
929 Schwabacher halber Taler 1792. Wie vorher, genau Sch.-R. 6245; a
930 Schwabacher halber Taler 1794. Wie vorher. Sch.-R. 6245 Anm.; a
931 — **-Hechingen,** Joseph Wilhelm, Konv.-Taler 1783. Brustbil
Wappen. Bahrfeldt 30b; sehr schön.
932 — **-Mark,** Albrecht (?), Kupfer-Raitpfennig o. J. Brustbild. GOT
BORT etc. R.: 6 Zeilen Schrift; s. g.
933 Georg Wilhelm, ovale silberne Porträtmedaille o. J. Geharn. E
bild. R.: Großes Wappen. 42/36 mm. 23,5 gr. Geschnittene
ahmung; vorzüglich.
934 Friedrich der Große, Berliner $^1/_2$ Taler 1750 (3), 64 (2 Var.), 65, 66; s
935 Zweihundert-Jahrfeier seiner Geburt. Med. 1912 (v. Krüger). Bru
und Adler. 60 mm. 94 gr.; sehr schön.
936 Bronze-Medaillon 1912 (v. H. B.) Brustbild und Adler auf Er
79 mm; ausgez.
937 Friedrich Wilhelm II., Med. 1786 (v. Reich). Regierungsa
Brustbild. R.: Allegorie „Vom Fels zum Meer" darstellend. 33,5
vorzügl. In Silber höchstselten.
938 Luise, Königin, Bronze-Plakette 1810/1910. Brustbild und Sc
51/39 mm; ausgez.
939 Friedrich Wilhelm III., Eisen-Medaillon 1815 (v. Jacob) Freih
kriege. Der König empfängt Freiwillige. R.: Schrift. 74 mm. H
220b; sehr schön.
940 Eiserne ovale Kriegsdenkmünze 1813/14 (sog. „Pflaume"). 39,5/24 mm;
941 Berliner Taler 1814. Brustbild und Schrift; vorzügl.
942 Düsseldorfer Taler 1819. Brustbild und Adler auf Waffen; s. g.
943 Med. 1835, Lager bei Kalisch. Die Köpfe des Königs und K
Nikolaus I. v. Rußland. R.: Lagerszene. 14 gr.; vorzügl.
944 Friedrich Wilhelm IV., Taler 1854. Kopf und Wappen. Stplgl
945 Taler 1860. Kopf und Adler. Stplgl.
946 Sterbe-Taler 1861. Kopf und Adler; sehr schön. **R.**
947 Wilhelm I., Bronze-Medaillon 1871 (v. Kullrich), Heimkehr der Sie
Brustbild ohne Umschrift. R.: Sitzende Germania mit personif. E
und Lothringen. Außenherum Aufzug der Krieger. 85 mm; ausge
948 Bronzemed. 1882, Geburt des (jetzigen) Kronprinzen. Die Köpfe
Urgroßeltern, Großeltern und Eltern. R.: Engel bringt Kind. 55 mm; aus
949 Med. 1883, 50jähr. Jubiläum der schlesischen Rennen. Die Köpfe
Wilh. III. und Wilh. I. R.: Sitzende Silesia, rückwärts Rennen. 60
sehr schön.
950 Zinnmed. 1887 (mit angeprägter Oese), 90. Geburtstag. Gekrö
Brustbild mit KAISER DER DEUTSCHEN. R.: Adler. 41 mm; aus
951 Taler 1861. Kopf und Adler. Stplgl.
952 Krönungstaler 1861. Brustbild des Königs und der Königin. Stplg
953 Krönungstaler 1861; Siegestaler 1871; sehr schön.
954 Berliner Doppeltaler 1870. Kopf und Adler; ausgez. **RR.**
955 Berliner Doppeltaler 1871. Kopf und Adler; vorzügl. **RR.**

6 Wilhelm II., Med. o. J. Brustbilder des Kaiserpaares etc. R.: Hüftbilder der 3 Prinzen. 26 gr.; ausgez.
7 Sog. „Gedenktaler" 1913, 25jähr. Regierungsjubiläum. Brustbild. R.: 3 Genien etc. 19 gr. Mattsilber.
8 Sog. „Gedenktaler" 1913, gleiche Feier. Brustbild mit Mantel. R.: Kaiserkrone. 20 gr. Mattsilber.
9 Offizieller Gedenktaler 1913, gleiche Feier. Brustbild u. Reichsadler. Stplgl.
0 Prinzessin Victoria, sog. „Gedenktaler" 1913, Vermählung mit Ernst August v. Braunschweig. Beider Brustbilder von vorn. R.: Zwei Wappenschilde unter Krone. 20 gr. Stplgl.

Sächsische Münzen und Medaillen

aus dem Besitz eines alten Dresdner Sammlers.

1 Sogen. Sachsenpfennig o. J. Kreuz mit Beizeichen. R.: Kreuz allein; ausgez.
2 Albrecht der Stolze, Brakteat. Stehender Fürst mit Schwert; s. g.
3 Konrad I., Brakteat. Stehender Fürst MARHIO CONRADVZ. Pausnitz 2; vortrefflich. **RR.**
4 Brakteat. Stehender Fürst zwischen 2 Türmen. Paus. 4; vortrefflich. **RR.**
5 Sogen. Strehlaer Brakteat. Bischof mit Krummstab. Paus. 8; sehr schön. **R.**
5 Dietrich der Bedrängte und seine Zeit (?), zwei große Brakteaten, verschieden; sehr schön. 2
7 Zwei andere große Brakteaten, verschieden; sehr schön. 2
8 Balthasar, Fürstengroschen o. J. 3 Var.; s. g. u. g. e. 2
9 Wilhelm I., Groschen (alte Wilhelminer) o. J. Var.; s. g. u. g. e. 4
0 Friedrich I., Neue Fürstengroschen o. J. 5 St. s. g., 1 ausgebr. 6
1 Thüringer Groschen o. J. mit Helm. 2 Var.; s. g. 2
2 Friedrich I., Wilhelm I. u. Friedrich der Einfältige, Fürstengroschen o. J. 3 Var.; s. g. 3
3 Friedrich II., Friedrich d. Einf. u. Sigismund, Kreuzgroschen o. J. 3 Var.; s. g. 3
4 Friedrich II., Friedrich d. Einf. u. Wilhelm III., Schildiger Groschen o. J. mit zwei halben Rädern (Erfurt) als Kontermarke; s. g.
5 Schildiger Groschen o. J. mit einem ganzen Rad als Kontermarke; s. g.
6 Friedrich II. u. Wilhelm III., Schildiger Groschen o. J. Kontermarke: Zwei halbe Räder; s. g.
7 Schildiger Groschen o. J. Kontermarke: Ein halbes Rad; s. g.
8 Friedrich II. allein, Schwertgroschen o. J. Kontermarke: ♄ (Halberstadt); s. g.
9 Schwertgroschen o. J. Kontermarke: Rad; s: g.
0 Schildiger Groschen o. J. Kontermarke (auf der Vorderseite): 2 halbe Räder; s. g.
1 Schildiger Groschen o. J. Kontermarke (auf d. Rückseite): 2 halbe Räder; s. g.
2 Schwertgroschen o. J. Kontermarke: Halbes Rad; s. g.
3 Schildige Groschen (2), Schwertgroschen, neue Groschen (2); s. g. 5
4 Wilhelm III. allein, Schildiger Groschen o. J. Kontermarke: Halbes Rad; s. g.
5 Ernst Wilhelm u. Albrecht, Halbe Spitzgroschen 1475, 1478; s. g. 2

986 Spitzgroschen (fein Silber) 1475 (2), 1477 (2), 1478; s. g.

987 Friedrich III., Albrecht u. Johann, ältester Guldengroschen erster Klappmützentaler o. J. Beiderseits Brustbild. Tentz. Madai 483. Merseburger 340; s. g. **RRR.** (Siehe Abbildung.)

988 Schneeberger Zinsgroschen (2), $^1/_2$ Schwertgroschen o. J. (2) 1492; s. g.

989 Friedrich III., Georg u. Johann, Engelgroschen o. J. (1500/ Groschen o. J., ohne Münzzeichen, Lilie (3), Rosette (2), Stern u. T (3); s

990a Friedrich III., Johann u. Georg (1507/25), Klappmützen-Tale Beiderseits Brustbilder. Mit großem Kreuz; geh. gew., s. g.

990b Groschen o. J., Münzz.: Lilie (2), T, Doppellilie (2), × u. + (4); s.

991 Friedrich III. u. Johann d. Beständige, Taler 1523. Die 2 I bilder. R.: Kreuz mit C—C—N· S in doppelter Umschrift. Exemplar Sammlung Erbstein 10469; s. g.

992 Friedrich der Weise allein, breiter Schautaler o. J. Brustbild Drahthaube. R.: Einköpf. Adler mit Titel K. Maximilian. Mers. verg., s. g.

993 Doppelter Schautaler 1512 auf die Locumtenens-Würde. Darste ähnlich wie vorher. Blei. Zu Merseb. 414. 50 mm; ausgez.

994 Johann u. Johann Friedrich, Porträtmed. 1530. Beider Brustb R.: Das Gastmahl des Herodes (mit dem Hündchen). Tentzel 15 gr. Schöne Original-Gußmedaille.

995 Johann der Beständige u. Georg der Bärtige, Annaberger Gros o. J.; s. g.

996 Johann der Beständige, rest. Med. (v. Werner). Brustbild u. Sc Mers. 576. 4 gr.; ausgez.

997 Johann Friedrich der Großmütige u. Georg, Freiberger Taler (Münzzeichen: Doppellilie.) Engelh. 103; vortrefflich.

998 Buchholzer Taler 1534 (Münzz.: T); s. g.

999 Annaberger Taler 1534 (Münzz.: Morgenstern). Engelh. 104; aus

1000 Annaberger Taler 1535 (Münzz.: Morgenstern). Engelh. 120; s. g.

1001 Freiberger Taler 1538 (Münzz.: Doppellilie). Engelh. 103 (v. 1 Prachtstück!

1002 Groschen 1534, Dreier 1534 (2 Stpl.), 1536 (3), Pfennig 1542; s. g

1003 Johann Friedrich und Johann Ernst, Buchholzer Vierteltaler 1 Helm und 4 Wappen. Mers. 505; s. g. **R.**

1004 Johann Friedrich und Heinrich, Freiberger Taler 1540. Eng 170. Prachtstück!

1005 Freiburger Taler 1541. Engelh. 179; sehr schön.

1006 Johann Friedrich der Großmütige allein, breiter Doppeltaler 1 Brustbild mit Kurschwert. R.: Dreifach behelmtes Wappen. Tent V. Mers. 542; ausgez. **R.**

1007 Porträt-Medaille 1536. Brustbild ohne Schwert. R.: Tournierri Tentz. 9, I. Mers. 544. 29 gr. Sehr schönes, altvergoldetes Orig

1008 Porträt-Medaille 1537. Brustbild wie vorher, aber mit dem Vließor den er nie erhielt. R.: 6 Tournierritter. Tentz. 9, II. 44 gr.; sehr sch

1009 Porträt-Medaille 1537, wie vorher. Blei. 49 mm; s. g.

10 Porträt-Medaillon 1551 („im 4. Jahre seiner Gefangenschaft"). Brustbild nach rechts. R.: Dreifach behelmtes Wappen. Mit alter, aufgesetzter Oese und Ring. Tentz. 14, III. 51 mm. 84 gr.; sehr schön.

Dieses Stück, nicht zu dieser Sammlung gehörig, wird wohl hier einzureihen erlaubt sein. Ueber das meines Wissens noch nicht in einer Auktion vorgekommene, unbedingt echte Stück bitte Tentzel nachzulesen. (Siehe Abbildung.)

11 Georg d. Bärtige allein, Porträt-Medaille 1527. Brustbild und dreifach behelmtes Wappen. T. 1 I. 14 gr.; g. e. (u. Galvano der Porträtmed. 1532, T. 2. VI). 2

12 Die Ernestiner nach Verlust der Kurwürde. Sachsen-**Gotha,** Friedrich I. Halber Fein-Silber-Taler 1682. Brustbild und Schwert und Feder gekreuzt. Mers. 3076; vorzüglich. **R.**

13 Taler 1691 auf seinen Tod. Brustbild und Schrift von 20 Wappen umgeben. Mers. 3095; vorzügl. **R.**

14 Friedrich II. und Johann Wilhelm, Vormundschafts-Huldigungs-Taler 1692. Brustbilder der beiden Prinzen und ihrer zwei Vormünder. R.: Wappen. Randschrift mit GOHTA. Mers. 3118; sehr schön. **R.**

15 Friedrich II. allein. Alchymistische Medaille 1696. Berg, darauf Lamm mit Fahne etc., um den Berg herum Elephanten. R.: Von Blitzen bestürmter Berg etc. Mit Randschrift. Weder Tentzel, noch Ampach, nur Mers. 3138 (dort abgebildet). 28 gr.; vorzüglich. **RR.**

16 Taler 1717. Reformationsjubiläum. Brustbild und Weinberg, darüber NON DORMIT CVSTOS. Mers. 3170; ausgez. **R.**

17 Friedrich III., Viertel-Taler 1755. Religionsfriedens-Jubiläum. Brustbild und Wappen; s. g.

18 Konv.-Taler 1764. Kopf und Wappen von 2 Löwen gehalten; s. g.

19 — **Coburg-Gotha,** Ernst, Verdienstmedaille o. J. für Landwirte. Kopf und Tiergruppe. 42 gr. Mers. 3329; s. g.

20 — **Meiningen,** Maria Hedwig, Sterbetaler 1680 in Blei. Mers. 3415; s. g.

21 — **Eisenberg,** Christian, $^1/_{48}$ Taler 1703. Mers. nicht; sehr schön.

22 — **Saalfeld,** Johann Ernst, Taler 1720. Brustbild und Wappen. Mers. 3620; ausgez. **R.**

23 — **Weimar,** Friedrich Wilhelm und Johann, Taler 1595. Beiderseits Brustbild; sehr schön.

24 Johann Ernst und 7 Brüder, Taler 1608. Beiderseits 4 Brustbilder; sehr schön.

25 — **Altenburg,** Friedrich Wilhelm, Taler 1642. Brustbild und Wappen; sehr schön. **R.**

26 Die Albertiner nach Erlangung der Kurwürde. Moriz, Vierteltaler 1548, Spitzgroschen o. J. (3 Var.). Dreier 1548, 49, 50, 53; s. g. 8

27 August, Taler 1571 (v. HB.). Geh. Brustbild mit Schwert und Wappen; sehr schön.

28 Engelsgroschen 1562. Zwei Engel halten Schild mit Schwerter. R.: Ein Engel mit sächs. Wappen; sehr schön.

29 Dreier 1556 (Mers. 724, 726), 1559; gut erh. 3

30 Christian I. und Sophie, verg. Porträt-Medaille o. J. Beider Brustbilder. R.: Wappen. Vs. Tenz. 18. I. R.: Tentz. 18, III. 18 gr. Sehr schönes Original! **RR.**

1031 Christian I., Taler 1586. Brustb. mit Schwert u. Helm. R.: Wappen; a

1032 Verg. gepr. Schautaler 1590 (v. Valentin Maler). Der Kurfür Schwert zu Pferd. R.: Dreifach behelmtes großes Wappen. Tentz. Engelh. 401. Mers 741. 39 gr.; sehr schön.

1033 Medaille auf seinen Tod 1591 (v. Val. Maler). Brustbild und S Engelh. 417. Mers 745. 27 gr.; vortreffl. Original.

1034 Christian II., Johann Georg und August, Dicker Doppeltaler Beiderseits Brustbild. Fehlt überall; s. g. **R.**

1035 Taler 1610. Beiderseits Brustbild; vorzügl.

Einen vierfachen Dicktaler der Brüder (von 1606) siehe Nr. 1625!

1036 Johann Georg und August, Taler 1613. Beiderseits Brustbild; vc

1037 Johann Georg I. allein, Medaille o. J. (v. C. Maler), Reichsvi Der Kurfürst mit Schwert zu Pferd. R.: Brustbild in ovaler Einfa von Wappen umgeben. 25 gr. Mers. 901; verg.; sehr schön.

1038 Med. o. J. (v. H. v. Lünen). Reitender Kurfürst mit Feldherr R.: Wappen auf Rautenzweigen. 21 gr. Engelh. 767. Tentz. 4 Mers. 848; vortrefflich.

1039 Blei-Med. o. J. auf die kurfürstl. Kinder. Wappen mit Obelisk. 1035. 49 mm; s. g.

1040 Halber Ortstaler 1612 auf das Vikariat. Brustbild und Wappen. 865; sehr schön.

1041 Dick-Talerklippe 1614 auf das Schießen bei der Taufe des Pr August. Brustbild und Kurschwerter auf Rautenzweigen. Engelh. geh. gew., s. g.

1042 Dukat 1617, Reformationsjubiläum. Beiderseits Brustbild. Engelh. sehr schön.

1043 Christfest-Ortstaler 1617. Salomo vor seiner Mutter und 2 bet Hände. Engelh. 563; s. g.

1044 Medaille 1619 (v. Kitzkatz), Reichsvikariat. Reitender Kurfürst und Sc Eng. 786. 15 gr. Stplgl.

1045 Medaille 1619 (v. Lünen ?), Reichsvikariat. Darstellung ähnlich vorher. Eng. 789. 8 gr.; s. g. **R.**

1046 Dresdner Kippertaler 1621 zu 40 gr.; 10 gr. 1622; Kippergros 1622; s. g.

1047 Kippertaler zu 40 gr., Dresden 1622, s. g.; Annaberg 1621, sehr schön.

1048 Kippergroschen 1622. Münzz.: Rosette (unbek. Münzstätte); s. g.

1049 Taler 1628 (Münzz.: H-I). Geharn. Brustb. und Wappen; sehr sc

1050 Taler 1635 (Münzz.: C[ornelius] M[elde]). Sonst wie vorher. Eng. sehr schön. **R.**

1051 Taler 1646. Darstellung wie vorher (Münzz.: C-R); s. g.

1052 Taler 1655. Darstellung ähnlich wie vorher, gleiches Münzz.; aus

1053 Kupfer-Rechenpfennig o. J. Obelisk zwischen Schwert und Wage. Allegorie; kl. Loch; s. g.

1054 **Sophia,** silberner Rechenpfennig o. J. Die heil. Dreifaltigkeit. Sitzende Religion. 2,5 gr. Feines, seltnes Stück!

1055 Kinder-Dukat 1616. Monogramm u. heil. Dreifaltigkeit. Eng. 520; aus

56 Johann Georg II., $^2/_3$ Taler 1680. Schmales Brustb. u. Wappen; ausgez.
57 $^1/_3$ Taler 1673, 1674. Breiteres Brustbild und Wappen; ausgez. 2
58 Vierteltaler 1660. Brustbild und Wappen, unten C—R/ s. g.
59 Johann Georg III., Med. 1683, Entsatz von Wien. Behelmtes Brustbild und Victoria. Mit Randschrift. 4 gr. Mers. 1234; Stplgl.
60 Med. o. J., Feldzug nach Morea und Einnahme von Ofen. Brustbild und Allegorie. Mit Randschrift. 21 gr. Mers. 1238; ausgez.
61 Miniatur-Med. o. J., Feldzug gegen Frankreich. Brustbild. R.: Schwert und Fahne gekreuzt. 2 gr. Mers. 1243; ausgez.
62 Miniatur-Med. o. J., gleiche Begebenheit. R.: Gekreuzte Schwerter. 0,5 gr. Mers. 1244; ausgez.
63 Med. o. J., gleiche Begebenheit. R.: Waffentrophäe etc. Mit Randschrift. 10 gr. Mers. 1255; ausgez. **R.**
64 Med. o. J. Behelmtes Brustbild. R.: Tisch mit Kurhut, Helm und 2 Schwertern. 3,5 gr. Mers. 1256; ausgez.
65 Med. o. J. Brustbild und Altar mit Fahne, Schwert etc. Mit Randschrift. 42 gr. Mers. 1262; s. g.
66 Med. 1691 auf seinen Tod. Brustbild und Allegorie. Mit Randschrift. 21 gr. Mers. 1269. Stplgl.
67 $^2/_3$ Taler 1682. Brustbild u. Wappen (Münzz.: C—F u. 2 Fische); ausgez.
68 Johann Georg IV., Med. 1691 (v. G. Hautsch), Regierungsantritt. Brustbild und Allegorie. 15 gr. Mers. 1299; sehr schön. **R.**
69 $^2/_3$ Taler 1692. Brustbild u. 4 Wappen, dazwischen 2 Schwerter. Stplgl.
70 Doppelgroschen 1694, Tod; $^1/_{12}$ Taler 1694; $^1/_{24}$ Taler 1693; s. g. 3
71 Friedrich August I., Med. 1694 (v. P. H. Müller). Regierungsantritt. Brustbild und stehender Herkules. 24 gr. Mers. 1355; vorzügl.
72 Med. 1697 (v. G. Hautsch) auf seine Wahl zum polnischen König. Brustbild. R.: Polonia bringt die Krone. Mit Randschrift EXPETITUR etc. 30 gr.; vorzügl.
73 Med. 1697 (v. G. Hautsch). Wie vorher, aber andere Randschrift: EN! VICIT DENIQVE etc. 27 gr. Stplgl. **R.**
74 Med. 1697 (v. Omeis). Krönung in Polen. Brustbild u. Titel Augustus II. R.: Das polnisch-sächsische Wappen unter Krone. 31 gr. Zu Mers. 1396. Stplgl. **RR.**
75 Med. 1697 auf Krönung. Brustb. u. Tisch mit Krone. 3 gr. Mers. 1404; s. g.
76 Med. 1711 (v. Krieger). Reichsvikariat. Brustbild. R.: Reichverzierte Ehrenpforte. 43 gr. Mers. 1494; s. g. **RR.**
77 Med. 1717 (v. Großkurt). Reformationsjubiläum. Brustbild Luthers. R.: Vier Genien. 14 gr. Mers. 1519; sehr schön.
78 Zinnmed. 1717 (v. G. Hautsch). Gleiches Jubiläum. Luther u. Kurfürst. R.: Schrift. 44 mm. Zu Mers. 1514; s. g.
79 Zinnmed. 1721 (v. Großkurt). 50. Geburtstag. Beiderseits Allegorie. 56 mm. Mers. 1545; s. g.
80 Probe des Doppeldukat 1696 in Kupfer. Stehender, geh. Kurfürst. R.: 2 Wappen. Zu Mers. 1372; ausgez. **RR.**
81 Cosel-Gulden 1707. Brustbild und 2 Wappen, dazwischen der Punkt. Mers. 1451; s. g.

1082 $^1/_2$ u. $^1/_3$ Vikariats-Taler 1711. Reitender Kurfürst und zwei T
Mers. 1491, 1492. Stplgl.
1083 $^1/_6$ Taler 1698, $^1/_{12}$ Taler 1695, $^1/_{24}$ Taler 1698 (alle Leipzig); s. g
1084 Maria Josepha, Med. 1747. Vermählung mit dem Dauphin.
Brustbilder und Schrift. 30 gr. Mers. 1832; ausgez.
1085 Doppelgroschen 1747 auf diese Vermählung. Altar und Schrift; au
1086 Anna Sophia, Sterbegroschen 1717. Schiff und Schrift; s. g.
1087 Christine Eberhardine, $^1/_3$ Taler, $^1/_6$ Taler u. Doppelgroschen
auf ihren Tod. Pappelbaum und Schrift. Stplgl.
1088 Friedrich August II., Med. o. J. (v. Großkurt). Sein und s
Gemahlin Brustbild. 7,5 gr. Mers. 1665; schön.
1089 Med. 1733 (v. Häsling). Huldigung in Bautzen. Kopf und Huldig
14,5 gr. Mers. 1670; sehr schön.
1090 Med. 1733 (v. Höckner). Huldigung in Dresden. Brustbild u. Huldig
15 gr. Mers. 1671; sehr schön.
1091 Halber Vikariats-Taler 1741. Reitender Kurfürst und leerer Kaiserti
Mers. 1678; sehr schön.
1092 Breiter Taler 1744. Brustb. u. 2 Wappenschilde. Mers. nicht; sehr s
1093 Vikariats-Groschen 1740, -Doppelgroschen u. Groschen 1741; ausg
1094 Cosel-Dukat in Silber. 2 Tauben u. Hahn u. Henne. Mers. 1588;
1095 $^1/_6$ Taler 1763, $^1/_{12}$ Taler 1739, $^1/_{24}$ Taler 1753, $^1/_{48}$ Taler 1757 (Bill
2 Kupfermünzen 1754, 55 für Polen. Stplgl. u. s. g.
1096 Friedrich Christian, verg. Bronze-Porträtmedaillon o. J. (1
Jugendliches Brustbild. R.: Allegorie. 83 mm. Prächtiges S
Fehlt Mers. u. Engelhard!
1097 Konv.-Taler 1763. Brustbild und Wappen; s. g.
1098 Doppelgroschen 1747 auf seine Vermählung mit Antonie v. Bayern;
1099 Xaver, $^1/_{12}$ Taler 1767. Wappen und Schrift; feinster Stempelg
1100 Friedrich August III. (als König I). Med. 1769 (v. Stieler).
digung in Bautzen. Der Fürst zu Pferd u. Allegorie. 16 gr. Engelh. 1670. St
1101 Med. 1769 (v. Pribus). Huldigung in Dresden. Brustbild und Alleg
14,5 gr. Mers. 1931. Stplgl.
1102 Med. 1769 (v. Stieler). Huldigung in Leipzig. Kopf und Alleg
14 gr. Mers. 1933. Stplgl.
1103 Medaille 1790 (v. Höckner). Reichsvikariat. Brustbild und A
54 mm. 72,5 gr. Mers. 1961; vorzügl.
1104 Med. 1792 (v. Höckner) Gestillte Unruhen. Brustbild und Sch
10 gr. Mers. 1970. Stplgl.
1105 Med. 1793 zum Besten der Armenschule. Beiderseits Brustbil
14 gr. Mers. 1999. Stplgl.
1106 Med. 1800. Neues Jahrhundert. Erdball im Meer etc. 20 gr. Mers. 1987. St
1107 Med. 1801. Neues Jahrhundert. Eintrachttempel etc. 20 gr. Mers. n
Engelh. 1698. Stplgl.
1108 Med. 1801. Neues Jahrhundert. Jüngling entschleiert Bild etc. 11
Mers. nicht. Engelh. 1697. Stplgl.
1109 Med. 1801. Lüneviller Frieden. Krieger unter Palme etc. 21
Mers. 1991. Stplgl.

0 Med. 1801 auf 50 jähr. Schützenjubiläum des Kurfürsten. Brustbild und Allegorie. 24 gr. Mers. 2426. Stplgl.

1 Med. 1801. Vermählung des Prinzen Maximilian. Brustbilder des Brautpaares und Schrift. 10 gr. Mers. 2132. Stplgl.

2 Konv.-Taler 1765. Brustbild und Wappen. Von feinstem Stempelglanz!

3 Konv.-Taler 1765, $^2/_3$ Taler 1766; sehr schön. 2

4 $^2/_3$ Taler 1768, 1770, 1785, 1810; sehr schön. 4

5 $^1/_3$ Taler 1789, 97; $^1/_6$ Taler 1805; $^1/_{12}$ Taler 1764, 1790, 1792; $^1/_{24}$ Taler 1764, Dreier 1764 und 3 versch. Kupfermünzen. Stplgl. u. s. g. 11

6 Kupfer-Heller 1805 mit IIELLER / s. g. Unediert?

7 Probe des Kupfer-Heller 1779 in Silber. Stplgl. **RR.**

8 Probe des Kupfer-Pfennig 1781 in Silber. Stplgl. **RR.**

9 Letzter kurfürstlicher Konventions-Taler 1806. Feinster Stempelglanz!

0 Als König. Med. 1808. Rückkehr von Warschau. Brustbild und Allegorie. Mers. nicht. Engelh. 1775. 10 gr. Stplgl.

1 Med. 1809. Rückkehr von Frankreich. Brustbild und Altar. 8 gr. Mers. 2432. Stplgl.

2 Bronzemed. 1809. Besuch d. Pariser Münze. 28 mm. Späterer Abschlag; s. g.

3 Messing-Jeton 1814 (v. Lauer). Andenken des Friedens. Brustbild und Victoria. 26,5 mm; s. g.

4 Messing-Jetons o. J. Brustbild. R.: Geflügeltes Ankerkreuz u. R.: Ritter St. Georg. à 20 mm; s. g. Unediert? 2

5 Med. 1815 (v. Thomas). Rückkehr nach dem Krieg. Brustbild und Schrift. 13 gr. Engelh. 1787; ausgez.

6 Med. 1815. Rückkehr der Kgl. Familie. Drei Brustbilder u. Allegorie. 24 gr. Mers. 2049 (Bronze). Stplgl.

7 Zinnmed. 1817 (v. Höckner). Reformationsjubiläum. Brustbild Luthers und Allegorie. 49 mm. Kräußler T. 41, 9; ausgez.

8 Zinnmed. (1817). Brustbild Luthers und Schrift. Mit Original-Oese. 54 mm; ausgez.

9 Medaillen zum 50jähr. Regierungsjubiläum 1818: Med. v. Neumann und v. Thomas. 5 und 3 gr. Engelh. 1805 und Mers. 2074; ausgez. 2

0 Med. v. Stadelmann. Brustbild und Engel mit Bild. 13,5 gr. Mers. 2072. Stplgl.

1 Med. v. Höckner. Brustbild und Merkurstab zwischen 2 Füllhörnern. 39 gr. Mers. 2570; sehr schön.

2 Med. v. Krüger. Brustbild und Engel an Obelisk. 18 gr. Mers. 2071. Stplgl.

3 Med. v. Loos. Brustbild und opfernde Saxonia. 28 gr. Engelh. 1801. Stempelglanz.

Med. v. Stammer. Knieender König und Allegorie. 19 gr. Engelh. 1796. Stplgl.

Zinnmed. wie vorher; Zinnmed. v. Höckner. Brustbild und Thron. 43,5 und 40 mm; ausgez.

Volksmed. in Zinn, 4 verschiedene; s. g. u. g. e. 47, 41, 38 u. 22 mm. 4

Med. 1819. Goldene Hochzeit. Die 2 Brustbilder und Allegorie. 6 und 14 gr. Mers. 2082, 83. Stplgl. 2

1138 Konv.-Taler 1813 mit sog. N(apoleons)-Rand. Stplgl.
1139 $^2/_3$ Taler 1813. Brustbild und Wappen. Stplgl.
1140 $^2/_3$ Taler 1816, wie vorher, Stplgl.; $^1/_6$ Taler 1827, auf seinen Tod;
1141 $^1/_3$ Taler 1818; $^1/_6$ Taler 1806, 1825; $^1/_{12}$ Taler 1818; $^1/_{24}$ Taler $^1/_{48}$ Taler 1811 (aus 10 korrigiert). Stplgl. u. s. g.
1142 $^1/_3$ Talara 1811; 5 Groszi 1811; Kupfer-3 Groszi 1810 u. 1 Grosz (für Grosh. Warschau); s. g.
1143 Konv.-Taler 1824. Brustbild und Wappen in Ring. Mers. 2091
1144 Med. 1827 (v. Thomas auf seinen Tod. Silber. 6 gr. und E 28,5 mm. Mers. 2101; ausgez.
1145 Anton, Med. 1835 (v. Krüger), 80. Geburtstag. Kopf und 57 gr. Engelh. 1847. Stplgl. **R.**
1146 Die nämliche Medaille in Bronze. 52 mm. Mers. 2160; vorzügl
1147 Konv.-Taler 1828, 1836. Kopf und Wappen; ausgez.
1148 $^1/_6$ Taler 1827; $^1/_{12}$ Taler 1829; Kupfer-3 Pfg. 1833. Stplgl. **R.**
1149 Anton und Friedrich August, Med. 1830, Vereinigung zur regentschaft. 6 gr. Mers. 2176. Stplgl.
1150 Med. 1831 (v. König), Verfassung. Beider Köpfe u. die Verfass rolle. 43 gr. Mers. 2177. Stplgl.
1151 Vier Dukaten o. J. Monogramm und Schrift: für / lange und g Dienste. In Gold bisher unbekannt! v. Heyden 657/658 dieses Stück nur in Silber und Bronze als Belohnung für 15 10jähr. Dienstzeit der Unteroffiziere. 14 gr.; ausgez.
1152 Bronzemed. o. J. wie vorher. 29 mm. Heyd. 658; s. g.
1153 Friedrich August II., Med. 1833 (v. König). Vermählung mit von Bayern. Beider Köpfe. R.: Brautpaar in Ouadriga. 44 Mers. 2188. Wittelsb. 2834; vorzügl.
1154 Med. 1843 (v. König). Enthüllung des Denkmals K. Friedrich Augu im Zwinger. 45 gr. Mers. 2450. Stplgl.
1155 Die nämliche Medaille in Goldbronze. 47 mm; ausgez.
1156 Konv.-Taler 1838. Kopf und Wappen; sehr schön.
1157 Doppeltaler 1854 auf seinen Tod. Schwalb. 236; sehr schön.
1158 $^1/_2$, 1, 2 Neugroschen 1841, 5 Neugroschen 1847, $^1/_3$ Taler 1852. Schw. 426, 425, 430, 437 R.; vorzügl.
1159 Johann und Amalie, Med. 1847 (v. Krüger) zur Silber-Hoch 27 gr. Mers. 2332. Stplgl.
1160 Doppel-Taler 1872 zur goldenen Hochzeit; sehr schön.
1161 Johann, ovale Med. o. J. zum Albrechtsorden. 23 gr. Heyd. Mers. 2265; vortrefflich.
1162 Eins. Perlmutter-Medaillon mit Kopf des Königs. 33 mm; ausgez.
1163 Probe-$^1/_6$ Taler 185 (letzte Ziffer noch nicht ausgeführt). Schwalb. Stplgl. **RR.**
1164 $^1/_6$ Taler 1866 (die letzte 6 über 5 geschnitten). Schwalb. 453. Stplgl.
1165 $^1/_3$ Taler 1859, $^1/_6$ Taler 1855, 2, 1 Neugroschen 1873, $^1/_2$ Neugroschen 1 Kupfer-5 Pfg. 1862. Stplgl. u. s. g.
1166 Albert, Kupfer-Probe der Vorderseite der Medaille 1828 auf s Geburt. 24 mm; ausgez.

67 Vergoldetes Mess.-Landwehr-Dienstauszeichen (Schnalle). Heyd. 664. 47/11 mm; s. g.
68 Verdienstmed. o. J. „Für Treue in der Arbeit." 13 gr. Heyd. 656. Stplgl.
69 Talerförmige Med. 1889 v. d. Dresdner Numism. Gesellschaft. Wettinfeier. 18 gr. Stplgl.
70 Off. Bronzemed. 1889 (vom 5 Mark-Stempel). Wettinfeier, im Orig.-Etui (und Meßingklippe. 33 mm); s. g. 2
71 Med. 1893. 50 jähr. Militär-Dienst-Jubiläum, Silber, 24,5 gr.; Bronze, 37 mm. Stplgl. u. s. g. 2
72 Dickmed. 1893 (v. G. A. Sch.) gleiches Jubiläum. 9 gr. Stplgl.
73 Medaillon 1898 (v. Prof. R. Mayer). 70. Geburtstag und 25. Reg.-Jubiläum. Brustbild. R.: Allegorie. 72,5 mm. 140 gr. Mattsilber; sehr schönes Stück.
74 Med. 1898 auf gleiche Jubiläen. 20 gr. und 9 gr.; Mattsilber. 2
75 Med. 1898 v. d. Numism. Gesellschaft Dresden. Brustbilder des Königs und Albrecht des Beherzten. 29 gr. Stplgl.
76 Zweimark-Stück 1892. Besuch der Münzstätte Muldner Hütte. Spiegelgl.
77 Georg (noch als Herzog). Med. 1900 auf 75 jähr. Jubiläum des Altertumsverein. 18 gr. Stplgl.
78 Friedrich August, 5 u. 2 Mark 1909. Universitätsjub. Leipzig. Stplgl. 2
79 — **Weißenfels,** Christian, Med. 1717. Reformations-Jubiläum. Brustbild und Schrift. 3 g. Mers. 2361; sehr schön. **R.**
80 Med. 1730. Augsburger-Konf.-Jubiläum. Brustbild und Bergfestung. 3 gr. Mers. 2365. Stplgl. **R.**
81 **Städte,** Altranstädt, Med. 1706 auf den Frieden. Brustbild K. Carl XII. R.: Adler- und Kurschwerter-Wappen. 6.5 gr. Mers. 2679. Stplgl.
82 Annaberg, Med. 1796. 300 jähr. Stadtjubiläum. Stadtansicht und Schrift. 8 gr. Mers. 2394. Stplgl.
83 Med. 1896. 400 jähriges Stadtjubiläum. Stadtansicht, darüber Stadtwappen. R.: Brustbilder Georg d. Bärtigen u. K. Alberts. 43 gr.; vortrefflich.
84 Med. 1896 wie vorher, aber kleiner. 15 gr. Stplgl.
85 Auerbach i. V., Zinnmed. 1839. Wiederaufbau der abgebrannten Stadtkirche. 27 mm. Mers. 2396; ausgez.
86 Bautzen, Bronzemed. und Weißmetallanhänger 1887. Landw. Landesausstellung. 33,5 und 43 mm; s. g. 2
87 Camenz, Kipper-Kupfer-3 Pfg. 1622 (4), eins. 1 Pfg. o. J. (2); ausgez. 6
88 Chemnitz, Talerschein der Stadtbank; s. g.
89 Coburg, Bronzemed. 1826 auf das neuerbaute Schloß. 50 mm. Mers. 3286; ausgez.
90 Dresden, Med. 1626 (v. Dadler). Römerin ihren Vater nährend. R.: a. Störche über der Stadt, b. Schrift; g. e. 22 und 20 gr. Guß. 2
Medaille 1726, Wiederaufbau der Frauenkirche. Ansicht der Kirche u. Schrift. 58 gr. Mers. 2412. Prachtstück!
92 Medaille 1728. Bau der Kirche in der Friedrichstadt. Ansicht der Kirche und Schrift. 30 gr. Mers. 2495. Stplgl.
93 Medaille 1786 für Verdienst um die Kunst. Ansicht des japan. Palais und Allegorie. 49 gr. Hohlmedaille. Mers. 2421; ausgez. **R.**

1194 Med. 1807, Jubiläum der Schiffhändler-Grabengesellschaft. Schi
Schrift. 7 gr. Mers. 2430. Stplgl.
1195 Med. 1830, Augsb. Konf.-Jubiläum, s. g.; Friedrichstädter Schul
o. J. (2 Größen). 4,3 und 6 gr. Stplgl.
1196 Verdienstmed 1845 für das Gewerbe. Allegorie u. Schrift. 44,5 gr.
1197 Bronzemed. 1853. Erinnerung an den 300jähr. Todestag des Kurf
Moriz. 40 mm. Engelh. 1911. Stplgl.
1198 Verdienstmed. o. J. der Deutschen Bekleidungs-Akademie. Hau
Schrift. 33 gr.; s. g.
1199 Deutsches Sängerfest 1865: off. Anhänger und 5 versch. Zinnmed
30, 20, 32, 39, 47 und 52 mm; alle ausgez.
1200 Med. 1883 auf 10jähriges Bestehen der Numismatischen Gesells
Oedipus vor der Sphinx. R.: Schrift. 26 gr. Eines der in Silbe
in 4 Exemplaren geprägten Stücke. Prachtexemplar!
1201 Bronzemed. 1883 wie vorher. 40 mm; ausgez.
1202 Zinnmed. 1875, Deutscher Turntag; Zinnklippe 1885, VI. Deut
Turnfest. 38 und 27 mm; sehr schön.
1203 Zinnklippe 1887, Bäckerei- und Müllerei-Ausstellung. 27 mm. S
1204 Gold-Medaille 1888 von der Bogenschützen-Gesellschaft für H. F.
hold. Brustbild und Schrift. 9 gr. Stplgl.
1205 Med. 1901. Tiefster Elbe-Wasserstand, 7 gr.; ovale Bronzemed. 190
Alpenvereins-Sektion, 30/25 mm. Stplgl. und ausgez.
1206 Freiberg i. S., Med. 1733, Huldigung für Friedrich August I. E
bild und Stadtansicht, vorne Einblick in das Bergwerk. 30 gr.; vorzü
1207 Med. 1743, Gedächtnisfeier der Befreiung von der schwedischen
lagerung. Mit Randschrift. 14 gr. Mers. 2508. Stplgl.
1208a Med. 1769, Huldigungsmed. Brustbild Friedr. August II. und Alleg
29 gr.; ausgez.
1208b Orig.-Zinnmed. 1769. Darstellung wie vorher. 44 mm; ausgez.
1209 Medaillon 1818. Himmelsfürst Fundgrube. Brustb. u. Landsch. 82 gr. S
1210 Das nämliche Medaillon in Original-Zinnabprägung. 63 mm; vor
1211 Zinnmed. 1843. 200. Gedächtnisfeier der Belagerung. Denkmal
Schrift. 29 mm; s. g. R.
1212 Klippe 1893. Jubelschießen zur Befreiungsfeier. Denkmal u. Schü
kette. 34 gr. Stplgl.
1213a Zinnanhänger 1867, Bergakademie; Metallanhänger 1889, Sängerb
1893, 400jähr. Schützenjubiläum. 30, 31 u. 34 mm; ausgez. u. s.
1213b Med. 1886, Fahnenweihe der Schützengilde. Kopf K. Albert u. S
wappen. 25 gr. Stplgl.
1214 Med. 1900 auf das IX. Wettin-Bundesschießen. Brustbild K. Al
und Stadtansicht etc. 26 gr. Mattsilber.
1215 Med. 1905. Besuch K. Friedr. August in der Muldener Hütte. 11 gr. Spieg
1216 Bronzemed. (15)76 auf Bürgermeister Wolff Prager. Porträt u. Wap
34 mm. Spätere Arbeit; s. g.
1217 Frauenstein i. S., Bronzeanhänger 1887. III. Sängerfest. 31 mm; aus
1218 Grimma, Med. 1891. Hundertjahrfeier des 2. Husaren-Regim
Nr. 19. 6 gr. Stplgl.

Med. 1900. 350jähr. Jubiläum der Fürstenschule. 17 gr. Mattsilber.
Jena, Huldigungsmed. 1690 (v. C. Wermuth) für Herzog Johann Wilhelm. Wappen. R.: Schrift, in welcher auf den am gleichen Tag seinerzeit verübten Prinzenraub des Kuntz v. Kauffungen hingewiesen wird. 7 gr.; vorzüglich. Mers. nicht. **RR.**
Illmenau, Mess.-Marke 1839 des Hammerwerkbesitzers G. H(öhn) zu 6 Pfennig; s. g.
Johann Georgenstadt, Med. 1854. Stadtjubiläum. 3,5 gr. Mers. 2529; vorzüglich.
Leipzig, vers. Bronzejeton 1813 (v. Stettner) auf die Völkerschlacht. 34 mm. Stplgl.
Bronzemed. 1839. Reformationsjubiläum. Brustbild Heinrich des Frommen und Luther auf der Kanzel. 33 mm; ausgez.
VII. Deutsches Bundesschießen 1884: 2 Metallanhänger (u. Jeton 1863 Turnfest, 22 mm). 26 und 31 mm; ausgez. 3
Med. 1889. Festschießen der Schützengesellschaft zur Wettinfeier. 8 gr. Stplgl.
Med. 1897. 400jähr. Jubiläum der Messe. 12 gr. Mit Oese und Ring. Stplgl.
Med. 1898. Jubiläums-Festschießen. Brustbild K. Alberts und Stadtansicht. 28 gr. Mattsilber.
Limbach und Breitenbach, Kupfermarke 1788 zu IIII. des Hofrat Greiner; s. g.
Loschwitz, Med. 1705. Grundsteinlegung der Kirche. Ansicht und Schrift. 14 gr. Mers. 2639. Stplgl. **R.**
Med. 1705 (v. Großkurt). Gleiche Sache. Ansicht und Schrift. 29 gr. Mers. nicht. Engelh. 1263. Stplgl. **RR.**
Marienberg, Med. 1821. 300jähr. Stadtgründungsjubiläum. Stadtansicht und Schrift. 7 gr. Mers. 2642. Stplgl.
Meißen, Med. 1843. 3. Saecularfeier der Fürstenschule. 24 gr.
Bronzemed. 1893. 350jähr. Feier der Fürstenschule. 40 mm. Stplgl.
Mühlberg, Bleimed. 1547 auf die Schlacht. 58,5 mm. Mers. 553; g. e.
Pausa, Meß.-Med. 1899. 25jähr. Jubiläum der Feuerwehr. 29 mm; s. g.
Pillnitz, Med. 1791 auf den Frieden. Die Brustbilder Kaiser Leopold II., K. Friedr. Wilh. II. v. Preußen und Friedr. August v. Sachsen. R.: Sitzende Saxonia, rückwärts das Schloß. 48 gr. Mers. 2666. Stplgl.
Plauen i. V., Med. 1889. XII. Mitteld. Bundesschießen. Mit Oese und Ring. 20 gr. Stplgl.
Scheibenberg, Med. 1822. 3. Saecularfeier der Stadtgründung. Ansicht der Stadt und Schrift. 7 gr. Mers. 2695; vorzügl.
Torgau, Kupferklippe 1589. Brauzeichen, u. eins. Kupferbrauzeichen 1543; s. g. **R.** 2
Wittenberg, Med. 1802 (v. Krüger). 300jähr. Universitätsjubiläum. Brustbild Kurfürst Friedrich III. (wie auf seinen Schautalern). R.: Schrift 25 gr. Mers. 2717. Stplgl.
Bleimed. 1846. 300jähr. Gedenken des Todestages Luthers. Standbild Luthers und der Dom. 41 mm. Stplgl.

1243 Zittau, Med. 1837, Wiederherstellung der abgebrannten St. Jo
kirche. Die Kirche und Schrift. 7 gr. Mers. 2767. Stplgl.

1244 **Personen.** Ammon, Chr. Friedr. v., Ober-Hofprediger in Dr
Med. 1839 bei 50 jähr. Amtsjubelfeier. Brustb. u. Schrift. 28 gr.

1245 Die nämliche Medaille in Bronze. 40 mm. Stplgl.

1246 Carus, C. G., Bronzemed. o. J. (1847). Kopf und Allegorie. 46 mr

1247 Döringk, David, ovale Bronze-Porträtmed. 1633. Brustbild und W
45/37 mm. Auf vergoldetem Schrötling geprägt; vorzüglich. R.

1248 Erbstein, Dr. K. F. W. (Großvater des bekannten Brüderp
Nickel-Medaille (v. A. Scharff) 1887 vom Münzforschertag. Brustbi
Allegorie. 43 mm. Stplgl. Im Orig.-Etui.

1249 Erbstein, Jul. Theod. und Sophie (die Eltern). Bronzemed.
(v. Barduleck) zum 75. Geburtstag. Beiderseits Brustbild. 5
Stplgl. Im Orig.-Etui.

1250 Medaille 1880 zur goldenen Hochzeit. Monogramm und Schrift.
Stplgl. Im Orig.-Etui.

1251 Erbstein, Dr. Albert. Bronzemed. 1890 (v. A. Scharff) auf seine
Brustbild und Schrift, daneben Palmzweig, oben Schmetterling. 58,
vorzügl. In Orig.-Kapsel. R.

1252 Schütze, Karl Heinr. Ferd. (Großonkel). Bronzemed. 1851 (v. Ulb
Brustbild und Widmung. 51 mm; vorzüglich. Im Orig.-Etuis.

1253 Wolf, Karl H., Schriftsteller (Neffe). Med. o. J. Brustbild und
spruch. 5 gr.; sehr schön.

1254 Geier, Martin, sächs. Hofprediger, ovale Porträtmedaille o. J. (v. B. L
Brustbild. R.: Liegendes Lamm. 25 gr. Mers. 4504; sehr schö

1255 Griebner, Mich. Heinr., Prof. in Leipzig. Med. 1734 (v. Ves
Brustbild und Schrift. 22 gr. Mers. 4513 (nur in Zinn); s. g.

1256 Heydenreich, E. H., Advokat in Dresden. Med. 1865. Brus
R.: Widmung der Bogenschützengilde. 33 gr. Mers. 4522. Stpl

1257 Kretzschmar, Louis. Med. 1880. Brustbild. R.: Widmung
Bogenschützengilde zum 25 jähr. Vorstands-Jubiläum. 46 gr.

1258 Lindenau, Bernh. v., sächs. Staatsminister. Bronzemed. o. J. (v. Helf
Brustbild und Widmung. 40 mm. Mers. 4531; sehr schön.

1259 Med. 1832 auf seine Königswürde bei den Dresdner Bogenschü
Kopf und Schrift in Kranz. 37 gr. Mers. 4532 (nur in Bronze).

1260 Lock, Franz Georg, Bischof von Antigone und Dekan v. Bau
Med. 1826 auf 50 jähr. Priesterjubiläum. Brustbild und Altar. 2
Mers. 4533 (nur in Bronze); vorzüglich.

1261 Marperger, B. W., Bleigußmed. o. J. (1724) v. C. Wermuth.
bild und Saemann. 32 mm; s. g.

1262 Reichenbach, H. G. Ludwig (in Dresden). Bronzemed. 1873 (v.
duleck). Kopf und Widmung. 44 mm; vorzüglich.

1263 Zinzendorf, Nic. Ludwig Graf v., Med. 1822. Brustbild und Kir
ansicht. 16 gr. Mers. 4587. Stplgl.

ünzen und Medaillen aus verschiedenem Besitz.

(Nachlässe eines süddeutschen und eines norddeutschen Sammlers.)

4 **Amsterdam,** Mess.-Med. 1684. Hortus medicus für M. Mathysen. Blumenvase und stehendes Totengerippe mit Sense und Stundenglas. 39 mm; s. g.

5 **Anhalt**-Bernburg, Victor Friedrich, $^1/_6$ Taler 1758. Gekrönter Namenszug. R.: Wertangabe. Mann 630. Aukt. Schwalb. nicht. Stplgl.

6 Alexius Friedrich Christian, $^1/_4$ Taler 1799. Bär auf Mauer und Schrift. Mann 728; sehr schön.

7 Eins. Goldbronze-Med. 1830. Augsburger Konfessions-Jubiläum. Brustbild des Fürsten Wolfgang. M. 752b. 43 mm; vorzügl.

8 **Aquileja,** Pietro de Gerea, Denar; Ottobonus de Razzi, Denar; g. e. u. s. g. 2

9 Nikolaus v. Luxemburg 1351/58, Denar o. J. 2 St.; vorzügl. 2

0 **Augsburg,** Stadt, Taler 1642. Stadtansicht und Kaiserbrustbild. F. 292; ausgez.

1 $1^1/_2$ facher breiter Taler 1672. Stadtansicht u. Kaiserbrustb. F. 51; ausgez. **R.**

2 Med. 1796. Augsburgs bewaffneten Bürgern. Stadtansicht und Schrift. v. Heyden nicht. 22 gr. Original! Sehr schön.

3 **Baden,** Carl Friedrich, Konv.-Taler 1766. Brustbild und Wappen von zwei Greifen gehalten; sehr schön.

4 Leopold, Bronzemed. o. J. „Für Badens Ehre." v. Heyd. 68. 31 mm; sehr schön.

5 **Bamberg,** Philipp Valentin, Voit v. Rieneck, Taler 1657. Brustbild. R.: Bistums- u. Familienwappen unter Kaiserkrone. Heller 170; Sch.-R. 4069. Tadellos! **R.**

6 Sedisvacanz 1693. Taler. Kaiser Heinrich unter Thronhimmel sitzend. R.: Der Bamberger Löwe. H. 273. Sch.-R. 4076; ausgez.

7 Lothar Franz v. Schönborn, Orig.-Zinnmed. 1696. Ryswicker Frieden. Brustbild und Allegorie. Mit Randschrift. H. 318. Le Maistre 382. 45 mm; s. g.

8 Franz Ludwig v. Erthal, Prämien-Doppeltaler 1786. Brustbild. R.: Genius neben Globus etc. H. 527. Sch.-R. 4943; sehr schön.

9 Kontributions-Konv.-Taler 1795 aus bischöfl. Tafelsilber. Wappen und Schrift „Zum Besten des Vaterlandes". H. 552. Sch.-R. 4088; vorzüglich.

0 **Barby,** Kipper-Groschen o. J. mit Titel Kaiser Ferdinand II. Wappen und Reichsapfel; vorzügl.

1 **Basel,** Med. 1795. Basler Frieden. Brustbild K. Friedr. Wilhelm II. R.: Allegorie. Le Maistre 668. 26 gr.; sehr schön.

2 **Bayern,** Maximilian I., Kipper-VIer 1622. Rautenwappen und Schrift; g. e. **R.**

3 Max Emanuel, Orig.-Zinnmed. 1687. Sieg bei Mohacz. Kurfürst zu Pferd über einen Türken etc. R.: Adler und zwei gefesselte Türken. Witt. 1493. 44 mm; s. g. Eine kleine Stelle schwach ausgeprägt. **R.**

4 Orig.-Zinnmed. 1715. Rückkehr nach München. Brustbild und Altar. Witt. 1594. Hauser 60. 32 mm; sehr schön.

1285 Max III. Joseph, Medaille 1747 (v. Schega). Vermählung. Die bilder. R.: Doppelregenbogen über Landschaft. Witt. 2127. 58 gr.; seh
1286 Medaillon o. J. (1759) v. Schega. Brustbild des Kurfürsten. R.: bild der Kurfürstin Maria Anna. Witt. 2237. 44 mm. 58 gr.;
1287 Amberger Marien-Taler 1765, 1769. Brustbild und Madonna; s
1288 Amberger Marien-Taler 1773, Münchner Marien-Taler 1754; s.
1289 Carl Theodor, Mannheimer Konv.-Taler 1782 (v. A. Schäfer). und Wappen; s. g.
1290 Max IV. Joseph, Konv.-Taler 1800. Kopf u. Wappen. Witt. 2557 An
1291 Max Joseph (König), Med. o. J. (v. Losch) für Studierende. R.: Stehende Minerva zwischen Attributen der Gelehrsamkeit. Witt 58 gr.; vorzüglich!
1292 Med. 1819. Erste Ständeversammlung. Beiderseits Allegorie. Witt 17 gr.; ausgez.
1293 Med. 1823. Löwen-Denkmal an der Vilshofer-Passauer Straße. Denkmal. R.: Schrift. Witt. 2518. 24 gr.; ausgez. R.
1294 Ludwig I., Bronzemed. 1834 für die Universität Würzburg. Kop Minerva wie auf Nr. 1291. Witt. 2665. 38 mm; vorzüglich.
1295 Zinnmed. 1842, Walhalla; 1846, Uebungslager. Witt. 2682, 90. à 4 Stplgl. u. s. g.
1296 Geschichts-Konventions-Taler 1825. Regierungsantritt. Stplgl.
1297 1828. Verfassungssäule vom Grafen Schönborn errichtet; s. g.
1298 1832. Otto von Bayern, Griechenlands erster König; sehr schön.
1299 1833. Denkmahl (!) der 30000 in Rußland gebliebenen Bayern; sehr s
1300 1835. Errichtung der Bayerischen Hypothekenbank. Stplgl.
1301 1835. Denkmahl (!) König Maximilian Josephs; ausgez.
1302 Geschichts-Doppel-Taler 1837. Münzvereinigung; ausgez.
1303 1839. Reitersäule Kurfürst Maximilian I.; ausgez.
1304 1842. Vermählung des Kronprinzen; s. g.
1305 1841. Denkmal Jean Paul in Bayreuth; s. g.
1306 Amalie v. Bayern, Doppeltaler 1872. Goldne Hochzeit mit K Johann von Sachsen. Witt. 2832; ausgez.
1307 Ludwig II., Geschenk-Dukate o. J. Jugendlicher Kopf. R.: K Witt. 3003. Stplgl.
1308 Talerförmige Med. o. J. „Dem besten Schützen." Witt. 2944. 24 gr.;
1309 Friedenstaler 1871. Kopf und Allegorie. Witt. 3010. Stplgl.
1310 Luitpold, fünfm.-ähnl. Med. 1902. Armeedenkmal. Mit Randschrift. S
1311 Fünfmarkähnl. Med. 1904. Armee-Museum. Stplgl. R.
1312 Plakette 1911. 90. Geburtstag. Die vier Generationen der Luit Linie. 92 gr. Mattsilber.
1313 Bronze-Plakette 1911. Wie vorher. 51/76 mm; ausgez.
1314 Med. 1911 (v. Wadere). 90. Geburtstag, 25 Jahre Regent u. 40 J Frieden. Brustbild und das Eichstätter Kriegerdenkmal. 36,5 mit Orig.-Etui. Mattsilber. R.
1315 Ludwig (III), fünfmarkähnliche Med. 1893. Silberne Hochzeit. Randschrift. Stplgl.
1316 Lot kleiner Silbermünzen, 20 Stück. 17 gr.; s. g.

17 Herzogl. Linie. Maximilian, Bronzemed. o. J. (v. C. Voigt). Kopf und Schrift. Witt. 3088. 41 mm; ausgez.

18 Elisabeth (Kaiserin v. Oesterreich), Zinnmed. 1858. Geburt des Kronprinzen Rudolf. Brustbild und Allegorie. Witt. nicht. 30 mm; s. g.

19 Zinnmed. o. J. (v. Radnitzky). Die kaiserl. Brustbilder. R.: Ungarische Krone in großem Strahlenkranz. Witt. nicht. 65 mm; ausgez.

20 Maria (Königin von Neapel). Med. 1861 (v. Brehmer), Kopf mit Eichenkranz. R.: Drei ineinander geschlungene Kränze. Witt. 3107. 42 gr. Stplgl.

21 **Berlin,** Meß.-Med. 1791. Türkischer Gesandte Achmet; zweierlei Stpl. à 32 mm; ausgez. 2

22 Med. 1800. Neues Jahrhundert. Januskopf etc. R.: Baum etc. 16 gr.; sehr schön.

23 Med. 1887 (v. Encke). Große akad. Kunst-Ausstellung. 109 gr. Prachtstück!

24 **Böhmen** (siehe auch „Deutsche Kaiser"), Lot von 9 Silbermünzen. 20 gr.; s. g. 9

25 **Bolivia,** Med. 1828 von Salvo la Vida dem Befreier Bolivar. 44 gr.; sehr schön.

26 **Bonn,** Meß.-Med. 1872. IV. Deutsches Turnfest. 30 mm (u. 3 kleine Münzen); s. g. u. g. e. 4

27 **Brandenburg**-Frank., Georg u. Aemilia. Med. 1534. 37 mm. Porzellan!

28 Georg Friedrich, Jägerndorfer Taler 1590. Geh. Brustb. u. 5 Wappen auf und zwischen Blumenkreuz; vorzüglich.

29 **Braunschweig,** Friedrich Ulrich, Wilder Manntaler 1615. Wilder Mann und fünffach behelmtes Wappen; ausgez.

30 Kipper-Zwölfer 1621. Helm mit TNIE (statt INTE) und Doppeladler mit IZ / Scheint unedirt; ausgez.

31 Lot von 20 verschiedenen Kippergroschen; alle ausgez. u. s. g. 20

32 Kipper-Kupfer-3 Flitter 1621 (Helm), o. J. (2 Leoparde). 2 Var.; s. g. 3

33 Rudolph August, Taler 1671. Eroberung von Braunschweig. Brustbild und Buch auf Trophaen. Knyph. 573; vorzüglich. R.

34 August Wilhelm, Taler 1722. Gekrönter Namenszug und Roß. Knyph. 979; vorzügl.

35 Taler 1727. Fünffach behelmtes Wappen und Wilder Mann. Knyph. nicht. Knigge 1143; vorzügl.

36 Karl I., Ausbeutetaler 1761 der Grube Lautenthals-Glück. Wappen u. Lautenspielerin. Knyph. 1220; vorzügl.

37 $^2/_3$ Taler 1764. Brustbild und Roß; s. g.

38 Karl Wilhelm Ferdinand, Species-Taler 1790. Wappen und Schrift. Knyph. 1595; ausgez.

39 Christian Ludwig, Taler 1662. Wappen und Roß. Knyph. 2179; ausgez.

40 Taler 1665 auf seinen Tod. Fünffach behelmtes Wappen und Schrift. Knyph. 2218; s. g. R.

41 Ernst August, $1^1/_2$ facher Taler 1681. Namenszug in Wappenkreis und Roß über Bergwerk; geh. gew.; Guß; g. e.

42 Georg Ludwig, St. Andreas-Taler 1701. Der Heilige und Wappen. Knyph. 2812; ausgez.

1343 $^2/_8$ Feinsilber-Taler 1720. Vier Wappen und wilder Mann; ausge
1344 Georg II., Schraubtaler 1730. Wappen und Roß; sehr schön. Ohne I
1345 Stadt, Annagroschen 153(9), 2 div. Silber- u. 1 Kupfermünze; s. g. u. g
1346 **Bremen,** Taler 1864. Neue Börse. Schw. 67; ausgez. **R.**
1347 Taler 1865. 2. Deutsches Bundesschießen. Schw. 68; ausgez.
1348 **Brooklyn,** Zinnmed. 1887. 25jähr. Jubiläum des „Sängerbun
31 mm; ausgez. **R.**
1349 **Caracass,** $^1/_4$ (Kupfer-)Real 1817. 2 Wappen und Wert unter M
gramm; s. g.
1350 **Chile,** Silber-Peso 1877. Wappen und Kondor mit Schild; vor
1351 **China,** Silber-Amulett (Tempel-Münze). 34 mm. 6 gr.; ausgez.
1352 **Chur,** Taler o. J. Hüftbild des Heiligen und Doppeladler. Tr
416: ausgez.
1353 Halbbatzen 1663; Bluzger 172(4?); s. g.
1354 **Cöln,** 12 Mittelaltermünzen; s. g. u. g. e.
1355 Theodor v. Mörs, Bonner Goldgulden o. J. St. Petrus. R.: 4 Wa
im Dreipaß; s. g.
1356 Hermann v. Wied, Porträtmedaille 1537. Brustbild und Schrift. 2
Sehr schöner, späterer Guß.
1357 Lot von 26 bischöfl. Kleinsilbermünzen. 25 gr.; s. g. u. g. e.
1358 Lot von 15 städt. Kleinsilbermünzen. 27 gr.; s. g. u. g. e.
1359 Bronzemed. 1900, Huldigung für Präsident Krüger. Brustbild
Schrift. 36 mm; ausgez.
1360 Bronze-Spottmed. 1900 auf die Haltung der Regierung gegen Krü
2 verschiedene, à 36 mm; ausgez.
1361 **Constanz,** 15er 1715, 10er o. J., Rollbatzen o. J. (3 Var.) u. 3 K
münzen; s. g.
1362 **Dänemark,** Christian VII., Kupfer-Probe eines nicht zur Ausg
gelangten Talers o. J. Kopf CHRISTIANUS VII DEI GRATIA.
Das dreifeldige Wappen in ovalem Schild unter Krone DANIÆ N
VECIÆ VAN · GOTH · REX. Zickzackrand; fast Stplgl. Fehlt Sch
etc. **RR.**
1363 **Deutschorden,** Johann Caspar, Batzen 1667, Groschen 1
sehr schön.
1364 **Deutsche Kaiser,** Ludwig der Fromme, Denar mit Kreuz
Tempel; s. g.
1365 Ferdinand I., Porträtmed. 1534. Brustbild und Adler. Markl 2
Blei. 42 mm; ausgez.
1366 — und Anna, Porträtmed. 1523. Beider Brustbilder, wie Markl 2
R.: Brustbild Ferd. I. mit Hut, ohne Schrift, Markl nicht. 61,2 r
Altes Blei; s. g. **R.**
1367 Ernst, Erzherzog, eins. Blei-Porträtmed. o. J. (v. Ant. Abondio) Br
bild. 37 mm. Domanig 104; sehr schön.
1368 Rudolf II., Kremnitzer Taler 1601. Brustbild und Adler; ausgez.
1369 Ferdinand II., Steyerischer Taler 1620. Gekr. Brustbild u. Dop
adler etc. Pichler 56. Sch.-R. 231; s. g.
1370 Wiener Taler 1623. Brustbild und Doppeladler etc. Stplgl.

371 Wiener Taler 1625. Brustbild ohne Halskrause und Doppeladler etc. Stplgl.

372 Kuttenberger Taler 1625. Stehender Kaiser und Doppeladler; ausgez.

373 Jagd-Doppeltaler 1626. Brustbild und Stadtansicht, vorne Kaiser zur Jagd reitend; s. g.

374 Ferdinand, Erzh., Tiroler Taler o. J. Brustbild u. Wappen; ausgez.

375 Leopold I., Med. (1658) auf Krönung (v. J. B.). Geh. Brustbild. R.: Hand aus Wolken setzt Krone auf Reichsapfel etc. 30 gr. F. u. S. 1896; sehr schön. R.

376 Tiroler Taler 1701. Brustbild und Wappen; sehr schön.

377 Steyerischer Zehner 1682. Höchstselten! Ausgez. (und Kärnthner 6er 16 . .). 2

378 Josef I., Med. 1690, Krönung. Brustbild zwischen Wappen. R.: Wind bläst auf Halbmond und Sonne. 12 gr. Wellh. 7431; ausgez.

379 Tiroler breiter Doppeltaler o. J. Brustbild und Tiroler Adler; verg.; unschädl. geh. gew.; ausgez.

380 Carl VI., Med. 1711 (v. G. W. Vestner). Ankunft in Deutschland. Geh. Brustbild. R.: Fliegender Doppeladler. 30 gr.; ausgez.

381 Med. 1714. Frieden zu Baden. Kaiser und Germania opfern. R.: Ansicht von Baden etc. Le Maistre 477 (abgebildet). Wunderly 3157. 44,8 gr.; sehr schön. R.

382 Orig.-Zinnmed. 1718 (v. Vestner). Frieden v. Passarowitz. Geharn. Brustbild. R.: Jupiter tonans. Le Maistre nicht. Monten. 1526. 44 mm; sehr schön.

383 Orig.-Zinnmed. 1718 (v. Vestner). Gleicher Frieden. Geh. Brustbild. R.: Merkur gibt Friedensurkunde zur Unterschrift. Le Maistre 483. Monten. 1525. 49 mm; sehr schön.

384 Orig.-Zinnmed. 1718 (v. Vestner). Gleicher Frieden. Geh. Brustbild. R.: Fliegender Adler über Landschaft. Le Maistre nicht. Monten. 1528. 44 mm; sehr schön.

385 Orig.-Zinnmed. 1718 (v. P. H. Müller). Gleicher Frieden. Zwei Türken mit Oelzweigen. R.: Zwei durchlochte Pauken hängen an dürrem Baum. Le Maistre 486. 32 mm; sehr schön.

386 Orig.-Zinnmed. 1724 (v. Vestner), Geburt einer Erzherzogin. Geharn. Brustbild. R.: Kaiserin mit Kind in Löwenquadriga. Monten. nicht. Wellh. 7677. 49 mm; sehr schön.

387 Tiroler Taler 1719, 1725, 1730. Brustbild u. Doppeladler; ausgez. 3

388 Carl VII., Med. 1742 (v. P. P. Werner) auf seine Wahl. Geh. Brustbild. R.: Doppeladler auf Postament zwischen den Standbildern Karl des Großen und Ludwig des Bayern. Jos. u. Felln. 726. Witt. 1875, Anm. 29 gr.; ausgez.

389 Maria Theresia, Kremnitzer Madonna-Taler 1744. Brustbild und schmale Madonna. Stplgl.

390 St. Joachimstaler-Ausbeute-Taler 1758. Brustbild und Doppeladler mit Joachimstaler und böhmischem Wappen auf der Brust; ausgez.

391 Burgauer (Günzburger) Taler 1766. Wappen und Schrift. Stplgl.

392 Ungarischer Madonnentaler 1780, breite Madonna; $^1/_2$ Taler 1765; s. g. u. gel. 2

1393 Levantiner Taler 1780. Brustbild und Doppeladler. Stplgl.

1394 Josef II., Med. 1785 (v. Wirt) auf die Erbauung des neuen cl gischen Militär-Instituts. Kopf. R.: Ansicht des Gebäudes. Mo nicht. 89 gr.; ausgez.

1395 Konventions-Taler 1772. Brustbild und Doppeladler. Stplgl.
Scheint sehr seltner Jahrgang zu sein. Fehlt Schulth.-Rechbg., Monten., H Reimmann, Rainer, Latour, Czikann etc. etc.

1396 Madonna-Taler 1782, 1783; $^1/_2$ Madonna-Taler 1786; ausgez.

1397 Kronentaler 1784; s. g.; $^1/_2$ Kronentaler 1788. Stplgl.

1398 Franz II., Kronentaler 1794 (M), 1797 (C); Konv.-Taler 1806; s.

1399 Franz v. Oesterreich, Alexander v. Rußland u. Friedrich Wilhel v. Preußen. Med. 1813 auf die Vereinigung zum Kampf gegen Napo Die drei Köpfe. R.: Minerva mit Schild, worauf die drei Wa 22 gr. Höchstselten; leicht pol. u. s. g.

1400 **Neues Deutsches Reich,** Probestück für das 25 Pfennigstück Stehender Ritter mit Schwert, hält Zollernschild vor sich. R.: sierter Reichsadler. Neusilber-Prägung. Unediert? Stplgl.

1401 Probestück wie vorher. Vs.: Darstellung wie vorige Num R.: Sitzender Adler von der linken Seite, vor ihm Kaiser-Krone. silber-Prägung. Unediert? Stplgl.

1402 Probestück wie vorher. Die Rückseite von No. 1400 als Vs. R.: vorige Nummer. Neusilber-Prägung. Unediert? Stplgl.

1403 **Einsiedeln,** ovale meß. Wallfahrtsmed. (v. P. Seel). Das hl. Ab mahl. R.: Das Engelamt in der Wallfahrtskirche. Kat. Schu Rechbg. 3017. 51/29 mm; sehr schön. R.

1404 **England,** Victoria, Bronzemed. 1887. 50jähr. Regierungsjubilä 40 mm; ausgez.

1405 **Erfurt,** der sog. Purim-Taler 1631 auf den Sieg Gustav Ad Strahlender Gottesname und Schrift; sehr schön.

1406 **Erlangen,** Konv.-Zwanziger 1786. Jubelfeier von Christian-Erlan Stadtansicht und Schrift; ausgez.

1407 Mitgliedszeichen der Loge „Libanon zu den drei Cedern". Zi corresp. 116. Mit Bandschleife; ausgez.

1408 **Erlangen-Fürth,** eins. Zinnguß-Medaillon o. J. mit Brustbild K Ludwig I. v. Bayern. Dem Verein des Unteroffiziercorps des K. B. L wehr-Regiments Fürth. 63 mm; ausgez.

1409 Eins. Zinnguß-Medaillon o. J. (1830) auf das Augsb. Konfessionsjubilä Standbild Luthers in doppelzeiliger Umschrift. 63 mm; ausgez.

1410 Eins. Zinnguß-Medaillon o. J. Das Schießhaus in Fürth, Erlangen Nürnberg mit einem Luftballon. Ohne Schrift. 63 mm; ausgez.

1411 Eins. Zinnguß-Medaillon 1835. „Abfahrt des Dampfwagens von N berg nach Fürth." Darstellung der Ausfahrt von Nürnberg. 63 mm; aus

1412 Eins. Zinnguß-Medaillon 1835. „Dampfwagenfarth (!) zwischen N berg und Fürth." Der Eisenbahnzug am „Muggenhofer Häusch 63 mm; ausgez.

1413 Eins. Zinnguß-Medaillon 1835. „Ankunft des Dampfwagens in Für Einfahrt des Zuges in Fürth. 63 mm; ausgez.

414 Eins. Zinnguß-Medaillon 1840. Albrecht Dürer-Denkmal in Nürnberg. Das Denkmal ohne Piedestal. 63 mm; ausgez.

415 Eins. Zinnguß-Medaillon 1843. Das Denkmal des Markgrafen Friedrich v. Brandenburg-Bayreuth in Erlangen. Darstellung des Denkmals. 63 mm; ausgez.

416 Eins. Zinnguß-Medaillon 1844. Ludwig-Donau-Main-Kanaldenkmal bei Erlangen. Ansicht des Denkmals. 63 mm; ausgez.

Diese Zinn-Medaillons wurden von den verstorbenen Zinngießermeistern Löffler in Fürth und zuletzt in Erlangen wohnhaft, gefertigt. Ueber die Familie, die Medaillons und deren verschiedenartigen Verwendungen behalte ich mir vor, gelegentlich ausführlich in meinen „Numismatischen Mitteilungen" zu berichten.

417 **Florenz,** Cosmus I., Teston o. J. (und 5 verschiedene kleinere Silbermünzen); g. e. 6

418 **Frankfurt a. M.,** Englisch o. J., Tournosen (4 Var.), VIII Albus 1610, Kreuzer 1773; s. g. 7

419 Goldgulden o. J. mit dem Titel Kaiser Friedrich III.; s. g.

420 $^1/_8$ Taler 1717; Silberjeton 1817, 5 gr. Reformationsjubiläum. Stplgl. 2

421 Bronzemed. 1829. 3. Saecularfeier des Gymnasiums. Ansicht des Gebäudes und Schrift. 39 mm; ausgez.

422 Med. o. J. Prämie d. Gartenbau-Gesellsch. Jos. u. Felln. 1670. 11,5 gr. Stplgl.

423 Konv.-Taler 1772. Adler und Stadtansicht. J. u. F. 878a; vortrefflich.

424 Doppel-Taler 1840. Eröffnung der neuen Münze. J. u. F. 1061. Schwalb. 70; sehr schön. **R.**

425 Doppel-Gulden 1855. Religions-Friedensjubiläum. J. u. F. 1252. Schw. 78. Stplgl.

426 **Frankreich,** Philipp VI. (1328/50). Royal d'or o. J. Der König steht im Portal. R.: Blumenkreuz im Vierpaß; s. g.

427 Johann der Gute (1350/64). Franc d'or o. J. Der König auf sprengendem Pferd mit geschwungenem Schwert. R.: Wie vorher. Reim. 136; sehr schön.

428 Heinrich VI. von England (1422/41), Gold-Salut o. J. Begrüßung der Maria durch den Erzengel über 2 Wappen. R.: Langes Kreuz, daneben Lilie und Löwe, in Bogeneinfassung; sehr schön.

429 Lot: Tournosen (13, v. Karl, Ludwig u. Philipp), $^1/_2$ Tournose v. Philipp, Gros à la queue v. Philipp VI. u. Blanc à la couronne v. Ludwig XI.; s. g. u. g. e. 16

430 Revolution, eins. Bronzemedaillon 1789 (v. Andrieu). Ankunft des Königs in Paris. 84 mm; s. g.

431 Eins. Bronzemedaillon. Erstürmung der Bastille. 84 mm; s. g.

432 Napoleon I., kleine Silberfigur mit Oese u. Ring. 4 gr. 33/8 mm; s. g.

433 Orig.-Zinnmed. 1801 (v. Bückle). Frieden von Lüneville. Brustbild und Allegorie. 40 mm. Bramsen 117; s. g. **R.**

434 Bronzemedaillon 1810 (v. Galle). Beisetzung des Herzogs Lannes. Kopf des Kaisers. R.: Schrift. 68 mm. Br. 971; s. g.

435 Zinnmedaillon 1811 (v. Andrieu). Taufe des Königs von Rom. Der Kaiser hebt das Kind über das Taufbecken. R.: 49 Städtekronen mit Namen. Br. 1125. 68 mm; s. g.

436 Silbermedaillon 1811. Gleiches Ereignis. Lorbeergeschmückter Kaiserkopf ohne Umschrift. R.: Wie vorher. Br. 1126. 171 gr.; ausgez. **RR.**

1437 Bronzemed.: 1833, Wiederaufrichtung seines Denkmals; 1840, Ge
10. Juni; 1869, Hundertjahrfeier seiner Geburt. 25, 45 und 50
sehr schön.
1438 Bronze-Plakette 1913. Napoleons Herrschaft zu Ende 1813! 51/39 mm; aus
1439 5 Francs (Paris) l'an 12, l'an 13 (2 Exemplare), Kopf u. Schrift; s.
1440 5 Francs 1808 (Paris), wie vorher; s. g.
1441 Ludwig Philipp I., Med. 1839 (v. Barre), Grundsteinlegung
Kanals Lataral à la Garonne. Kopf u. Schrift. 67 gr.; sehr schön
1442 Med. 1843 (v. Barre), Grundsteinlegung zum Pont du change in L
Kopf und Schrift. 65 gr.; sehr schön. **R.**
1443 Louis Napoleon (als Präsident!), Pariser 5 Francs 1852. Kopf
Schrift; s. g.
1444 **Fugger,** Max, Taler 1621. Quadriertes Wappen und schreite
Doppeladler; s. g. **R.**
1445 Franz Ernst, Taler 1694. Dreifach behelmtes Wappen und Dop
adler. Kat. Sch.-R. 5064; vorzügl. **RR.**
1446 Carl Ludwig, Bronzemedaillon 1903 (v. M. Gube), 100jähr. Fürs
jubiläum. Brustbild. R.: Drei Brustbilder, darunter Wappen. 70 mm; aus
1447 **Fürstenberg,** Heiligenberger Kipper-Kupfer-Kreuzer o. J.; s. g.
1448 Jos. Wenzel, Günzburger Kupfer-Kreuzer 1772. Wappen u. Schrift;
1449 Jos. M. Benedikt, Ausbeute-Taler 1790. Brustbild. R.: Bergwe
landschaft; sehr schön.
1450 **Fulda,** Berthold (1261/71), Brakteat. Sitzender Abt mit Stab
Buch. 22 mm; s. g.
1451 **Gallen,** St., Brakteaten. Brustbild, vor dem Gesicht Krummstab; s.
1452 $^1/_2$ Oertli 1622. Bären und Doppeladler, darunter ❀3❀; s. g.
1453 **Hall** (Schwäbisch), Silber-Dukat 1714, Badner Frieden. Bi. 45.
Maistre 1250; ausgez.
1454 **Hamburg,** Taler 1621. Stadtwappen (Münzz.: Fäustel). R.: Dop
adler; s. g.
1455 Doppelschilling 1524, Schilling o. J. (2 Var.), II Schillg. 1720; s. g.
1456 **Hanau,** vers. Meß.-Jeton 1813 (v. Stettner) auf die Schlacht; s. g
1457 **Harlem,** Med. 1823 zu Ehren Kosters, des angebl. Erfinders
Buchdruckes. 14,4 gr. Jehne 26; ausgez.
1458 **Harz,** breiter Tauftaler 1705 (v. R. Bornemann). Taufe Christi
Schrift; ausgez.
1459 Silberne Bergrechnungsmarken o. J. Knyph. 7223, 7230 und
7233/35; ausgez.
1460 **Henneberg,** Dreier o. J. 2 Wappen h—C und H—W; sehr schön
1461 Bleiabschläge der Taler 1564, 1567 des Grafen Georg Ernst; ausge
1462 Joh. Georg I. v. Sachsen, Kipper-24er 1621. Henneberger Schil
3 sächs. Schilde; s. g. **R.**
1463 Gemeinschaftlich, Ilmenauer Dreier 1692 (v. B. Altmann); s. g.
1464 Moritz Wilh. v. Zeitz, Zweipfenniger 1707. Schild mit Henne
Sachsen. R.: Reichsapfel; sehr schön. **R.**
1465 Falscher Brakteat. Vogel (?) zwischen zwei Türmen. Hierhergehö
Ausgez. **R.**

166 **Hessen,** Wilhelm I. (1483/93), Halber Casseler Groschen. St. Petrus und drei Wappenschilde in Kleeblattstellung. Zu Hoffm. 183; s. g.
167 Friedr. Wilhelm I., Kupfer-Heller 1859 mit THAEER (!). Schw. 195. Stplgl.
168 **Hohnstein,** Brakteat (Ellrich). Helm, außen 2 Geweihe. Buch. 1917; sehr schön.
169 **Holstein,** Friedrich I., Doppelschilling 1526. Geharn. Hüftbild und Wappen. Saurma 2522; ausgez.
170 Christian III., Doppelschilling 1534, g. e.; Doppelschilling 1535 von Roskilde; s. g. R. 2
171 Friedrich III., Vierteltaler 1622. Brustbild und Wappen (u. 7 diverse holsteiner Kleinmünzen); s. g. 8
172 **Horn,** Philipp v. Montmorency, $^1/_4$ Taler o. J. Wappen u. Blumenkreuz. 2 Var.; s. g. 2
173 **Jena,** Bronzemed. 1836 (v. Angelica Facius). Löwenquadriga und Schrift. 41 mm; ausgez.
174 **Joachimsthal,** Med. 1512. Darstellung ähnlich wie auf dem Weihnachtstaler K. Max I. (Sch.-R. 16). Der Prophet Jesaias unter Bogen. R.: Geburt Christi; geh. u. getragen. 32 mm. 15 gr.; g. e. R.
175 Med. o. J. (v. C. W.). Sitzender Apostel Paulus. R.: Saulus Bekehrung. Doneb. 4311. 35 mm. 18 gr.; sehr schön.
176 **Isenburg,** Ernst, Schnepfenheller o. J. als Graf und als Fürst; s. g. 2
177a **Italien,** Napoleon I., Mailänder 5 Lire 1812. Kopf u. Wappen; s. g.
177b Lot: 14 italienische Silbermünzen: Genua (3), Lucca, Mailand (4), Mantua (3), Neapel (2), Urbino u. 4 Kupfermünzen: Neapel; s. g. u. g. e. 18
178 **Kempten,** Taler 1548. Gekröntes geharn. Brustbild Kaiser Karl V. R.: Vier Wappenschilde unter Krone; ausgez.
179 **Kirchenstaat,** Pius IIII. (1559/66), Bologneser Lira (Doppel-Guilio). Rossi 461; s. g.
180 Innocenz XII., Med. 1694 (v. Hamerani). Marienkirche und Schrift. 47 mm. 32 gr. Amp. 6115; vorzüglich.
181 Gregor XVI., Med. 1841. Brustbild und der Hafen von Civitavecchia. 43 mm. 33 gr.; sehr schön.
182 Med. 1843. Brustbild u. der Hafen von Terracina. 43 mm. 32,5 gr.; ausgez.
183 Leo XIII., Med. 1884. Brustbild und Porticus. 43 mm. 34 gr.; sehr schön.
184 Med. 1888. 50jähr. Priesterjubiläum. Brustbild und Kreuz. 31 mm. 10 gr. Mit Orig.-Oese; s. g.
185 Med. 1889. Brustb. u. Porticus des lateran. Klosters. 43 mm. 37 gr.; sehr schön.
186 Med. 1902. 25 Jahre Papst. Brustb. u. Allegorie. 51 mm. 51 gr. Mattsilber.
187 **Klagenfurt,** Burgfriedbereitungs-Münze 1729. Wappen u. Schrift; s. g.
188 **Leipzig,** vers. Mess.-Jeton 1813 (v. Stettner). Völkerschlacht. 34 mm; s. g.
189 Drei verschiedene eiserne Denkmünzen und Kreuze 1863. Erinnerung an die Völkerschlacht; s. g. 3
190 **Liechtenstein,** Josef Wenzel, Taler 1758. Brustbild u. Wappen. Kat. Sch.-R. 5236; ausgez.
191 **Lichtervelde,** Bronzemed. 1847. Eröffnung der Zentral-Eisenbahnstation. Moy. 117. 40 mm; s. g.

1492 **Lippe,** Simon VII., Kupfer-II. Pfg. o. J. Rose und Wert; s. g.
1493 Simon Philipp, Kupfer-VI. Pfg. o. J. Mit Kontermarke; s. g.
1494 Simon Heinrich, 4 Mariengr. 1672 (2 Var.); Kupfer-$^1/_2$ Pfg. o. ausgez.
1495 Friedrich Adolf, $^1/_{12}$ Taler 1714, 1716, 1717. Wappen und Sch ausgez.
1496 1 Mariengroschen 1713, 1715; $^1/_{48}$ Taler 1713 **RR;** s. g.
1497 Simon August, 4 Mariengr. 1766 (2), 1 Mariengr. 1769; Kupfer-2 I und 1 Pfg. 1763; Heller 1767; s. g.
1498 Friedr. Wilh. Leopold, Mattier 1795 (2 Var.), Kupfer-Heller 1791; s.
1499 Pauline (Vormünderin), Mariengroschen 1804; Kupfer-2 Pfg. 18 Heller 1802, 1812; s. g. u. g. e.
1500 Paul Alex. Leopold, Kupfer-3 Pfg. 1847, $1^1/_2$ Pfg. 1825, 1 Pfg. 18 29, 30, 36, 47 (2), Heller 1822, 28, 40; sehr schön u. g. e.
1501 Paul Friedr. Emil Leopold, Vereinstaler 1860. Kopf und Wapp Schw. 142; s. g.
1502 $2^1/_2$ Silbergr., 1 Silbergr. 1860 (2), Kupfer-Pfg. 1851 (3); ausgez. u. s. g
1503 Ernst, Med. 1897 auf seinen Regierungsantritt. Brustbild und Sch 34 mm. 18 gr. Mattsilber.
1504 Ernst u. Caroline, Bronzemed. 1897. Einzug. Beider Brustb. u. Sch 33 mm. v. Heyden 1125; sehr schön.
1505 — **Schaumburg,** Wilh. Ernst, Dicktaler 1765. Kopf und Wapp Kat. Sch.-R. 5265; ausgez.
1506 Vers. Bronzemed. 1770 auf den Mathem. Kästner-Göttingen. 45 mm; s
1507 Georg Wilhelm, Halber Taler 1821. Kopf und Schrift; ausgez.
1508 Silbergr. 1858, 4 Pfg. 1821, Kupfer-4 Pfg. 1858; 2 Pfg. 1858; ausgez. u. s. g
1509 Adolf Georg, Vereinstaler 1865. Kopf und von 2 Engel gehalte Wappen. Schw. 145; vorzügl.
1510 Adolf Georg und Hermine v. Waldeck, Med. 1869 (v. Brehm Silber-Hochzeit. Beider Köpfe und Schrift. 47 mm. 59 gr.; sehr sch
1511 Georg, Zwei-Mark 1898. Kopf und Reichsadler; sehr schön.
1512 **Lend,** Kupfermarke 1726 zu IIII mit Weintraube; sehr sehön.
1513 **Löwenstein-**Wertheim, Heinr. Friedrich, Batzen 1703. Wibel 1 sehr schön. **R.**
1514 **Lothringen,** Lot von 6 versch. Silbermünzen 14 gr.; s. g.
1515 **Lüttich,** Johann v. Horn (1482/1505). Kupferjeton o. J. Wapp und Kreuz; s. g.
1516 Lot: 2 Silbermünzen und 9 Kupfermünzen; ausgez. u. g. e.
1517 **Luxemburg,** Jobst v. Mähren, Breite Groschen o. J. (2); g. Elisabeth v. Görlitz (1425/37), Halbgroschen; s. g.
1518 **Mainz,** Zwitter-Taler 1795. Entsatz durch Clairfayt. Adler über Sta R.: Obelisk. Sch.-R. 3622. Reim. 2381; ausgez.
1519 **Malteser-Orden,** Ferdinand v. Hompesch, Pezza zu 30 T (Taler) 1798. Brustbild und Wappen; ausgez.
1520 **Mansfeld,** Hoyer, Gebhard, Albert und Philipp, St. Georgs-Taler 15 Der Heilige mit Schwert zu Pferd. R.: Behelmtes quadriertes Wapp Hagen X, 8; sehr schön.

121 Volrath VI. und Jobst II., St. Georgs-Taler 1619. Der Heilige mit Lanze zu Pferd. R. Doppelt behelmtes Wappen; sehr schön.
122 Johann Georg II., Kipper-Zwitter(?)-12er o. J. Doppeladler IOHAN · GEO · R · COM · ET · D · IN · H R.: Quadriertes gekröntes Wappen. MANSF · NOB ❀ DOMIN · I · . . . Kleinigkeit ausgebrochen, sonsts. g. RR.
123 David, der berühmte Hieb- und Schußtaler 1612. „Bei Got ist Raht und That" über Wappen. Rs.: St. Georg. Vs.: Sehr schön. Rs.: g. e. R.
124 Johann Georg III., 1/3 St. Georgs-Taler 1669, 1671; gut u. ausgez. 2
125 Franz Max und Max Heinrich, 1/3 St. Georgs-Taler 1672; sehr schön.
126 Friedr. Wilhelm IV., Bronzemed. 1846, Widmung der Gewerkschaften. Kopf und Ansicht der Gewerkschaften. 43 mm; ausgez.
127 **Memmingen,** Jeton 1730, Augsb. Konf.-Jubiläum. Stadtwappen und Schrift. 1,5 gr.; s. g.
128 **Metz,** Raoul v. Concy, Groschen v. Marsal (und 2 andere kleine Münzen); s. g. u. g. e. 3
129 **Minden,** Christian v. Braunschweig, Taler 1624. Brustbild u. dreifach behelmtes Wappen; sehr schön.
130 **Miscellan,** Hochzeitsmed. o. J. (v. C. Wermuth). Christus segnet ein Ehepaar ein. R.: Schrift. 44 mm. 18 gr.; s. g.
131 Hochzeitsmed. o. J. Ehepaar am Baum. R.: Knieende. 35 mm. 14 gr.; g. e.
132 **Montfort,** Hugo († 1662), Halbbatzen (16)62. Wappen und Reichsapfel mit Titel K. Ferdinand II. Binder nicht; s. g.
133 Johann, XVer 1676. Brustbild und Wappen. Bi. 42; sehr schön.
134 XVer 1678 wie vorher, aber COM · -MES und MONFORT (!) Bi. nicht; sehr schön.
135 Anton, Kreuzer 1717. Wappen und Doppeladler. Bi. 95; sehr schön.
136 Ernst, 3 Kreuzer 1749. Brustbild und behelmtes Wappen. Bi. 165b; sehr schön.
137 Franz Xaver, 6 Kreuzer 1759. Brustbild und behelmtes Wappen. Bi. 186; s. g.
138 **Münster,** Friedrich Christian, XXIIII Mariengroschen 1694. Wappen und Schrift; s. g.
139 Lot: 4 Silber- und 4 Kupfermünzen; s. g. 8
140 **Nassau,** Wilhelm, Bronzemedaillon 1815 (v. Michant). Kopf und 2 Wappen, vor welchen sich 2 Frauen die Hände reichen. 73 mm. Prachtstück.
141 Adolf, Doppeltaler 1860. Kopf und Wappen. Schw. 155; vorzügl.
142 Taler 1864. 25jähr. Regierungsjubiläum. Schwalb. 157. Stplgl. R.
143 **Neapel,** Carl III., Scudo zu 120 Grani 1748. Wappen und Flußgott neben Vesuv; s. g.
144 Ferdinand I., Scudo zu 120 Grani 1818. Kopf und Wappen; s. g.
145 Ferdinand II., Scudo zu 120 Grani 1857. Kopf und Wappen; ausgez.
146 **Northausen,** Brakteat (14. Jahrh.). Zwei Adlerköpfe unter Krone. Buch. 1873; s. g.
147 **Nürnberg,** Dukat 1730 (v. Dockler), Augsburger Konf.-Jubiläum. Brustbild Luthers u. Melanchtons. R.: Bundeslade, darüber die Feuersäule. I. nicht. Riedner 349; sehr schön.

1548. Tauf-Dukaten o. J. Taufszene am Taufstein. R.: Schrift. I. ni
Riedner 455; sehr schön.

1549 Hochzeitsmed. o. J. (v. C. Maler). Ehepaar etc. R.: 2 Hände ha
Herz. 37 mm. 12 gr.; s. g.

1550 Med. o. J. auf die Tugenden der Jünglinge. I. nicht. Ried.
38 mm. 18 gr.; s. g.

1551 **Oettingen,** Ulrich († 1477), Heller. Brackenkopf auf Helm in V
schlag. R.: V auf Blumenkranz. v. Löffelholz 17(?); s. g. **RR.**

1552 Joachim († 1520), eins. Pfennig. 2 Wappenschilde, oben Bän
unten I. / v. Löffelholz 59 (nur nach Appel und Wellenhein); s. g.

1553 Wolfgang I. und Joachim, St. Sebastiansbatzen 1519. Die 2 Wap
und der Heilige. Mit: MARTER. Löffelh. 50 (nur nach dem Exem
Rothgangel); g. e. **R.**

1554 Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin, Taler 1542. Behelm
Wappen und Doppeladler. Löffelh. 135b; sehr schön.

1555 Ludwig Eberhard, Groschen 1623. Wappen und Reichsap
Löffelh. 211, 217; s. g. u. ausgez. **R.**

1556 **Oldenburg,** Anton Günther, Gulden o. J. Wappen und Dop
adler mit 28 im Reichsapfel auf der Brust. Merzd. 76 diff.; s. g.

1557 Mall-Schilling o. J. Wappen auf Blumenkranz. R.: Doppeladler;
Merzd. 113 (aber Titel K. Mathias!); ausgez.

1558 Peter Friedr. Ludwig, $^1/_3$ Taler 1816. Wappen u. Schrift. Merzd. 251;

1559 **Osnabrück,** Sedisvacanz 1698. Taler. St. Petrus über Wappen. R.: D
kirche etc., darüber 13 große u. 12 kleine Sterne. Sch.-R. 4618; sehr sch

Personen (soweit solche nicht eingeteilt sind).

1560 Bischoffwerder, Hans Rudolf v., preuß. General, Bronzemed. 17
Brustbild und Allegorie. 42 mm; ausgez.

1561 Bismarck, Fürst, 2 kleine silberne Med. 1888 u. 1 bronz. Med. 1
(v. Schwenzer); s. g.

1562 Blücher, Feldmarschall, Med. 1813 mit falschem Vornamen: Albre
Leopold. 8 gr.; pol., vergold. u. geh. gew., g. e.

1563 Boyen, Herm. v., preuß. Kriegsminister, Bronzemed. 1844. Kopf u
Allegorie. 42 mm; ausgez.

1564 Brühl, Carl Graf, General-Intendant, Bronzemed. 1829. Kopf u
Allegorie. 50 mm; sehr schön.

1565 Buch, Leop. v., Naturforscher, Bronzemed. 1856. Brustbild u. Gede
stein. 50 mm; ausgez.

1566 Bugenhagen, Joh., Reformator, Med. 1829 der Hamburger Johann
gemeinde. Brustbild und Schrift. 14 gr. Stplgl.

1567 Fazy, James, radik. Führer in Genf, Bronzemed. 1855 (v. Bovy). K
und Schrift. 42 mm; ausgez.

1568 Friesen, Fr., Freiheitskämpfer und Mitbegründer des Turnens, ve
Bronzeklippe 1885 zum 100jähr. Geburtstag. Brustbild und Schr
27 mm; s. g. **R.**

1569 Gegg, Joh. Bapt., geschnittenes Taufmedaillon 1715. Die Hochz
zu Cana und Taufe Christi im Jordan. Interessante Arbeit. 71 m
64 gr. Mit Oese und Ring.

570 Gladstone, W. E., engl. Premierminister, Bronzemed. 1898. Brustbild und Schrift. 46 mm; ausgez.

571 Hufeland, Christ. Wilh., ber. Arzt, Bronzemed. 1833. Brustbild und Allegorie. 42 mm; s. g.

572 Koerber, A., Silber-Prämienmed. 1886 des Berliner Vereins „Cypria". 49 gr.; ausgez.

573 Körner, Theodor, Zinnmed. 1813. Brustbild in Uniform und Schrift. Mit Oehr. 32 mm; s. g. R.

574 Bronzemed. (1913). Brustbild und Leyer und Schwert. 34 mm; ausgez.

575 Lefort, Ludwig, Bronzemedaille 1734 (v. Dassier). Brustbild und Allegorie. 54 mm; ausgez.

576 Lind, Jenny, Bronze-Medaillon (v. Lundgren). Brustbild u. Denkmal. 78 mm; ausgez.

577 Mendoca, Franz v., eins. Porträtmed. o. J. Röckel'scher Guß. 41 mm; sehr schön.

578 Nelson, Horatius, der berühmte Seeheld, Med. 1805 (v. Abramson). Brustbild. R.: Schiffs-Denkmal FAMAM QVI etc. 18 gr.; s. g.

579 Priscianus v. Ferrara, Bronze-Medaillon 1473 (v. Sperandio). Brustbild mit Mütze von der rechten Seite. R.: Krieger mit Lanze und flammendem Herzen in der Hand steht auf liegendem Adler. Katalog Rolas du Rosey 3182. 94 mm; s. g.

580 Pucher, Hans, ovale Taufmed. 1614 für seine Tochter Anna von Anna Hanns Rausert als Patin. Die hl. Dreifaltigkeit und Schrift. In schöner Umrahmung. 16 gr.; verg., s. g.

581 Rubens, Peter Paul, Bronze-Medaillon 1857 (v. Hart). Brustbild mit Hut. R.: Das Wappen von Antwerpen. 101 mm. Prachtstück!

582 Rüppell, Eduard, Dr., Bronzemed. 1828. Brustbild u. Schrift. 50 mm; sehr schön.

583 Schiller, Friedrich, ovale eins. Zinnmed. 1859. Kopf mit Umschrift. Fehlt Andorfer und Deahna! 57/48 mm. Vs.: Bronziert; ausgez.

584 Stromair, Moritz v. Eberhaun, ovale Blei-Porträtmed. o. J. (16. Jahrh.). Brustbild und Wappen mit Wahlspruch. 39/29,5 mm; s. g. R.

585 Spork, Graf, Med. 1723 auf den von ihm gestifteten St. Hubertus-Orden. Die Legende St. Hubertus. R.: Adler auf Hifthorn. Mit Orig.-Henkel. 7 gr.; s. g.

586 Tour, de la, d'Auvergne, Henri, Med. 1683. Brustbild und Baum, von welchem Blitze Aeste abschlagen. 58 gr.; s. g.

587 — de Bullon u. Sedan, Henri, Kupfer-Jeton 1613. Brustb. u. Wappen; s. g.

588 Tromp (oder Ruyter?), eins. Blei-Porträtmedaille o. J. Brustbild zwischen Waffen, oben halten 2 Engel eine Krone. 76 mm. Am Rand etwas ausgebrochen, sonst s. g.

589 Unbekannt, eins. Gußeisen-Porträtmedaillon (Posch). Brustbild eines Mannes, am Hals Ordenskreuz. 89/88 mm; ausgez.

590 Eins. Gußeisen-Porträtmedaillon (Posch). Brustbild eines Mannes mit großem Ordensband und Stern. 87 mm; ausgez.

591 Bleigußmed. 1742. Männliches Brustbild DEO ET POPVLO. R.: Weibliches Brustbild VT PROSIM · 44 mm; s. g.

1592 Wolter, Charlotte, die berühmte Schauspielerin, Bronzemed. (v. Schwerdtner). Brustbild und Schrift. 60 mm; ausgez.
1593 **Peru,** 1 Sol 1869. Wappen und sitzende Freiheit; s. g.
1594 **Pfalz,** Philipp (Neumarkter), halber Schilling o. J. Drei Wap R.: Löwenhelm; zu Kull 98; s. g. **R.**
1595 Johann Wilhelm, Bronzemed. o. J. (v. St. Urbain) auf seine dienste um die kathol. Religion. Brustbild. R.: Stehende Reli etc. Exter I, 374. 47 mm; ausgez.
1596 Carl August und Maria Amalie, vers. Bronzemed. 1789 (v. Weichin auf Genesung. Beider Brustbilder und opfernde Frau. 42 mm;
1597 **Prag,** Bronzemed. 1851. Eröffnung der Prag-Dresdner Eisenb Die 2 personif. Städte sitzend. R.: Der Prager Altstätter „Brü turm" (!). Moy. 282. 48 mm; ausgez.
1598 **Ragusa,** Tallero 1763. Brustbild des Rektors u. Stadtwappen. St
1599 Tallero 1765. Darstellung wie vorher; s. g.
1600 Tallero 1793. Frauenbrustbild und Schrifttafel unter Krone; sehr sch
1601 **Ravensburg,** Halbbatzen 1701. Stadtwappen u. Doppeladler; s. g
1602 **Regensburg,** Johann v. d. Pfalz, Batzen 1523; Georg v. Papp heim, Groschen 1555; s. g.
1603 Stadt, St. Wolfgangsbatzen 1517, $^1/_2$ Batzen 1512, Kreuzer 1534; s.
1604 $^1/_2$ Konv.-Taler 1784. Schlüsselwappen u. Doppeladler; leicht poliert,
1605 **Riga,** Medaille 1810 (v. Leberecht). Hundertjähr. Zugehörigkeit Rußland. Die Köpfe K. Peter I. und Alexander I. R.: Ansicht Riga. 61 gr. Reichel 3183; vorzüglich. **R.**
1606 Lot: 3 kleine Silbermünze; s. g. u. g. e.
1607 **Rosenberg,** Peter Wok, verg. Kupfer-Raitpfennig 1601. Wap und Schrift. Böhm. Priv.-Münzen T. 43, 366; s. g. **RR.**
1608 **Rostock,** Kupfer-1 Pf. 1682, 1725, 1800; III Pf. 1710; s. g.
1609 **Salzburg,** Wolfgang Theodor, Taler o. J. Aversumschrift schli BVR / s. g.
1610 Taler o. J. Sitzender Heiliger u. 2 Wappen wie vorher, aber BVRG /
1611 Sigismund, Taler 1770. Brustbild und Wappen. Stplgl.
1612 Hieronymus, Taler 1777, 1792, 1793. Brustbild u. Wappen; ausgez. u. s.
1613 Bronzemed. 1882. 1300jähr. Jubiläum des Erzstiftes. Ansicht der S und Schrift. 41 mm. Stplgl.
1614 **Schlick,** Stefan und seine Brüder, St. Joachims-Taler 1526. Der Heil über Wappen und Löwe; ausgez.
1615 Franz, Goldbronzemed. (1849). Brustbild und Säbel mit Feldher stab etc. 41 mm. Stplgl.
1616 **Schlesien,** Joachim Friedrich, $^1/_2$ Sterbetaler 1602. Brustbild u Schrift. Fr. u. S. 1389; vorzügl. **R.**
1617 Ludwig, breiter Taler 1661. Brustbild und dreifach behelmtes Wapp Fr. u. S. 1876, sehr schön. **R.**
1618 Christian, breiter Taler 1661. Darstellung ähnlich wie vorher. u. S. 1903; sehr schön. **R.**
1619 **Schwarzenberg,** Adam Franz, Taler 1725. Brustbild u. Wapp Kat. Sch.-R. nicht; ausgez.

520 Johann, Taler 1783. Brustbild und Wappen. Kat. Sch.-R. 5671; sehr schön.
521 **Schweidnitz,** Prämienmed. o. J. der Hahn'schen evangel. Schulstiftung. Fr. u. S. 3622. 14 gr. Stplgl.
522 **Schweinfurt,** Med. 1817. Reformationsjub. Brustbild Luthers. R.: Schrift. 13 gr.: vorzügl.
523 Rueffer, Balthasar, Porträtmed. 1611 (v. C. Maler). Brustbild und Wappen. 14,4 gr. Altgeprägtes Original; sehr schön,
524 Rueffer, Balth. u. seine Frau Anna, geb. Haegin, Wappen-Medaille o. J. Vorderseite: Wappen Rueffer. R.: Wappen Haeg; verg. schönes geh. Original. 9,3 gr. Unikum? (Stammt aus meiner 26. Auktion.)
525 Rueffer, Anna, Tochter der Vorigen. Vierfacher Dicktaler 1606 des Kurfürsten Christian II. u. Brüder v. Sachsen, mit gravierter Randschrift in Schreibschrift: „Anna Höfelin geborne Rüferin 1603." Vermutlich am Geburtstag an Genannte, aber erst nach 1628, dem Jahre ihrer Vermählung mit Dr. Joh. Höfel, gegeben. Ausgezeichnet. Unikum, auch aus m. 26. Auktion.
526 Sattler, Wilhelm und Katharina, geb. Geiger. Bronzemed. 1859. Goldne Hochzeit. Beider Köpfe und Ansicht des Schloßes Mainberg. 42,5 mm. Stplgl.
527 **Siebenbürgen,** Johann II. Zapolya, eins. Feldtaler 1568; sehr schön.
528 **Solms-Laubach,** Christian August, Taler 1748 auf den Tod seiner 1. Gemahlin, geb. Gräfin v. Ysenburg. Ihr Brustbild. R.: Genius mit 2 Wappen. Joseph 447; sehr schön. **R.**
529 **Spanien,** Ferdinand VII., Not-Duro 1808 während der Belagerung in Gerona geschlagen; sehr schön.
530 **Speyer,** August v. Limburg-Styrum, Konsekrations-Taler 1770. Drei Wappen zwischen zwei wilden Männern auf Hermelin unter Krone. R.: Allegorie; sehr schön.
531 Halber Konsekrations-Taler 1770. Darstellung wie vorher; ausgez.
532 **Strahov,** Abt Hieronymus II., Zeidler, Med. 1840. 70. Geburtstag. Brustbild und Klosteransicht. 42 gr.; vorzügl.
533 Med. 1840 (v. d. Prager Numismatischen Gesellschaft). Brustbild und Schrift. 42 gr.; vorzügl.
534 **Straßburg** i. Els., Carl v. Lothringen, Teston 1603. Brustbild und Wappen; s. g.
535 **Teschen,** Orig.-Zinnmed. 1779. Frieden. 2 Brustbilder u. 2 Säulen (ohne R.-Reich). Fr. u. S. 4493. 47 mm; s. g. **R.**
536 Med. 1779 (v. Reich). Ansicht v. Teschen. R.: 8 Zeilen Schrift. Fr. u. S. 4494. 14 gr.; ausgez. **R.**
537 **Thoren,** Abtei, Dreier o. J. Quadriertes Wappen. R.: Adlerwappen; sehr schön.
538 **Thurn u. Taxis,** Maximilian M. Lamorel, Zinnmed. 1888. Kopf und Wappen in Dreipaß. 43 mm; ausgez.
539 **Ungarn,** Mathias, Dukat o. J. Quadriertes Wappen. R.: St. Ladislaus zwischen R u. Schild mit 2 Berghämmer; ausgez.
540 Räbleins-Dukat o. J. Sitzende Madonna, darunter Rabe. R.: St. Ladislaus zwischen K u. Doppelkreuz; sehr schön.

1641 Rudolf II., Dukat 1600. Madonna und St. Ladislaus; sehr schön
1642 **Venedig,** Pascal Ciconia (1585/95). Scudo o. J. Münzb.: Z · A
sehr schön.
1643 **Württemberg,** Friedrich Karl u. Eleonore Juliane v. Bran
burg-Ansbach, Med. 1682 (v. J. C. Müller). Vermählung. Be
Brustbilder und zwei verschlungene Hände. Ebner 63. 43 mm. 23
sehr schön.
1644 Eberhard Ludwig, Med. o. J. (v. J. C. Müller). Jugendliches B
bild. R.: Felsen mit Quelle. Ebn. 242. 37 mm. 17,8 gr.; sehr schön
1645 Friedrich v. Mömpelgart, Reichenweier Halbbatzen 1594. Quadri
Wappen, darüber R / R.: Doppeladler mit Z im Reichsapfel. Ebn
ausgez. **RR.**
1646 **Würzburg,** Otto v. Lobdeburg, Pfennig mit rückläufiger Schrift; s. g
1647 Johann Gottfried v. Aschhausen, Guldentaler 1619. Das quadr
Bamberg-Würzburger Wappen mit dem Aschhausen'schen Fami
wappen als Mittelschild. R.: St. Kilian (stehend) bis zum K
Sch.-R. 4865. Röder 121; s. g. **R.**
1648 Johann Philipp I. v. Schönborn, Taler 1643 (v. C. Stutz). Brust
von vorn über Wappen. R.: Madonna auf Mondsichel. Sch.-R. 4
Rö. 217; s. g. **R.**
1649 Zwitter-Taler 1643/49. Brustbild und Wappen wie vorher, daru
I—L(inck), ganz unten 164.. R.: Wie vorher v. C. Stutz 1
Sch.-R. 4882. Rö. 219; unschädl. geh. gew., s. g. **R.**
1650 Peter Philipp v. Dernbach, Taler o. J. Brustbild, davor das quadri
Bamberg-Würzburger Wappen mit Dernbach-Wappen als Mittelsch
R.: Madonna auf Mondsichel und Wolken. Sch.-R. 4889 Anm. Rö.
Heller (Bamberg) 219; s. g. **R.**
1651 Johann Philipp II. v. Greiffenklau, Taler 1702. Brustbild. R.:
Statuen der Heiligen Columban, Kilian und Totnan. Sch.-R. 4
Rö. 280; s. g.
1652 Taler 1707. Brustbild. R.: Dreifach behelmtes Wappen ohne Umsch
Sch.-R. 4905. Rö. 284; leicht poliert, s. g.
1653 Johann Philipp Franz v. Schönborn, Wahlmedaille 1719 (v. Vestn
Brustbild. R.: Ansicht von Würzburg, vorne stehen Bischofsstab, Schv
und Füllhorn. Kat. Sch.-R. 2860. Zu Rö. 293. 14 gr.; s. g.
1654 Christoph Franz v. Hutten, Taler 1725. Brustbild. R.: Dreif
behelmtes Wappen. Sch.-R. 4907. Rö. 337; sehr schön. **R.**
1655 Anselm Franz v. Ingelheim, Konsekrations-Medaille 1747 (v. Vestn
Brustbild. R.: Religion und Franconia neben Altar, darüber H
mit den drei Ringen aus Wolken. Sch.-R. 4911. Rö. 382. 44 m
28,5 gr.; ausgez.
1656 Georg Karl v. Fechenbach, Prämien-Medaillon 1796 (v. Doell)
die Universität. Brustbild. R.: Stehende Minerva mit Lanze u. Sch
zwischen Attributen der Kunst und Wissenschaft. Rö. 538. 56 m
88 gr.; vorzüglich.
1657 Unter Bayern. Med. 1843 (v. Neuß). 1100jähriges Bistums-Jubilä
Der Dom und die Statuen der drei Heiligen. 41 mm. 28 gr.; vorzü

558 Bronzemed. 1889 (v. Lauer). 1200jährige St. Kiliansfeier. Die drei Heiligen über Stadtansicht. R.: Die Fassade der Neumünsterkirche. 50 mm; vorzügl.

559 Große und kleine Verdienst-Med. o. J. der Gesellschaft zur Vervollkommnung der mechanischen Künste und Gewerbe. Rö. nicht. 43 mm. 28 gr. u. 36 mm, 14 gr.; vorzüglich. 2

560 **Diverses:** Großes Gußeisen-Modell der Vorderseite der Silber-Hochzeit-Medaille des † Medailleurs Max Gube und Frau in München. 161 mm (12 mm dick). 2050 gr.; ausgez.

561 Lot: 49 Mittelaltermünzen, 29 gr.; s. g. u. g. e. 49

562 Lot: 22 Silbermünzen (55 gr.) und 20 Kupfermünzen (in der Hauptsache Ueberseer); s. g. u. g. e. 42

563 Lot: 9 holländische Kupferjetons etc.; s. g. u. g. e. 9

564 Altenburger Mal- oder Brautschatz. An einem Taler, der die Mitte bildet, sind durch 4 Oesen 4 andere alte Taler befestigt. 155 gr.; Interessantes Stück!

565 **Papiergeld:** Hannover, städt. Talerscheine 1846; s. g. 2

566 Polen, 10, 25, 50 und 100 Zlote 1794; ausgez. Seltene Reihe! 4

567 Preußen, Tresorscheine zu 1 Taler; Kassenschein 1 Taler 1861; g. e. 2

568 Sachsen, Churfürstl. Cassen-Billet zu 2 Reichs-Taler 1804; ausgez.

569 Königl. Cassen-Billet zu 1 Reichs-Taler 1818; s. g.

570 Königl. Cassen-Billet zu 1 Reichs-Taler 1840; sehr schön.

571 -Meiningen, 1 Talerschein 1848; s. g.

572 Ungarn, Kossuth-Noten zu 5 und 10 Gulden 1848; ausgez. 2

Bücher:

573 Bahrfeldt, E. Dr., Berliner Münzblätter 1905 und 1906 (2 Nummern fehlen); lose.

574 Bauer, Georg, Neuigkeiten für alle Münzliebhaber 1.—11. Stück (mit Abb.). Nürnberg 1764/66; geb.

575 Baumhauer, M. P., Versuch . . . der politischen Münz-Wissenschaft etc. Frankfurt und Leipzig 1766; broschiert.

576 Brendicke, H., Einführung in die Münzkunde. Berlin 1889. Mit Tafeln; broschiert.

577 Engelken, H., Neuere und neueste . . . coursierende Gold- und Silbermünzen etc. Bremerhaven 1861; geb.

578 Garthe, H., Catalog seiner Münzen- und Medaillen-Sammlung. Köln 1884. Mit Preisliste; geb.

579 Grenser, Alfr., Adreßbuch für Freunde der Münz-, Siegel- u. Wappenkunde. II. Jahrg. 1886; geb.

580 Hartmann, H. L., Tabellarische Uebersicht der gewöhnlichsten altröm. Münzen. Leipzig 1828; geb.

581 Henze, Adolf, Das Geld aller Völker. Neuschönfeld b. Leipzig; brosch.

582 Hirsch, J. C., Bibliotheca numismatica exhibens catalogum etc. Nürnberg 1760. Schweinslederband.

583 Historische Remarques über die neuesten Sachen in Europa (Hamburg) 1707. Mit vielen Münzabbild; geb.

1684 Joachim, Dr. J. F., Neueröffnetes Groschen-Cabinet. 1.—8. Fach 17
1 Suppl. 1749; geb. in 5 Bänden. Bd. 1 ist: „Gespräch zwischen
und Armut“ und „Lesser, Hist. Nachrichten von den Schwarzb
Münzen“ beigebunden.
1685 — 1.—3. Fach 1739/46, geb. in 3 Bänden, dem ersten das „Ges
etc.“ beigebunden.
1686 — 1. u. 2. Fach 1739, 1740, geb. in 1 Band.
1687 Joseph, Paul, Frankfurter Münzblätter. 1. Jahrg. Nr. 1—13 mit T
ungeb.
1688 Karlsbader Verfallene Gewerbe mit 3 Abb. Karlsbad 1895/96, b
1689 Köhne, Dr. B., Neue Beiträge zum Groschen-Cabinet (nebst Anhä
und Abbildungen im Text). Berlin 1843; geb.
1690 Kundmann, D. J. Christ., Nummi Singularis; beigebunden: Nu
Jubilai (Goldene Hochzeits-Medaillen) und Kundmann'sches J
Gedächtniß; geb.
1691 Leitzmann, J., Bibliotheca Numaria. Verzeichniß sämtlicher 1800—
erschienenen Schriften über Numismatik. 2. Aufl. Weißensee 1867;
1692 — Numismatische Zeitung. 38. Jahrgang 1871; geb.
1693 Lochner, J. H., Sammlung merkwürdiger Medaillen. 8 Teil
7 Bände gebunden (4. u. 5. Teil in einem Band). Nürnberg 1737—
1694 „Meißner Porzellan-Marken“ v. Hermann Auinger. Dresden 190
über 300 Abbildungen; geb.
1695 Neumann, J., Beschreibung der bekanntesten Kupfermünzen.
Band 2, Heft 10 u. 11. Band 6 (Heft 27—31). Prag 1860, 186
broschiert.
1696 Noback, Chr., Vollst. Handbuch der Münz-, Bank- und Wec
verhältnisse aller Länder und Handelsplätze der Erde. Rudolstadt
mit vielen Abbildungen, broch. 3 Bände.
1697 Numismatischer Verein Dresden, Jahrbuch 1908 mit Tafeln; br
1698 Jahrbuch 1909 mit 12 Tafeln; brosch.
1699 Pfeiffer u. Ruland, Pestilentia in nummis. Mit 2 Tafeln Abbildu
Tübingen 1882; brosch.
1700 Schmieder, Dr. C. C., Handwörterbuch der gesamten Münzku
Halle 1811; Nachtrag Halle 1815; geb. 2 Bände.
1701 Schultheß-Rechberg, Münz- und Medaillensammlung. Bearb
von den Dr. Dr. Erbstein. Dresden 1868, 1869. Mit den Preisli
geb. 2 Bände.
1702 Schwalbach, C., Die neuesten deutschen Taler, Doppeltaler
Doppelgulden. Mit 3 Tafeln. Leipzig 1883; geb.
1703 Stentzel, Th., Beiträge zur Mansfeld. Münzkunde. Halle 1878;
1704 Trachsel, C. F., Die Münzen und Medaillen Graubündens. V
ständig in 13 Lieferungen mit 13 Tafeln; brosch.
1705 Wellenheim, L. W. v., vollständiges Verzeichnis seiner Mü
und Medaillen-Sammlung und num. Bibliothek. Wien 1844,
3 Bände; geb.
1706 Lot von 20 Auktionskatalogen; brosch.
1707 Mappe mit diversen Numismatik betr. Druckschriften.

Versteigerungs-Bedingungen.

1. Die Versteigerung erfolgt ab Dienstag, den 21. April 1914, vormittags 9 Uhr, gegen sofortige Barzahlung mit einem Zuschlag von **10%** zum Erstehungspreis.
2. Der Experte behält sich das Recht vor, während der Versteigerung Nummern zu trennen, zusammenzufassen oder vorzunehmen. Im Falle Streit betreffs des Zuschlages entstehen sollte, kommt die Nummer sofort nochmals zum Aufruf. (Ein freihändiger Verkauf vor der Versteigerung ist in Bayern gesetzlich verboten.)
3. Gebote können bis 4 Mark mit 25 Pfennig, von 4 bis 20 Mark mit 50 Pfennig, von 20 bis 100 Mark mit 1 Mark, höher nur mit 5 Mark abgegeben werden.
4. Diejenigen verehrten Herrschaften, welche verhindert sind, der Versteigerung persönlich beizuwohnen, werden höflichst gebeten, ihre werten Aufträge möglichst bald dem Experten einzusenden, welcher sie unter Anrechnung von 5% Vergütung auf das Sorgfältigste ausführen wird. Dem Experten noch Unbekannte belieben ihren Aufträgen eine entsprechende Summe beizufügen. Die Versendung der im Auftrag ersteigerten Stücke erfolgt nur in der Reihenfolge der eingelaufenen Aufträge (bei gänzlichem Ausfall erfolgt Anzeige durch Postkarte), spätestens drei Wochen nach Schluß der Versteigerung; vorherige Anfragen sind zwecklos. Bei Aufträgen, welche erst am Tage der Versteigerung einlaufen, kann für ordnungsgemäße Erledigung keine Gewähr geleistet werden.
5. Die Besichtigung kann ab 26. März 1914 im Geschäftszimmer der Firma C. F. Gebert, Nürnberg, Tafelhofstraße 32/I (wohin auch alle gefl. Zuschriften zu richten sind), an den Wochentagen (Sonn- und Feiertage geschlossen) Vormittags von ½10 bis 12 Uhr und Nachmittags von ½3 bis 5 Uhr und an den Versteigerungstagen jeweils von früh 8½ Uhr ab im Versteigerungsraum (Industrie- und Kulturverein, Saal 3, Nürnberg) geschehen. Ansichtssendungen (diesbezügliche Wünsche wollen möglichst sofort nach Empfang des Verzeichnisses an den Experten gelangen) nach auswärts erfolgen auf Kosten und Gefahr der Empfänger und sind postwendend zurück zu senden. Auch darf von den zur Ansicht gesandten Stücken keinerlei Vervielfältigung irgend welcher Art gemacht werden.
6. Die Stücke werden verkauft wie sie sind und können nach der Versteigerung **keinerlei** Reklamationen berücksichtigt werden! Es wird den verehrl. Interessenten genügend Gelegenheit geboten, sich von dem Zustand der Stücke vor der Versteigerung selbst zu überzeugen, auch ist der Experte, wie bekannt, jederzeit gerne bereit, vor der Auktion jede gewünschte Auskunft zu erteilen.

Verkaufs-Ordnung:

(Unverbindlich.)

Dienstag, 21. April 1914: Die Nummern 1—345, 529—547, 1547—50, 1673—1707.

Mittwoch, 22. April c.: Die Nummern 346—528, 548—960.

Donnerstag, 23. April c.: Die Nummern 961—1672.

(Ev. auch **Freitag,** 24. April c.)

☞ *Wünsche auf Zurückstellung von Nummern werden rechtzeitig erbeten!*

181

96

97

98

205

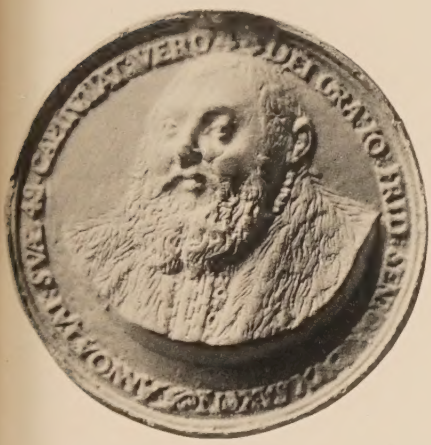
192

224

192

306

897



1010

987

888